Chicago, Samftag, den 19. Mai 1900. - 5 Uhr:Musgabe.

12. Jahrgang. — No. 119

Telegraphische Develchen.

(Geliefert bon ber "Associated Press.") Inland.

Gin Riefen. Streit.

Gine ernfte Wendung in den St. Couifer-

St. Louis, Mo., 19. Mai. In einer Berfammlung, welcher hundert Führer ber hiefigen Arbeiter=Unionen bei= wohnten, murbe heute früh beschloffen, ben kontrollirenden Zentral=Rörper= schaften zu empfehlen, einen allgemei= nen Sympathieftreit zu infgeniren, welchen alle Mitglieber ber hiefigen Arbeiter-Berbindungen heute beginnen

St. Louis, 19. Mai. Die Streiflage ift unberanbert. Comeit man feft fiellen tonnte, hat bie "St. Louis Transit Company" bon ihren 22 Bahnlinien 14 in Betrieb, boch laufen bon 800 Straßenbahnwagen nur 150, was zur Benüge ben Stanb ber Dinge fennzeich= net. Mangel an erfahrenen Leuten gur Bemannung ber Strafenbahnzuge, fo= wie ungenugenber polizeilicher Schut follen bie Saupturfachen ber immer noch andauernben Bahn-Sperre fein.

Ingwischen werben bie Musichreis tungen und Rubeftörungen immer schlimmer und es heißt, daß fich bie Be= hörben jest ernftlich mit ber Abficht tragen, Die gur Beschützung ber Stra-Benbahnzüge abtommanbirten Boligiften mit Winchefterbüchfen gu bewaff= nen, bon benen fie jebergeit Gebrauch - machen follen, wenn ber Mob angriffs= meise porgeht.

Seit bem Musbruch bes Streifs ha= ben etliche 70 Ungeftellte ber "Tranfit Company," zumeift Motorführer, Ber= letungen erlitten, bie inbeffen faft burchweg leichter Natur finb.

Der gefürchtete große Sympathie= fämmtlicher Arbeiter=Berbanbe ift foweit nicht eingetreten.

St. Louis, Mo., 19. Mai. Um et= Jaige Reibereien mit ben Theilnehmern an ber heutigen Arbeiter=Parabe gu berhüten, hat bie "Transit Company" beschloffen, nach halb 1 Uhr Rachmit= tags ben Bahnbienft auf allen Linien einzuftellen. Es heißt, bag biefe Berfügung bis Montag gelten foll.

Ter Philippinenfrieg.

Manila, 19. Mai. Sier ift eine Proflamation im Umlauf, die angblich von Aguinaldo erlaffen murbe und worin berfelbe feine Landsleute aufforbert, ben Rampf für Freiheit und Unabhangigfeit unter feinen Umftanben aufqu= geben. Die bom Brafibenten McRinlen ernannte neue Rommiffion tonne amt= lich nichts ausrichten, ba biefelbe ohne Ermächtigung bes Rongreffes eingefest worden fei. Immerhin moge man aber bie Rommiffare berglichft willtommen heißen, fei es auch nur beshalb, um ib= nen die Bunfche ber Filipinos in Bejug auf die Regierungsform bargule=

In bem Gefecht bei Catarma auf ber Infel Camas, welches am 1. Mai ftattfand, griffen ungefähr 700 Infur= genten bie Leute bes 43. Infanterie= Regimentes an. Die Amerikaner tobteten, genau'gegahlt, 209 Filipinos. Die Umeritaner hatten nur brei Bermun= bete. Major John C. Gilmore und 100 Mann bom 43. Regiment geriethen am 6. Mai unweit Pambugar, auf ber 3n= fel Samar, in einen Sinterhalt. 75 Feinde murben getöbtet, mahrend auf Seiten ber Umeritaner teine Berlufte gu berzeichnen maren.

Gräglicher Unfall.

Green Ban, Wis., 17. Mai. Thomas B. McCarthy, einer ber Sagemeifter in ber hiefigen Mühle ber Diamond Match Company, fand heute einen gräßlichen Tob. Un feiner Gage ge= rieth etwas außer Ordnung und er un= ternahm es, ben Schaben mieber ausgubeffern, bergaß babei aber, ben Bebel, mittels beffen die Maschine in Gang gefest wird, ju fchließen. Bei ber Ur= beit schlug etwas ben Sebel an, bie Mafchine gerieth in Bang, McCarthy wurde gegen bie Gage geschleubert und gerade unterhalb ber Arme entzwei ge= fägt. Der Berunglückte war 33 Jahre alt, berbeiratbet und in Marinette wohnhaft und erft fünf Wochen in ber Fabrit beschäftigt.

Gin Doppelmord.

Memphis, Tenn., 19. Mai. Benry Reichmann, bon hier, und eine Frau Lilly Babatin, die Gattin eines Zeis tungsmannes aus Forest City, Art., wurden heute gu früher Morgenftunde entfeelt in bem Zimmer ber genannten Frau liegend aufgefunden. Reich= manns Leiche wies brei Schuftwunben auf, und eine mohlgezielte Rugel hatte auch bem Leben feiner Befährtin ein Enbe gemacht. Der Umftanb, bag fein Revolver in bem Zimmer vorgefunden murbe, beutet auf einen Doppelmorb bin. Die Polizei gibt fich alle Mühe, bas buntle Geheimniß gu lofen.

Chiffe-Brand.

Omaha, Reb., 19. Mai. Der Miffouri=Dampfer "John R. Sugo" ift nächtlicherweile unweit Florence bis auf ben Bafferfpiegel abgebrannt. Berluft an Menichenleben ift gluds licherweise nicht zu beflagen.

Dampfernadrigten. Angefbumen.

Mbgegangen.

jorf: Campania nach Queenstown: Maas, Kotterdam; Gerra nach Reapet; Furneifie sgow; Megico nach Havana. ce Dampferberichte auf der Innenfeite.)

Die Gefdaftslage.

Rem Dort, 19. Mai. In ber bies= wöchentlichen Ueberficht über bie San= belslage, bon R. G. Dun & Co., beigt es einleitend wie folgt: Das Gefchaft ift nicht bas, mas es por einem Sahre mar, Die Leute ftimmen in ber Defini= rung ber Differeng aber nicht überein. Die Bahl ber beschäftigten Arbeits= frafte, welche bor einem Jahre im Bu= nehmen war, nimmt jest ab. Berte werben jest außer Betrieb gefest, um bie übergroße Produttion in ber Berftellung bon Papier, Baumwoll= und Bollmaaren, Leber und einigen Stahl= probutten einzuschränten, mahrend bie Breife für Draht und Ragel gu bem= selben Zwed plöglich eingeschränkt mor= ben find. Ginige halten bies lebiglich für eine Flauheit, wie fie im Frühjahr nicht ungewöhnlich ift, Unbere aber für ben Unfang ber Reaftion.

Dem Sieger von Appomattog.

Washington, D. C., 19. Mai. In ber großen Rotunda bes Kapitols wur= be heute unter entsprechenben Reierlich= feiten bas Standbilb General Grants enthiillt, welches bie Mitglieber ber "Grand Urmy of the Republic" ber Na= tion gum Geschent gemacht haben. Die Wittme und bie Tochter bes helben bon Appomator, fowie gahlreiche Rriegs= tameraben besfelben wohnten ber Ent= hüllungsfeierlichteit bei.

Musland.

Deutider Beidetag. Der wiederentbrannte Kampf gegen die Leg

Berlin, 19. Mai. Der parlamenta= rifche Begentang um bie Beinge'fche Sittlichkeitsvorlage wurde heute fortge= Für ben aufmertfamen politi= chen Beobachter ift bas Enbergebniß übrigens taum mehr zweifelhaft. Schon bor 14 Tagen hatte ein borzüglicher Renner ber hiefigen politischen Berhält= niffe, ber barerifche Befandte in Berlin, Graf Lerchenfeld, bem Minifterprafi= benten Frhrn. v. Crailsheim persönlich berichtet, baß bie Ler Beinze in ihrer gegenwärtigen Faffung ben Weg in ben Papiertorb angetreten habe.

Die Bentrumsleute hielten mit ben Ronfervativen eine Ronfereng ab, um Magregeln zu berathen, wie man ben antragstellenden Sozialisten auf Grund ber Geschäftsordnung bas Obstrut= tions-Sandwert legen fonne. Die Ronfereng berlief, wie bas berühmte

Hornberger Schießen, refultatlos. Berlin, 19. Mai. Bu einer lebhaften Debatte tam es in ber geftrigen Reichs= tagsfigung, als ber Prafibent, Graf bon Balleftrem, eine Ungahl bon Umen= bements, welche bie Sozialbemotraten ftellten, für außer Ordnung erflärte. Der Abgeordnete Ginger tabelte bas Borgeben bes Brafibenten heftig, er= flärte, ben Mitgliebern bes Bentrum würde erlaubt, was anderen Parteien nicht geftattet wurde, und berlangte eine Abstimmung über bie Entichei= bung bes Prafibenten mit ber Ertla= rung, bas Saus muffe fich zwar ben Entscheibungen bes Brafibenten fügen, boch mare ber Reichstag teine Schule. Graf Ballestrem permabrte

erregter Weife gegen unpaffende Meußerung bes herrn Singer und fagte, er nicht bulben, bag man ihn ber Unge= rechtigfeit beschulbige.

herr Singer ftellte in Abrebe, bag er eine Unfpielung auf ben Brafibenten beabsichtigt habe und nach einer wei= teren Distuffion murbe bie Enticheis bung bes Prafibenten mit 226 gegen 77 Stimmen gutgeheißen.

Der Untrag, bag ber "Unfugpara= graph" auf Runft und Preffe unan= wendbar fei, wurde bei ber nament= lichen Abstimmung mit 210 gegen 80 abgelehnt. Der Konfervative b. Le= behow ftellte ichlieflich ben Untrag auf Schluß ber Debatte, welcher auch mit 213 gegen 92 Stimmen angenommen murbe.

Und bann fdritt man wieber gu ben namentlichen Abstimmungen; bie be= treffenben Untrage wollten eine poli= zeiliche Rontrolle ber Dirnen abichaf= fen, ebentuell wenigstens eine Raferni rung berfelben berbieten, und eine rich= terliche Nachprufung ber Sittenton= trolle borgefdrieben wiffen; biefelben fielen natürlich alle burch — aber ber 3wed, die Obstruttion, war erreicht.

Die Unfundigung ber Bertheilung ber Anträge auf bie einzelnen Mitglieber rief im Saufe große Beiterteit ber= bor, in welche auch ber auf einer Tri= bune figenbe Dichter Gubermann mit einstimmte.

Mus der Reichshauptftadt.

Berlin, 19. Mai. Der "Lotal=Ungei: ger" fündigt an, daß die Frage des ftreitigen Territoriums im Ribu=Gee= Diftritt bes Rongo-Freiftaates, welche bort amifchen Belgiern und Deutschen gu Feindfeligfeiten Anlag gegeben haben foll, wahrscheinlich einem Schiedsgericht unterbreitet werben

Professor Farnam bon ber Dales Universität halt fich gegenwärtig hier auf. Seute beranftaltet Profeffor Schmoller bon ber Berliner Uniberfität ihm gu Chren ein Bantett.

Die auf ber Rheinfahrt begriffene Torpedo-Flotille wird Strafburg am 22. Mai erreichen. Der Gemeinberath ber Stadt hat befchloffen, ben Offigieren und ber Mannfchaft einen festlichen Empfang gu bereiten.

Dafeting entfest!

Mach einem farten Bombardement heben die Boeren die Belagerung auf .-- Gemals tiger Jubel herricht darob in London und dem übrigen England. - Weiteres Dordringen der Briten auf der gangen Linie. -- In Pretoria bereitet man fich ichon auf das Schlimmfte vor. -Schwere Derlufte des Deutschen und Brifh-amerifanischen Korps in den Kampten bei Kroonftad. - Meue friedens . Dorfcblage. - Der Konia vor Schweden und Mormegen foll wegen feiner Briten- freundlichfeit gur Abdantung gedrängt werden.

Lorengo Marques, 19. Mai. Mafeting wurde Mittwoch, ben 16. Mai entfest.

London, 19. Mai. Das Rriegsamt hat bis heute Mittag noch feine offizielle Bestätigung bes Entfages von Dlafe= fing befannt gemacht. London, bas seinen schönsten Flaggenschmud ange= legt hat, wird am Abend glänzend illu= minirt fein. In ber St. Bauls Rathe= brale fand Bormittags ein einbruds= boller Dantgottesbienft ftatt, bei bem bas Te Deum und "God Safe the Queen" von ber Menge gemeinschaft= lich gefungen wurde. Zahlreiche Ameri= taner mohnten ber Feier bei. In ben übrigen Theilen bes Landes werben ebenfalls allerlei Jubel-Feftlichteiten beranftaltet.

London, 19. Mai. Mafeting ift entfest! Diefe Melbung tommt aus Pretoria in Form folgender Depefche: "Es ift hier heute amtlich bekannt gemacht worben, bag bie Belagerung Mafetinas nach einer heftigen Befchie= Bung ber Laager und Forts aufgeho= ben wurde. Gine aus bem Guben tommende britische Truppenmacht hat

Befit bon ber Stadt genommen. Präfident Stenn ift geftern nach bem Freiftaat abgereift. Er hielt auf bem Bahnhofe eine Rebe an bie Bolts= menge und forberte fie auf, ben Muth nicht zu verlieren.

Es wird gemelbet, bag fünftaufenb

Briten Chriftiania umgingelt und ben Lanbroft fowie anbere Beamte gefan= gen genommen haben. James Milne, ber Rorrefponbent

ber Reuter'ichen Gefellichaft, welcher hier gefangen gehalten wurde, ift in Freiheit gefett und heute Morgen an bie Grenze gehracht worben.

Mus ber Ermähnung bes Laagers in ber obigen Depefche fchließt man hier, bag bor Aufhebung ber Belages rung bon Mafeting bie Burenlager bon ber britifchen Entfattolonne heftig befchoffen und bie Burghers ge= zwungen wurben, fich gurudgugiehen.

London, 19. Mai. Die Rachricht bon ber Entfatung Mafetings traf bier ge= ftern Abend gegen 10 Uhr ein, und wie ein Lauffeuer verbreitete fich bie frobe Botschaft über bie gange Stabt. Lonbon war gang außer sich bor Freude über bie Befreiung ber helbenmuthigen Garnifon, und biefelben Ggenen wieberholten fich, wie beim Entfat bon Labnsmith. Gine gewaltige Boltsmenge mogte um die Mitternachtstunde durch bie Strafen ber Stadt, puriotifche Lieber singend und sich gegenseitig ob ber freudigen Meldung beglückwün= schend. Zahlreiche Trommler= und Pfeifentorps parabirten auf und ab, und hinter ihnen ber gogen Taufenbe bon Mannern, Frauen und Rinbern, beren Begeiflerung ichier feine Grenge tannte. 3m Ru wehte aus allen Fenftern und von allen Dachgipfeln ber Union=Jad; die Kirchengloden läute= ten, Freubenfeuer murben angeguinbet und am frühen Morgen noch mar bas Jubiliren in vollem Gange. Der name Baben = Powells war in Jebermanns Mund, und bor bem Saufe bes tapfe= ren Bertheibigers von Mafeting, am St. Georges Blat, ftaute fich die patriotische Bolfsmenge berart an, bag fchlieglich die Polizei einschreiten muß= te, um Unheil gu berhüten.

Gine einbrudsvolle Szene fpielte fich im Covent Garben ab, wofelbit Bagnets "Lobengrin" gegeben murbe. Der Bring und bie Bringeffin bon Bales, ber Ronig und die Ronigin bon Schweben und Rorwegen, Bringeffin Bictoria und ber Bergog bon Dort befanben fich in ben toniglichen Logen, als bie Rachricht bon ber Entfepung Mafetings befannt murbe. Das gefammte Bublitum erhob fich fofort und ftimmte bie National-Symne an, mahrend ber Pring bon Bales, vielleicht unbewußt, mit feiner Rechten ben Tatt bagu fcblug. Unter gewaltigem Jubel und Sochrufen enbete fchlieglich bie patriotische Rundgebung.

Lonbon, 19. Mai. Gine geftern in Lourenco Marquez aufgegebene Depe-iche an bie "Dailh Rem" melbet, bag bie Nieberlage ber Boeren bor Mafeting jest amtlich beftätigt wirb. 80 Mann bom beutschen Rorps feien gefallen. Die "Boltsftem" bon Pretoria beschulbigt Dberft Baben-Bowell, bie Boeren burch bas Aufhiffen einer Barlamentar=Fahne getäuscht und nur hierburch feinen Sieg errungen gu bas ben. Jest feien bie Boeren bollauf berechtigt, bie Golbbergwerte in bie Luft au iprengen.

Die Depefche fügt hingu, baß bie meiften Mitglieber ber irifch=ameritani= fchen Brigabe bei Rroonftab im Rampfe gefallen feien.

Der Rorresponbent ber "Mafeting Poft" melbet unter bem 17. Dai aus Rroonftab, baß bie ergiebigften Golbbergwerte in Johannesburg unter-minirt feien, und bag man biefelben zerstören werbe, fobalb bie Briten ben Baal-Fluß paffirt hatten. Prafibent Rrüger fei bollig machilos.

Mus Pretoria wird ber "DailyMail"

gemelbet, baß fich bie ausländischen Ronfuln bereits nach Lybenburg bege=

London. Laut einer Drahtnachricht, welche ber "Daily Brefi" aus Stodholm zugegangen ift, furfirt bort bas Berücht, bag Ronig Datar, ber fich burch feine Sympathie= Erflärung mit England in einen fcarfen Begenfat ju feinen Rabinetsmit= gliebern geftellt hat, wahrscheinlich abbanten werbe. Um 26. Juni, bem Geburtstage bes Kronpringen, werbe er boraussichtlich biefen Entschluß be-

London, 19. Mai. Bon allen Bunt= ten bes Rriegsichauplages werben bri= tifche Erfolge gemelbet. General Bul= ler ift Donnerstag Abend in Newcastle eingezogen und Oberst Broadwood befette an bemfelben Tage Linblen, mahrend hutton einen ber Bothas 30 Mei= Ien bon Rroonftab entfernt gefangen

Gin Rorrefponbent melbet aus Lorengo Marqueg: Reue Friebensbor= fchläge werben mahricheinlich bon ber Regierung ber Boeren gemacht merben. Die jüngften Nieberlagen haben Nieber= gefchlagenheit erzeugt. In Pretoria murbe am letten Donnerftag eine Sigung ber Eretutive abgehalten und bie Frage ber Berfibrung ber Minen murbe wieber auf's Tapet gebracht. Es heißt, daß die Regierung nicht bie Abficht hegt, Die Minen gu gerftoren.

Rachrichten aus anberer Quelle ge= hen babin, bag Prafibent Rruger und andere hohe Regierungsbeamte fo= fort nach Lybenburg abgehen werben. Die britischen Gefangenen sollen eben= falls borthan gebracht werben.

Lord Roberts hat Die Borbereitungen für ein neues Borbringen giemlich ge= forbert. Der nächste Salt wird in Johannesburg gemacht werden.

Bei Rhenoster Spruit fteben 12,000 Boeren, und täglich feben bie britischen Patrouillen Rekognoszirungs=Abthei= lungen bes Feindes. Die Bberen machen verzweifelte Unftrengungen, fämmtliche berfügbaren Leute in's Felb zu ftellen. Die Beamten ber Zivilverwaltung merben auf bas geringfte Daß beichrantt.

Der Tunnel bei Laings Ret ift burch Opnamit gesprengt worben und bie Bahn bollftändig zerftört. Die Wieber= herstellung wird mehrere Bochen in Unfpruch nehmen. Die Boeren nehmen jest bie beften Stellungen gur Berthei= bigung bes Baffes ein.

Sein 70. Geburtstag.

Berlin, 19. Mai. Rarl Golbmard, ber bekannte Romponist ber Opern "Rönigin von Saba" und "Merlin" feierte heute feinen 70. Geburtstag. Raifer Frang Jofeph berlieh ihm an biefem Chrentage bie golbene Mebaille für Runft und Biffenschaft, und auch fonft murben bem Rünftler bon allen Seiten ehrenbe Gludwuniche barges

Runftlere Grdenwallen.

Rongertreife burch Rugland wurbe Unton Giftermans in Libau um feine gefammten bisberigen Ginnahmen be-Much ben im Barenreich fo bringenb benöthigten Bag nahm bas Diesgefinbel bem Rünftler weg. Go= weit fehlt noch jede Spur bon ben Thätern.

Schwarze Blattern in Berlin. Berlin, 1. Mai. Die biefige Polizei hat bie Entbedung gemacht, bag eine Bugereifte ruffifche Jubin Namens Fin= felftein an ben schwarzen (echten) Blattern erfrantt ift.

Bismard. Dentmal in Afrita. Berlin, 19. Mai. Das Denimal bes Fürsten Bismard, bas erfte, welches auf afritanischem Boben errichtet morben ift, ift in Dar-es-Salam enthullt worben.

Rruppide Ranonen.

Lonbon, 19. Mai. Wie bem Stanbarb aus Ronftantinopel gemelbet wird, hat bie Pforte einen Rontratt mit Rrupp für bie Lieferung bon 16 Batterien Schnellfeuer-Befchüten abgefchloffen. Der Raufpreis beträgt

Spigbube in Uniform.

Wien, 19. Mai. Unter ber Unflage, eine Ungahl von Gifenbahnbiebftählen begangen zu haben, ift bier ber Infan= terie=Leutnant Strafer in haft genom= men morben.

Lofalbericht.

Ihre Strafe.

Unton Jaegel, welcher bon einer Jury ber Unterschlagung schuldig befunden worben war, wurde heute von Richter Sutchinfon gu 30tägiger Saft im Countngefängniß berurtheilt. Er war angetlagt, bem Zigarrenhanbler 28. S. Beegard, bei welchem er als Rollettor angestellt war, \$142 unterschlagen zu haben.

Richter Waterman verurtheilte heute ben bon einer Jury bes thatlichen Ungriffs foulbig befundenen Jofef Lafet gu einer Gelbbuge bon \$100. Der 16= jährige Junge hatte am 6. Ottober, während er im hofe bes elterlichen haufes, an ber 18. Strafe, nach Ratten fchoß, ben bjährigen Jofeph Lud ericoffen.

* 3m Sybe Part = Polizeigericht war heute bie Rr.5802 Rofalie Court mobnhafte Frau Amy Cleverbon angeflagt, ber Florence Bloob, welche bei ihr ein möblirtes Bimmer bewohnte, \$20 ge= tohlen zu haben. Der Richter verwies Die Angetlagte an's Rriminalgericht.

Die Polizei ber Chicago Abe.=Re= vierwache fahnbet auf Bert Monroe und Nad Leonard, welche im Berbacht fteben, bie langgefuchten "Beranben= Erfletterer" gu fein. Dollie Curran, Tochter bes bemotratifchen Bolititers Sugh, alias "Church"=Curran - fie war nämlich bie mufteriofe jugenbliche Urreftantin, welche fich gur Beit gegen Burgichaft auf freiem Fuß befindet — hat bie Polizei — hat bie Polizet Spur ber Leute geauf bie führt. In ihrem Befit fand man bei ihrer Berhaftung eine Uhr auf, welche bie am Budingham Place wohnhafte Frau B. M. Albrich als ihr bon Gin= brechern geftohlen ibentifigirte. Dollie gab an, die Uhr bon Frau JosephMc= Mahon, ber gefchiebenen Frau eines früheren Silfs-Stadtanwaltes, erhalten zu haben und biefe wieber behauptete, bag Monroe ihr ben Beit= meffer gum Gefchent gemacht hatte. Die gur Uhr gehörige Rette foll bon ei= nem in Minneapolis begangenen Diebftahl herrühren. Polizei-Infpettor Beibelmeier meinte, bie Leute murben ficherlich erwischt worben fein, wenn bie gange Gefchichte nicht gu früh in bie Deffentlichteit gebrungen mare. Geiner Unficht nach ift nicht baran gu ameifeln, daß bie Gefuchten mit ben Beranben-Erfletterern ibentifch find, welche bie Diamanten=Diebftähle auf ber Norbfeite veriibt haben.

Die gegen bas junge Mabchen bon ber Polizei erhobene Anklage lautet auf Hehlerei.

Jugendliche Angeflagte.

Unter ber Untlage bes Ginbruchs find beute brei Anaben, Geo. Burns Ebward Bufell und Albert Blate mit Namen, bon Polizeirichter Doolen bem Jugendgericht überwiefen morben. Die Anaben werben beschulbigt, in ben Laben von John Stefano, No. 80 Blue Island Abe., eingebrochen gu fein und Wein und Zigarren im Werthe bon \$100 gestohlen zu haben.

Bor bemfelben Richter hatten fich heute bie Anaben Arthur Hobbs, Joe Relfon und Albert Hobbs auf die Bedulbigung bin zu verantworten, bon bem Dache bes Saufes bon Balentin Cramer an ber 12. Strafe ben Blit= ableiter geftohlen gu haben. Das Trio wurde gleichfalls an's Jugenbgericht

Mai-Grand Jury.

Die Grand Jury für ben Monat Mai wird übermorgen bon Richter Brentano vereibigt werben. Bis jest liegen etwa 200 Fälle zur Erlebigung bor, boch bürfte fich bie Bahl berfelben mahrend ber zweiwöchigen Thatig= feit ber Großgeschworenen auf 400 fteigern. Jebenfalls wirb bie Granb Jury fich eingehend mit ber Untersuchung ber gegen bie Baumaterial=Liefe= ranten erhobenen Beschuldigung be= fchäftigen, baß fie alle Bauunterneh= mer, welche Union-Arbeiter anftellten, in bie Acht ertlärten. Befanntlich hatte ihre Borgangerin biefelbe Abficht, boch reichte bie Beit nicht mehr gur Musfuh= rung berfelben aus.

Rod gut Davongetommen.

Gin bon bem Rutscher William Raufmann gelenttes, mit Brettern belabenes Fuhrwert tollibirte heute an Indiana Avenue mit einem eleftrischen Strafenbahnmagen. Raufmann flog bon feinem Site auf bas Strafenpfla= fter herab, tam aber mit leichten Ber= ehungen babon. Der Wagen ging böllig in Trummer. Die Fortraumung ber babei auf bie Beleife geftreuten Bretter nahm faft eine halbe Stunbe in Unfpruch, mahrend welcher Beit ber Bers febr unterbrochen mar.

Rury und Reu.

* Der Agent David Sirfch hat heute im auftändigen Bundesgericht um Entlaftung bon feinen Schulben in Sobe bon \$22,000 nachgefucht. Er betrieb im Jahre 1887 in Rem Dort ein felbft= ftändiges Geschäft.

* Richter Clifforb hat ben County= fchreiber angewiesen, bem C. M. Beeb= les, Nr. 350 W. Abams Str., dessen Erwählung jum Town-Ronftabler gu befcheinigen. herr Knopf hatte mit ber Bescheinigung gezögert, weil auf ber Westfeite im April angeblich mehr Ronftabler ermählt worben finb, als es Plage für folche gu befegen gibt.

* Richter Chetlain lehnte es heute ab, Muguft Jernberg, bon ber berflof= fenen Bantfirma Jernberg & Griffin, gegen Burgichaft auf freien Fuß gu egen. Jernberg ift berurtheilt worben, Erfat für eine Unweifung auf \$1058 gu leiften, bie im Jahre 1893 bei feiner Firma beponirt war. Beil er nicht gahlen tann ober will, fist er feft. Richster Clifforb hat fürglich ein "habeas Corpus": Befuch Jernbergs abichlägig beichieben.

* Unter bem Namen "Zion Love Inbuftries" hat ber Glaubensheiler A. Dowie, burch ben "Dechanten" S. 2B. Jubb und ben Unwalt Camuel M. Badarb eine Gefellichaft intorporiren laffen, welche in bem bon bem Apoftel ber Glaubensheiler bei Bautegan gegründeten "Zion" die Anfertigung bon Spipen in ausgebehntem Dage ju betreiben gebentt. Un bem Unternehmen follen auch englische Spiten-Fabritan-ten von Rottingham interessirt fein.

Intereffante Frage.

Belten unfere Sollichranten auch gegen die

Philippinen? Bunbesrichter Lochren in St. Paul hat fürglich Gelegenheit erhalten, zu enticheiben, bag bie Berfaffung ber Bereinigten Staaten überall in Rraft ift, wo das Sternen= und Streifenban: ner über ameritanischem Gebiete weht Bundesrichter Rohlfaat hier in Chica= go wird fich bemnächft mahricheinlich mit einer anberen, aus unferer Rolo= nialpolitit erwachfenben Berfaffungs= frage beschäftigen muffen, ber nämlich, ob bie Bollichranten ber Bereinigten Staaten auch gegen bie Philippinen noch Geltung haben, ob Jemand fich bes Schmuggels schuldig macht, wenn er, bon Manila tommend, bei feiner Untunft auf bem ameritanifchen Feft lanbe zollpflichtige Gegenftanbe nicht gur Bergollung porlegt.

Es handelt fich um jenen Mann, ber borgeftern auf ber Weftfeite als berbachtig in Saft genommen worben ift, weil er Diamanten im Befit hatte, bon benen man annahm, fie rührten bon hier begangenen Ginbruchsbiebftahlen ber. Der Gefangene - Elmer 3. Bepte nennt er fich - gab an, bag er ein ausgebienter Golbat fei, bon ben Bhilippinen tomme und nun berichie= bene Roftbarkeiten zu veräußern fuche, bie er bon Rameraben gefauft hatte, in beren Befit bie Cachen als Beuteftude ober fonftwie -elangt maren. Bepte hat für feine Ungaben über bie bon ihm geleisteten Rriegsbienfte botumenta= rifche Belege gu liefern bermocht, es wird fich alfo mit ber Erwerbung ber Ebelfteine auch wohl fo verhalten, wie er angibt. Die ftabtifche Polizei hatte ihm weiter nichts anguhaben bermocht, aber bie Bunbesbehörben mifchten fich Schahamts=Ugent D'Reefe legte auf bie Rleinobien bes Bepte Befchlag und berhaftete ben Befiger unter ber Untlage bes Schmuggels. Db eine folche nach Maßgabe ber Lage unferer Rolonialbestrebungen aufrecht erhalten werben fann, wirb erft noch gerichtlich feftgeftellt werben müffen.

Sausliche Unterhaltung.

"Es war nur ein unbebeutenber häuslicher Streit, Guer Ehren," ber= ficherte heute Frau Aba Abams, Dr. 375 State Str. mohnhaft, bor Rabi Martin im Polizeigericht an ber Sarrison Strafe. "Mein Mann gantte mit mir. Ich wollte ihm einen meiner hausschuhe an ben Ropf werfen, traf aber nicht ihn, fonbern eine Bafe. Die Bafe fiel um und gertrummerte einen Spiegel. Wir haben babei wohl auch giemlich laut gesprochen, aber bie gange Geschichte hatte nichts auf fich, nicht bas Minbefte. Es war ein harmlofer Streit, wie er in jeder Familie mohl 'mal bortommt." - Der Sausbefiger hatte fich in ben harmlofen Streit fei= hatte gu beren Berhaftung geführt. Der Rabi aber hatte ein Ginfehen und schlug bas Verfahren nieder.

Gattin und Frau ,,futfo".

Dr. henry R. Anbrews, ein Nr. 194 D. Mabifon Str. wohnhafter Urgt, ließ beute Charles Johnson und Frau Grene Sanfen, Befchwifter feiner Braut, Grl. Liggie Johnson, verhaften, weil Diefelben angeblich feine Berlobte mit Gewalt berhindern, ihm gum Altar gu folgen. Der Dottor, welcher bereits 55 Jahre alt ift, hatte sich erft fürglich bon feiner Gattin icheiben laffen, um Frl. Johnson heirathen gu tonnen. Reben seiner ärztlichen Pragis betreibt er in einem Hause an Randolph und San= gamon Str. eine "Miffion". Dort hatte er Frl. Johnson, bie im Chor mitfang, fennen und lieben gelernt.

Soll berhaftet werden.

Unter ber Untlage ber Unterschla= gung foll Mofes Greenwald eingetä= igt werben, wenn Capt. Collerans Safcher ihn erwischen. Die Untlage gegen Greenwald wird bon ber Braut besfelben erhoben, Grl. Oppenheimer, Dr. 4506 Champlain Abe., mit ber er programmmäßig in tommenber Boche gur Trauung hatte unter ben Balba= chin treten follen. Frl. Oppenheimer hatte ihrem Berlobten \$350 übergeben, bamit er biefe Summe gur Ginrich tung einer Wohnung bermenbe. Er hat aber angeblich nichts Derartiges gethan. Weil er fich ber jungen Dame auch anderweitig fehr berbächtig ge= macht hat, mißtraut biefelbe ihm und will ihn nicht mehr gum Gatten.

Euchen ihre Manner.

Die in Rnogville, Il., anfaffige Frau M. B. Panba hat brieflich bie hiefige Polizei erfucht, nach bem Ber= bleib ihres Gatten gu forfchen, ber fie und ihre vier Rinber im Winter betlafs fen habe. Die Brieffchreiberin gibt an, ber Berichwundene fpiele möglicher Beife in einer Birthichaft Rlabier ober fei als Pofaunift in Chicago thatig.

Ein gleiches Befuch ift bon Frau John Tintle aus Bringhurft, Ind. eingelaufen. Ihr Gatte, ein Barbier, hat sich vor neunzehn Monaten ohne Abschied empfohlen und fie und bie wei Rinber in großem Glenb gurudges

Tefet die "Fonntagpost".

Musreden laffen!

Weil man's nicht that, gab's im Bau . Gewertschaftsrath einen Mordsfratehl.

Prof. Graham Caylor und die Grundeigen-

Mus New York wird berichtet, baf bie Ronfereng, welche bort feit einigen Tagen zwischen Bertretern bes Ratio= nalverbandes ber Fabritanten von De= tallwaaren und folden ber Internat. Mafdinenbauer-Union in Sigung mar, sich endlich boch über die steitigen Puntte geeinigt hat. Die Gefahr einer Wieberholung des Maschinenbauerstreits auf noch breiterer Grundlage als qu= bor ift somit glüdlich abgewendet. Die getroffene Bereinbarung enthält im Mugemeinen biefelben Beftimmungen, wie ber vorläufige Bergleich, burch welchen ber Streit jum Abschluß gebracht murbe. Die Arbeitsgeit ber Maschinisten wird für die nächsten 6 Monate, bon 60 auf 57 Stunben per Woche herabgefest und foll fpaterhin wöchentlich nur 54 Stunben betragen burfen. Die Löhne werben burchgan= gig um gehn Progent erhöht. Beguglich ber Uebergeitarbeit, bes Lehelingsmefens und ber Befegung bon Arbeitsplagen find Beftimmungen getroffen worden, welche beibe Parteien gufrie= benftellen.

In ber Gefchäftsversammlung bes

Bau-Gewertschaftsrathes ging es ge= ftern ungewöhnlich lebhaft gu, fo lebhaft in ber That, bag Brafibent Carroll bie Sigung eiligft aufheben gu muffen geglaubt hat, um gu berhuten, bag verschiebene Delegaten einanber argen Leibesschaben gufügten. Der Unfriede war hervorgerufen burch eine Unsprache, zu welcher ber Delegat Thomas Preece bon ber Maurer-Union ausgeholt hatte, bie man ihn aber nicht beenbigen ließ, weil berichiebene Sintopfe ihn migberftanben. Breece wollte nämlich barlegen, baf es für ben Baugewertschaftsrath an ber Beit fei, leibenichaftslos in Erwägung ju gieben, ob bem Berlangen bes Rontrattorenbundes nachgegeben werben könne ober nicht. Mehrere Delegaten waren ber Unficht, bag Breece im Begriffe ftanbe, allen Ernftes bieMuflofung ber Körperschaft zu befürworten. Gie er= beshalb förmliches hoben Buth = Gebrull wieber und brohten, ihn gum Fenfter bin= auswerfen ju wollen. Bergebens bemühte er fich, zu erklären, bag ihm bie beanftanbete Absicht gang fern gelegen batte, fcon aus bem Grunbe, weil ja feine eigene Gewertichaft erft bor wenigen Tagen mit fo übermaltigenber Mehrheit gegen bie Auflofung Stellung genommen habe. Man ließ ihn nicht zu Worte tommen und ebenfo wenig einige anbere Delegaten, bie ihm burch Erläuterung feines Standpunttes gu Silfe tommen woll= ten. Die gornige Erregung murbe bei bielen Unmefenben immer großer, und ner Miethsleute eingemischt, und bas | fchlieglich hielt Brafibent Carroll es wie gefagt unter ben Umftanben für bas Befte, mit einem fraftigen Sama merschlag bie Sitzung für bertagt gu

> Much im Rontraftorenbund machte fich geftern geitweilig eine Difftim= mung amifchen ben Bortführern ber Organisation bemertbar. Borfiger Faltenau bom Pregausichus hatte öffentlich ertlärt gehabt, ber Rontrat: torenbund wurde auf bie bon Brofeffor Graham Taylor angeregte Un= tersuchung ber Arbeiterwirren und ihrer Urfachen helfend eingehen. Berr 2. F. Behel und Unbere wollten hiervon aber nichts miffen. Gie meinten, eine berartige Nachgiebigkeit würde ben Bauunternehmern als Schwäche ausge= legt werben. Es tam ju einem Wortge= fecht, das aber nicht fehr scharf geführt murbe. Um Enbe feste Berr Behel es burch, bag ber Kontrattorenbund fich ber geplanten Untersuchung gegenüber abmeifend perhalten folle.

> Professor Taylor hat gestern bei ber Grundeigenthumsborfe angefragt, ob biefe bei ber Untersuchung mitthun wolle. Er hatte mit verschiedenen ein= flugreichen Mitgliebern eine längere Unterrebung, über beren Ergebnig inbeffen nichts Beftimmtes berlautet. Die General-Berfammlung ber Grundeigenthums = Borfe, beren Abhaltung vorgeftern beschloffen worben ift, bat Prafibent Barren auf Dienftag Rach= mittag einberufen.

Dug in's Budthaus.

Richter Sutchinson wies heute bas Gesuch bes bon einer Jury ber Bi= gamie überführten Joseph Bill um Bewilligung eines neuen Prozeg: berfahrens ab und berurtheilte ihn formell zu Zuchthausftrafe bon unbestimmter Dauer. Bill war angeflagt, am 24. Juni vorigen Jahres eine gewiffe Unna Schulg geheirathet zu haben, nachbem er fich icon borber in ber Perfon ber Rr. 428 Morgan Str. wohnhaften Margarethe Gies eine Gattin beigelegt hatte. Beibe Trauungen hatte Friebensrichter Mutphy im Countngebaube borgenommen.

Das Wetter.

Bom Metterbureau auf bem Aubitorium-Thurm wird für die nächten 18 Stunden folgende Bitter rung in Ausficht gestellt.
Chicago und Umgegend: Drobendes Metter beute Abend; morgen theilweise bewöllt; anhaltend fühl; farfe nordöftliche Winde.
Julinois: Möglicherweise Regen im nördlichen, drobend im südlichen Theile beute Abend; morgen im Algemeinen schon; norden im Algemeinen schon; norden im Algemeinen schon; norden meine tedofft; nördliche Winde.
In Ghicago kellte fich der Temperaturund ungestern Abend die hert Mitteg die falgt: Abend 6 ilbr 44 Grad; Rachts 12 Uhr 46 Grad; Argend 6 Uhr 44 Grad; Wittags lie Uhr 46 Grad; Argend

Falls 3hr Schmergen gu erbulben habt - irgend welche Schmer: gen - bergegt nicht, bag Schmergen nur ein Shmptom, teine Rrant= heit find; bag 3hr nicht bie Schmergen befampfen folltet, fondern beren Urfache; bag Linimente und Dele, bie außerlich angewandt merben, beinahe jo gut wie nuglos find. Um bie Urfache ber Schmergen au beseitigen, ift innerliche Behandlung nöthig.

Schmerzen, ob in ben Musteln, Gelenten, im Ropf ober fonftwo. werben berichwinden, wenn 3hr bas Blut reinigt und bereichert und

Es gibt ein Beilmittel, bas erfolgreich in taufenben bon Gallen

Dr. Williams' Pink Pills for Pale People

Rheumatismus ift eine Blutfrantheit; Reuralgie ift ein Gebet ber Rerven nach Rahrung; Sciatica ift nichts als Rheumatismus, nur unter anderem Ramen. Dr. William's Bint Bills for Pale Beople fonnen mit bem größten Erfolg in irgend einem Diefer Galle ange= manbt werben, weil fie bie Rrantheit im Blute angreifen und ber: austreiben. Beweise über bie Wirtsamteit biefer Billen find bie taus fenbe bon Beugniffen bon bantbaren Batienten, Die geheilt murben.

Bei allen Apothetern ober bireft von ber Dr. Williams Medicine Co., Echenecs tadb, R. Y., portofrei nach Empfang bes Areifes, 50 Cis. per Schachtel, jechs Schachteln \$2.50.

Telegraphische Notizen.

Inland.

- 15,000 Einwanderer, bon benen 40 Prozent Staliener waren, find in biefer Boche in New Yort angetommen. - In Clinton, Ind., hat Frau John Fenton nach furgem Bortftreit ihren

Batten erstochen. Die Thäterin befinbet fich in Saft. Bouberneur Smith, bon Mon= tana, hat Martin Maginnis, als Nach= folger bon 28m. A. Clart, gum Bunbes=

Senator ernannt. Die Boeren = Delegaten find in Bafbington angefommen, wofelbst ihnen ein ebenfo herglicher Empfang gu Theil wurde, wie in New York.

- Unmeit Big Ned Flat, Cal., mur= ben nächtlichermeile bie beiben Dofemite Ballen = Pofttutichen bon einem ein= zelnen Wegelagerer angehalten, ber bie Reifenden um etwa \$200 erleichterte.

- Während biefer Woche wurden insgesammt 155 Banterotte in ben Ber. Staaten angemelbet, gegen 147 im letten Jahre, und 30 in Canaba, gegen 17 im Jahre 1899.

- Der Baarbestand im Bunbes= Schatamt beläuft fich gur Beit auf \$291,624,854, wobon 150 Millionen Dollars auf bie Golbreferve ent=

- Die Dunfarbs halten gur Beit ihre National = Ronfereng in Don= nelsville, Ohio, ab. Etwa 1000 Glaubensgenoffen betheiligen sich an berfel=

- 3m St. Elifabeth Hofpital zu Lafanette, 3nd., ift Schwester Alphonfa, die Provingial-Oberin ber Frangistanerinnen, einem Bergleiben

- In ber Rahe bon Findley, Ohio, fclug ber Blig in einen großen Delbe= hälter ber "Buden Bipe Line Comp." wobei 30,000 Fag Del in Flammen aufgingen. Der angerichtete Brandschaben beziffert fich auf \$50,000.

Musland.

- Bergog Robert von Bürttemberg hat fich mit ber Erzherzogin Maria Immaculata von Defterreich verlobt. - Die Abordnung bes "Deutschen Rriegerbundes von New Yort" ift in

hamburg eingetroffen und bafelbit

festlich empfangen worden. - In Beru herricht wieber einmal eine Rabinetsfrifis. Prafident Romano ift burch Influenza ans Rrantenbett

- Das halbamtliche "Militär= Bochenblatt" veröffentlicht eine ernft= liche Warnung gegen bie berzeitige Auswanderung Deutscher nach bem

- Es hat fich herausgeftellt, baß Dr. Gbelholff bon Samburg, ber im letten Marg mit feiner Frau nach Umerita verduftete, Wechfel für große Belbfummen gefälscht hat. Es werben jest Unftalten für feine Muslieferung getroffen.

- Der Dichter Lauff, Berfaffer bes Sobenzollern-Dramas "Der Gifen= 3ahn", ift bom Raifer beauftragt mor= ein weiteres Hohenzollern= Drama für 1901 gu fchreiben, in welchem Jahre bas 200jährige Beftehen bes Rönigreiches Preußen gefeiert wer= ben wird.

- Das beutsche Auswärtige Amt hat zugegeben, bag bor vier Wochen ein biplomatisches Uebereinkommen zwi= fchen bem unabhängigen Rongoftaate und Deutschland betreffs bes ftreitigen Gebietes im Rivoo-Seebiftritt erzielt worben fei. Dies zeigt, bag, wenn, wie gemelbet, Feinbfelinteiten bafelbft gwi= chen ben Belgiern und Deutschen auß= brochen find, dies ohne Ermächtigung

Dampfernadridten. Angetommen.

ewfort: Phoenicia, von Samburg; Auguste Bic-a von Samburg; Setla von Stettin. avre: La Champagne, von Rew Port. Mbgegangen.

* Extra Pale, Salvator unb "Bairifd", reine Malgbiere ber Conrab Seipp Brewing Co. ju haben in Fla-ichen und Faffern. Tel. South 869.

Lotalbericht.

Geftorter Raffeetlatid.

Eine der Cheilnehmerinnen als Diebin

Die Bugmacherin Frau Jennie Southwid hielt geftern Nachmittag in ihrer Wohnung, Nr. 4340 State Str., einen Raffeklatsch ab, zu welchem sich viele ihrer Freundinnen einfanden. Man hatte etwa zwei Stunden fehr angenehm berbracht, als bie Baftgeberin bie Entbedung machte, bag \$15, welche fie in ihrem Schlafzimmer unter einem Betttiffen bermahrte, abhanden getommen waren. Frau Couth= wid glaubte guten Unlag zu bem Ber= dachte zu haben, daß ihre Rollegin, die Mr. 4422 State Strafe wohnhafte Frau Grace Rilgore, Die Berüberin bes Diebstahls war, ba biefelbe turg porher bas Schlafzimmer betreten hatte. Much fchien es ber Gaftgeberin, als ob die Verdächtige, wenn sie sich auch bemühte, ein unbefangenes Be= ficht zu machen, fehr verlegen ausfah. Um aber sicher zu gehen, beschloß die Beftohlene, Die Silfe ber Polizei in Unfpruch zu nehmen. Unbemertt bon ihren Gaften berließ fie bas Saus und eilte nach ber 50. Str.=Boligeiftation, wo man ihr zwei Detettives mitaab. Als Frau Southwick mit ben Gehei: men wieber ihre Wohnung betrat machte die Gefellschaft, welche fich auf's Befte amufirte, große Mugen. Die Da= men geriethen in große Aufregung, als ihnen mitgetheilt wurde, daß bie beiben Männer Detettives feien. Giner ber Beheimen hielt bann folgende Un= fprache an bie einer Panit naben Gafte: "Meine Damen, feien Gie nicht be= unruhigt. Wir werben Ihnen nichts Die Gaftgeberin ift bestohlen thun. worden, und heat ben Berbacht, baf eine ber Damen Die Diebin ift. Wir werden jett die Thure schließen und gründlich nach bem geftohlenen Gelbe Wenn Sie unschuldig find, werben Gie gewiß nichts gegen eine

Durchsuchung einzuwenden haben." Diefe Morte wirtten wie ein Don nerschlag auf Die meiften Gafte. Biele brachen in lautes Weinen aus; zwei fielen fogar in Ohnmacht. Rur Frau Rilgore blieb gefaßt und fpornte bie Detettives zu einer energischen Durch= fuchung an. Rachbem bie Bebeimen bie Thuren gefchloffen, veranlagten fie bie fammtlichen Gafte, ihre Tafchen nach Außen zu kehren. In Frau Ril= gores Taschen fanden sich \$7 vor. Diefer Umftanb und ber weitere, bag Frau Rilgore in bem Schlafzimmer gewesen war, waren für Frau South= wid genug, um bie Berhaftung ber Frau zu perlangen. Diefelbe ift benn

auch erfolgt. Mit bem Bergnügen mar's aber bann natürlich zu Enbe. Es heißt, bag alle Theilnehmer einen feierlichen Schwur gethan haben, nie wieber einem Raffeklatsch beiwohnen zu wollen..

Der ,,ungeladene" Revolver.

Der 22jährige Josef Meister begab fich geftern Abend in die Billardhalle feines Baters, an Clybourn und North Abe., und traf bort ben No. 652 N. Beftern Abe. wohnhaften Arthur Dieb= richftein. Beibe begannen barüber gu bebattiren, wie man fich am Beften gegen Wegelagerer schützen tonne. Als Meisler feinen Freund fragte, mas er thun würde, falls er auf ber Strafe bon einem Banbiten überfallen murbe, gog biefer, ftatt einer Untwort, fonell einen Revolber aus ber Tafche und rich= tete ihn auf ben Fragefteller. Die Waffe ging los und eine Rugel brang bem jungen Manne in die Bufte, Died= richftein, ber angibt, er hatte in ber Meinung, ber Revolver fei ungelaben, abgebriidt, murbe berhaftet. Die Mergte befürchten, bag ber Bermunbete nicht mit bem Leben bavon fommen wirb.

Binte für Reifende.

Gin neues Buch, welches volle und gernaue Austunft über bie entgudenden Some mer-Reforts von Allinois, Wisconfin und Michigan, welche die Chicago & Rorth-western Bahn erreicht, gibt, und prachtvoll illustrier ift, wird frei per Post verjandt auf Rachfrage und zwei Cents in Briefmarten bon B. B. Anistern, 22 Fifth Abe., Chi

Tuleo der Mann.

Er foll den Bürgermeifter in der Bouverneurs-Kampagne

erfeten. Die Laufbahn Des greifen Richters

Er-Bouv. Altgeld und der demofratifche Mational - Konvent.

Bantett des Samilton: Club gu Chren bon

idard Dates. Daß Mahor Harrifon fich nicht bau berftehen wirb, feiner Partei als Gouberneurs-Randibat zu bienen, fteht jest fest. Er will feine politische Lauf= bahn, die bisher eine ununterbrochene, wenn auch turge Reihe bon Siegen ift, nicht burch eine Rieberlage ihres Rim= bus entfleiben. Man muntelt, bag er fich hoffnung barauf macht, im Jahre 1904 bon feiner Bartei als Brafibent= schafts-Randibat aufgestellt zu werben. Mis gefchlagener Gouverneurs-Ranbi= bat hatte er barauf aber nur geringe Die entfernte Möglichteit eines Sieges bei ber Bouverneursmahl tann für ihn aber bie bergleichsweife Sicherheit feiner Wiebererwählung gum Mapor nicht aufwiegen, gubem beißt es ja, nicht mit Unrecht, bon jeher ichon: Der Mayor von Chicago ift, politisch genommen, ein gerade fo großes Thier wie ber Gouverneur von Minois. Schließlich tommt zu allebem noch bie Ermägung, bag - follte Harrifon jum Gouverneur gewählt werben - bie republitanifche Stadtrathsmehrheit Belegenheit erhalten murbe, ben Manors= ftuhl zeitweilig mit einem ber Ihrigen

neu zu befegen. Die bemofratifchen Führer find übri= gens nicht in erfter Linie aus Gründen perfonlicher Bewunderung ober Borlie= be bafür eingenommen gemefen, gerabe ben Manor zum Gouverneurs-Randi= baten zu machen. Gie glaubten nur, baf es mit Sarrifon als Bannertrager am leichteften fein murbe, Die Republi= taner in Coot County zu schlagen, b. h. ihnen bie fetten County-Memter und bie große Patronage ber County=Ber= waltung abzunehmen. Geit fich bie Möglichteit barbietet, biefes Biel unter anderer Führung noch ficherer gu er= reichen, bort man fein Wort mehr ba= bon, daß harrison berpflichtet fei, sich

im Intereffe ber Partei zu opfern. Die neu entbedte ober eigentlich nur bon Neuem und fcharfer in's Muge ge= faßte Möglichkeit besteht in einer Gouberneurs-Randibatur bes 73jährigen Alters-Bräfibenten Murran F. Tulen bom Rreisrichter=Rollegium. Richter Tulen ftattete geftern nachmittag, bon feinem Rollegen Dunne begleitet, bem bemotratischen Sauptquartier einen langeren Befuch ab. und bem Bernehmen nach hat er fich bereit ertlärt, bie Ran= bibatur anzunehmen borausgesett, bag ihm biefelbe bom Staatstonbent einhellig ober boch annähernd einhellig angeboten werben follte. Gine folche Muszeichnung hat man bem alten herrn berburgen zu tonnen geglaubt. und wohl mit Recht. Die bisber in ben Landbegirten aufgetretenen Unwärter für bie Randibatur werben fich ohne Frage bor Tulen gurudgiehen, gegen beffen Bopularitat bei einem fehr grofen Theile ber Wählerschaft feiner bon ihnen auftommen fann. merben bie Wiihrer pon Coof County 211 Gegendiensten bereit fein und ben Land= bezirken die Randidaturen für alle an= beren Staatsamter überlaffen, welche

Richter Tulen würde ohne Frage ein ftarterer Ranbibat fein, als felbft Sar= rifon, benn er batte feine Anfeinbungen aus ben Reihen ber eigenen Bartei gu befürchten. Für ben alten Richter ein=

zu erringen gerabe unter bem geplan=

ten Arrangement noch am ehesten mög=

Gab das Weifbrot auf. Fühlte fich nicht geftarat durch den Genuß deffelben.

Gin Baftor ber bifchöflichen Rirche bon Ellenville, D. D., ber fich nicht nur um bas geiftige Bohl feiner Gemeinbe fümmert, sondern auch um ihr förper= liches Wohlfein, fagt: "Ich bermag jest eine riefige Daffe Arbeit gu bewältigen und fühle nicht ermübet, aus bem Grunde wie ich glaube, baß ich Grape Ruts Frühftuds-Speife effe und ben Raffee aufgegeben habe und Bo= ftum Food Raffee gebrauche.

3ch sowohl wie meine Familie find viel gefünder geworben. Bir haben bas Beigbrot-Effen fast gang aufgege= ben. Ueber fünfundgwangio Berfonen haben ihre Diat gewechselt auf meine Empfehlung, die gerne gegeben wurde, benn ich weiß aus perfonlicher Erfah= rung wobon ich fpreche."

Es ift eine wohlbefannte Thatfache, daß Weißbrot beinahe ganz aus Stärs teftoffen besteht, und biefe find bei bie= len Leuten schwer zu verbauen, gang besonders bei Jenen, bie an schwacher Berbauung leiben. Bieles Beigbrot= Effen erzeugt einen Mangel an Gehirn und Rerbentraft um geiftige Arbeit gu berrichten, auch entstehen baburch Gin= geweibe-Leiben, weil die überflüffige Stärfe in ben Gingeweiben in Bahrung übergeht und gerabe biefer Buftanb trägt zum Bachsthum bon Mi= froben bei; bagegen enthält Grape Ruts Frühftuds-Speife bie nothige Starte aber in borberbauter Form. Das beift. fie ift burch ben herstellungs=Brogeg in Traubenguder umgewandelt und wird in Badeten geliefert, fertigt gefocht, und gwar fo, baß fie fofort ohne viele Mühe bon ben Berbauungs-Organen affimilirt wirb.

Die Speife enthält ebenfalls bie garten Theilchen von Bhosphat Botafche, welche, gufammen mit Gimeiß, von ber Natur angewenbet wirb, ben grauen Stoff zu erzeugen, welcher in ben Bellen bes Gehirns und ben Rerben-Centren im gangen Rorper borhanden fein muß, um bie Rraft und Fabigfeit gu langer und anhaltenber Arbeit gu berleiben. Beibe, ber Boftum Food Raffee und Grape Ruts, werben bon allen erfter Rlaffe Grocers berfauft.

Wie viele Andere.

Clara Ropp forieb an Strs. Bintham um Rath und erjählt, was es ihr ger nust bat.

Berihe Drs. Bintham! 3ch habe jo biele Briefe bon Damen gefehen, Die Durch Dres. Bintham's Araneien turirt worben find, bag ich glaubte, ich follte Sie itber mein Befinden ju Rathe gieben. 3ch habe vier Jahre berum gebottert und berichiebene Batent:Mediginen

genommen, aber biel genügt haben fie nicht. 3ch leibe an Rüdenschmerzen, that: jächlich thut mir mein ganger Körper weh, der Magen fühlt wund, ich habe An-fälle von Afthma und bin fehr nervos. Die Menftruation ift fehr unregelmäßig mit Schmerzen, Rrämpfen u. Ruden-weh verbunden. 3ch jofort bon 3hner ju hören." — Mrs. Clara Ropp, Rodport, 3nd., 27. Sept. 1898.

meine Pflicht, Ihnen 3u schreiben, was mir Lybia E. Binthams's "3d halte es für Compound gethan hat. 3ch ichrieb Ihnen fcon bor einiger Beit, indem ich bie Somps tome ichilberte und Sie um Ihren Rath bat ben Sie freundlidift ertheilten. 3ch bin jest gefund und tann Ihre Argnei nicht genug loben. 3ch möchte allen leibenben Frauen gurufen: "Fragt Mrs. Bintham um Rath, benn eine Frau fennt am beften Die Leiben einer Frau, und Mrs. Pintham tann, in= folge ihrer ungeheueren Erfahrung in ber Behandlung von Frauentrantheiten, Guch Rath geben, ben 3hr bon feiner anberen Seite erhalten tonnt." - Clara Ropp, Rods port, 3nd., 13. April 1899.

gutreten, find auch Er-Bouberneur und beffen Befolg= Altgelb fchaft bereit. - Bon berichiebenen Seiten ift als ein Grund gegen bie Aufftellung Tulens bas hohe Alter beffel= ben geltenb gemacht worben. Inbeffen trägt ber Richter bie Laft feiner Jahre mit anscheinenber Leichtigfeit und fühlt fich ben Strapagen einer anftrengenben Bahltampagne bolltommen gewachfen. Sat boch bor bier Jahren auch ber Er=Senator Balmer eine folche ohne nachtheilige Folgen für feine Gefundheit burchzumachen vermocht, obwohl er gur Zeit noch um ein Jahr älter mar, als Tulen jest ift.

Murran F. Tulen murbe am 4.Marg 827 zu Louisbille, Rh., geboren. Rach= bem er eine gute Schulbilbung erhal= ten, ftubirte er in feiner Baterftabt bie Rechte und bestand bereits im Alter bon 19 Sahren fein Abbotaten-Gramen. Alls ber meritanische Rrieg ausbrach, befand fich ber junge Tulen in Chicago Bei'm zweiten Freiwilligen=Aufgebot trat er in bas 5. Minoifer Freiwillis gen=Regiment (Col. Rubh) ein und machte in biefem ben Felbgug bis gu beffen Beenbigung mit. Rach Been= bigung bes Rrieges blieb Tulen por= erft in bem eroberten Gebiet. Er murbe in die gefetgebenbe Rorperschaft bes Territoriums New Merico gewählt und fpater gum General-Unwalt bes Territoriums ernannt. 3m Jahre 1854 fehrte er nach Chicago gurud. Sier ging er gunächft ein Theilhaberichaft= Berhaltniß mit Joseph G. Barn ein, ber mit ihm in New Mexico gewesen war. Später praftigirte er auf eigene Sand und brachte es als Unwalt gu bedeutendem Ruf. 3m Jahre 1869 murbe er bon Magor Mafon gum ftab= tifchen Rorporations-Unwalt ernannt. in welcher Stellung er, bon Magor Miedill, auch mahrend des folgenden Termines belaffen wurde. 3m Jahre 1878 murbe er als Bertreter ber 1. Warb in ben Stadtrath gewählt, und im folgenben Jahre gum Mitglieb bes Rreisrichter=Rollegiums. Seither ift er ununterbrochen im Umte geblie= ben, und feiner bon feinen Rollegen tann sich als Richter höheren Unsehens rühmen, als er. — Gine endgiltige Er= flarung, ob er als Unwarter für bie Gouverneurs-Ranbibatur auftreten werbe, ober nicht, will Richter Tulen im Laufe bes heutigen Tages abgeben.

Bon Freunden bes Er-Bouberneurs Altgeld wird in Abrede gestellt, baß Diefer beabsichtige, fich im 7. Rongreß= biftritt um ein Delegaten-Manbat für ben bemotratischen Nationalkonvent gu bemühen und fo bie "Harmonie" in= nerhalb ber Partei von Neuem zu ge= fährben. Es heißt, ber Er-Bouberneur werbe vielleicht auf ein Delegaten= Mandat gang und gar bergichten und fich damit begnügen, als Gaft des Na= tionalfomites eine Ansprache an ben Ronbent zu halten. Collte es ihm aber um ein Manbat gu thun fein, fo fonnte er jeber Beit bie Bertretung ei= nes feiner Bewunderer unter ben Dele= gaten aus anderen Lanbestheilen er-

In ber 10. Warb haben fich geftern bie "Tenth Barb Democracy" und ber regulare bemofratische Ward-Rlub, welche sich bisher feindlich gegenüber ftanben, mit einander verschmolgen. Bu Beamten ber neuen Bereinigung finb gemählt worben: Dennis McLaughlin, Präfident; M. Zimmer, Ernft Boolen und Larry Solton, Bige-Brafibenten; James Schurta, Sefretar; Unton Trominsty, Schatmeifter; Joseph Iniems= fi, Ordnungshüter. — Es murbe beschloffen, für bie Aufftellung bes Rich= ters Tulen als Gouverneurs-Randibat einzutreten. In einem anberen Befcluffe wird feierlich in Abrede geftellt, baß Stabtschreiber Loeffler bas Botum ber Barb "in feiner Beftentasche tra-Es wird berfprochen, bag bie Bard bei ber Berbftmahl eine bemo-

tratische Mehrheit von 2000 Stimmen liefern merbe. Er=Richter Dates, ber republifani= iche Gouverneurs-Randibat, erklärt bie Unnahme für irrig, daß bei Bufam= menfehung bes Bollziehungs=Mus=

Blagen im Romite feien nach borber getroffener Bereinbarung bem Tannerund bem Cuflom-Flügel je vier gugeftanben worben, bie fünf übrigen aber feien mit Parteimitgliedern befett mor-

ben, welche mit Fattionsstreitigkeiten

überhaupt nichts zu thun hatten. Der "Samilton = Rlub" beranftal= tete geftern im "Bofton Onfter Soufe", bem Reftaurant unter feinem Bereins= lotale an ber Mabifon Str., gu Ehren bes herrn Dates ein Bantett. Der Ranbibat fagte in feiner Tifchrebe, bie Republitaner fonnten getroft bas bon ben Demotraten für bie bevorftebenbe Rampagne aufgeworfene "3ffue" auf= nehmen, bas ameritanifche Bolt, feiner Pflicht und feiner ihm bon Gott geworbenen Beftimmung bewußt, werbe fich mit übermältigender Mehrheit gugun= ften einer Bolitit ber Gebietsausbeh= nung erflären, wie bie ruhmreiche republitanische Partei biefe fo vielberfpre= chend zu betreiben angefangen habe. Richter Hangen wohnte bem Bankett ebenfalls bei. Er ertlärte, unter lau= tem Beifall ber Berfammelten, baß bie in Beoria gufammengeftellte Ranbiba= tenlifte nichts zu wünschen übrig laffe. 2. D. Cherman, ber Sprecher bes 216= geordnetenhaufes, Gefretar Fieldhoufe bom Staats-Bentralfomite, M. D. Williamfon bon Galesburg, Ranbibat für bas Staats-Schapmeifteramt, und Präfident George W. Miller bom Samilton-Rlub maren die anderen Rebner bes Abends.

Schauturnen der Chicago . Turn: gemeinde.

Beute, Samftag, Abenb ber= anstaltet bie "Chicago = Turnge= meinbe" im großen Gaale ber Rorbfeite-Turnhalle ein Schauturnen nach folgendem Programm:

١	1.	Ouberfure Drcheffet
	2.	Santel:llebungen Alters : Riege
ı	3.	Turnen am Barren 1. Riege ber Boglinge
1	4.	Lieb Turner : Dannerchor
1	5.	
ĺ	6.	
1	7.	
1		2. Theil.
ı	8.	Gifenftab:llebungen
Į	9.	Stodichlagen Gecht: Settion
İ	10.	Lieb Turner Mannerchor
1	11	Maihanmreigen Damenflaffe

Pioniere, AlterBriege und Aftipe.

Mus biefer Bufammenftellung geht flar herbor, bag allen einzelnen Get= tionen bes Bereins Gelegenheit geboten werben foll, ihr Ronnen im beften Lichte gu zeigen. Die Ganger bes Bereins werben mitwirten; Die Bioniere haben zwei Nummern bes reichhaltigen Brogramms übernommen; Die "Baren" werben ihre für bas Philabelphia Bunbes-Turnfest eingeübten Uebungen borführen; Die Damentlaffe fieht mit einem Maibaumreigen auf bem Brogramm, mabrend bie erfte Riege mit Turnen am Red und bie ber Boglinge mit Uebungen am Barren auf bemfelben bertreten find. nach Beendigung bes turnerischen Programms: Ball. Mitglieder anderer Turnvereine haben freien Gintritt.

Berbefferter Dienft

zwischen Chicago, Elgin, Rockford, freeport

via der Chicago & North=Weftern=Bahn Buffet Barlor-Waggons am Buge, ber Chi-cago 4:45 Rachm. verlagt, ausgenommen Sonntags, und nur 6:50 Sonntag Rach= mittags. Saufige Buge. Befter Dienft. Tidet: Offices, 193 Clart Str. und Bells

Bon feiner Schwefter gefucht.

Anna Kjennerub, welche bis bor Rurgem im Saushalt ber Frau 2. 3. Pommery, an Late Str., in Evanfton, beschäftigt war, hat bas hiefige Detettib=Bureau erfucht, ihr boch gur Er= mittelung ihres Bruders Emil behilflich fein zu wollen. Der junge Mann fei ben gesammten Betrag einer Erbichaft, welche ihnen Beiben unlängft in Stodholm zugefallen fei-\$20,000 in Werth= papieren - bei fich tragend, am Mitt= woch aus ber alten Beimath unvermu= thet hier angelangt. Er habe fich auch bei Frau Pommery nach bem jegigen Aufenthaltsorte feiner Schwefter er= funbigt. 211s er erfahren hatte, bag biefelbe fpateftens am Freitag Bormit= tag bon einem Befuch aus Recebah, Bis., in bas Pommern'iche Saus gu= rudtehren wurde, habe er erflart, am Donnerftag und auch geftern, bafebft wieber borfprechen gu wollen; boch hatte er fich im Bommern'ichen Saufe überhaupt nicht mehr bliden laffen und tonne auch nirgend fonft ermittelt werben. Sie, Die Schwefter, fürchte nun, baß ber hier Frembe Bauernfängern jum Opfer gefallen fei.

Eine fichere Beilung von Bamor= rhoiden.

Die Phramid Bile Cure ift bas ficherfte und zuverläffigfte Beilmittel im Martt, benn es enthalt feine mineralischen Gifte, noch Opium ober Cocaine, fonbern tann mit abfolutem Bertrauen auf eine Beilung ange= wandt werden.

Biele Mergte brauchen jest bie Phra= mib Bile Cure ftatt ber wundargtlichen Operation, ba fie schmerzlos und be= quem ift und ber Batient feiner tag= lichen Befchäftigung nachaehen fann während ber Beilung, ba es nur Rachts angewandt wird und feine weitere Be= handlung nothwendig ift.

Dr. Wharton fagt, bie Phramib Bile Cure erweift fich als ein Gegen für die Menschheit, wenn man bebentt, bag eine wundargtliche Operation bisher als bas einzige Mittel gur Beilung angefehen wurde, mit feiner Gefährdung bes Lebens, gräßlichen Schmerzen und Untoften bon gehn bis hunbert Dollars, ohne bie mögliche Wiebertehr bes Leibens in Betracht zu gieben. Die Byrachuffes bom Staats-Zentraltomite ber | mid Bile Cure toftet nur funfzig Cents Partei Fattionsftreitigteiten Ausschlag in irgend einer Apothete und wirtt gebend gewesen seinen. Bon ben 13 schnell und sicher.

Aritische Perioben

3m Frauenleben werben gefährlich burch Belvic Ratarrh.



Frau Mathilbe Richter.

Frau Mathilbe Richter, Doniphan, Reb., fagt: "Ich litt viele Jahre lang am Ratarrh, aber feitbem ich Be-ru=na genommen, bin ich fraftig und gefund geworben. rathe allen Leuten. Be=ru=na zu versuchen. Da ich Be=ru=na und Man=a=lin ges brauchte, mahrend ich bie Lebensanberung burchmachte, fo bin ich positiv überzeugt, baß Ihre nüglichen Mittel mich von allen meinen Leiben befreiten.

Pe-ru=na hat mehr Frauen bon bem Rrantenlager gehoben und fie wieber bienftbar gemacht, als irgend ein anberes Relpic=Ratarrh ift bas Berber= ben bes weiblichen Gefchlechts. Be=ru=na ift bas Berberben für Ratarrh in allen Formen und Stadien. Frau Col. Ha-milton, Columbus, D., fagt: "Ich em-pfehle ben Frauen Pe-ru-na, da ich glaube, baß es befonbers nugbringenb für fie

Schict nach einem freien Buch, gefchries ben von Dr. Hartman, betitelt: "Sealth and Beauty." Abresse: Dr. Hartman, Columbus, D.

Aleine Beträge.

ROYAL TRUST SAVINGS ROYAL INSURANCE BLDG.,

169 Jackson Boulevard, Eine Staatsbank unter Staats-Aufficht.

Ctablirt 1891. Bores \$3.00 das 3ahr. Royal Safety Deposit Vaults.

Schuldig befunden.

Stillman F. Curtis und Thomas McCon, zwei in ber Borftadt Chicago Heights wohnhafte Grundeigenthums= Matler, find bon einer Jury vor Rich= ter Tuthill foulbig befunden worden bon einem gewiffen Otto Berry auf betrügerifche Beife Belb erlangt gu haben. Der Richter behielt fich die Teft: fegung bes Strafmages bor. Auf bas Berbrechen, beffen bie Beiben ichulbig befunden worden find, fteht Zuchthaus= ftrafe bis gu 5 Jahren ober Gelbbuge bis zu \$2000. Der Antlage gufolge übergab Berry ben Grundeigenthums-Matlern \$80 in baarem Gelbe unb eine Farm in Miffouri im Werthe bon \$1600, mofür biefelben ihm zwei Baustellen abtraten, die angeblich in ber genannten Borftabt lagen. Der Räufer machte fpater jeboch bie Entbedung, bag bie Bauftellen nahezu bier Meilen bon Chicago Beights entfernt maren und einen Werth von etwa \$50 bas Stück hatten.

* Die alten Deutschen afen alle Schwarzbrot, wie es bie 2m. Schmibt Bating Co. heute noch immer an ihre Runben liefert.

Sprang in den Gee.

Der Poligift Langlois bon ber Dft Chicago Abe.=Station gewahrte geftern Nachmittag in ber Nähe bes öftlichen Endpunttes ber Ohio-Strafe einen Mann, ber, wie in großer Bergweif= lung, am Geeufer auf und ab rannte. Che Langlois fich bemfelben auf Ruf= weite nabern tonnte, fturgte fich ber Unbefannte in ben Gee. Der Beamte lief fo fchnell, wie ihn feine Fuge gu tragen bermochten, nach ber Stätte gu, wo er ben Gelbftmorb=Randibaten ber= muthen tonnte, boch war berfelbe be= reits in ben Bellen verschwunden. Die Lebensrettungsftation wurde benach= richtigt. Die Mannichaft berfelben machte bis gur einbrechenben Rachtzeit Bergungsversuche, boch ohne Erfolg. Der Gelbstmörber wird bon Langlois als ein elegant gefleibetet Mann bon etwa 35 Jahren, mit buntlem Saupt= haar, geschilbert.

Columbia . Loge, Ro. 16 G. M. F.

Die aus rührigen Mitgliebern beftehende Columbia = Loge bom Orben ber "German American Feberation of Illinois" beranftaltet heute Abend in ber Arbeiter-Salle, an 12. und Baller Str., ein Mai-Feft. Das zuftanbige Romite hat große Anstrengungen ges macht, um biefer Festlichteit einen für alle Theilnehmer genugreichen Berlauf fichern. Brof. Figners Ball-Orchefier wird flott gum Zang auffpielen; an allerlei Bergnügungen wird es nicht fehlen, und fo fteht benn auch gu erwarten, bag bementfprechend ber Besuch ein fehr gahlreicher fein wird.

Rury und Reu.

* Milmard Abams, Gefchäftsführer bes Auditorium=Theaters feit beffen im Berbft 1889 erfolgter Gröffnung, wird in Begleitung feiner Gattin am Montag Bormittag Die Reife nach Baris antreten, mofelbit herr Abams als Mitglieb ber Musftellungs-Jury für Theaterausstattungen ju fungiren bat.

Die letten Chren.

John C. Meyer gur letten Rube gebettet. -Wilhelm Steiger geftorben.

Bei firomenbem Regen bewegte fich

gefiern Nachmittag ein langer Zug bon Rutichen zum Friedhof nach Graceland hinaus. Der Leichenwagen barg bie irdische Sulle von John C. Meger, einem ber bekanntesten und beliebteften Deutschen ber Stabt. Die Trauerfeier im Sterbehaufe, Ro. 30 St. Johns Court, hatte einen bem einfachen Ginne und fchlichten Befen bes Berftorbenen entfprechenben Berlauf genommen. Gin aus ben Orpheus-Sangern Bomn, Spohn, Jummrich und Rag bestehenbes Quartett brachte bie Trauerlieber "Stumm fcläft ber Sanger" und "Guß und ruhig ift ber Schlummer" wirtungsvoll jum Bortrag. Berr 28m. Bode, ein langjähriger Freund bes Berftorbenen, gab ben ichmerglichen Embfindungen ber Leibtragenden be= rebten Musbrud und prieg bie hohen, vorbildlichen Tugenben bes Dahinge= chiebenen. Er schilberte John C. Meher als einen gangen, giel= unb felbftbewußten Mann, als gefinnungs= tüchtigen liebevollen Menschenfreund, als Deutschen bon befter Urt, ber allezeit ben Intereffen bes Deutschamerita= nerthums biefer Stadt marme Theil= nahme entgegenbrachte und auch nicht bor Opfern gurudicheute, wenn es fich barum hanbelte, biefe Theilnahme in gute Thaten umgufegen. "Bas er für bas Deutschthum gethan", fo lautet ein Paffus biefer Unfprache, "wird ihm bon ben Deutschen Chicagos nie ber= geffen werben. Allein burch bie Grun= bung bes Orpheus-Männerchor, biefer Bierbe bes Deutschthums, erwarb er fich ein großes Berbienft. Und wie bewährte fich fein ehrenhafter beutscher Charafter als Brafibent bes Orpheus, als Mitalied und Meifter bom Stuhl ber beutschen Mithra-Loge bes Orbens ber Freimaurer. Wie erfolgreich wirtte feine Schaffenstraft, fein milbthätiger Sinn als Mitglieb bes Bermaltungs= rathes ber beutiden Gefellichaft und bes Direttoriums bes Altenheims. In fleinen Berbaltniffen im alten Bater= land aufgewachfen, gelang es ihm, burch Gelbfiftubium feine Unlagen gu bermerthen und aus fich einen "Gelf= mabe=man" in bes Wortes vollfter und ebelfter Bebeutung zu machen."

Die Altmeifter ber Mythra=Loge No. 410 bom Orben ber Freimaurer, bie herren Fred Reefe, Ph. 3tel, hermann Roefler, John Aaron, Chas. Hoper und G. Frants, welche als Bahrtuch= träger fungirten, traten alsbann bicht an ben Sarg heran; ber Meifter bom Stuhl, S.S. Anoop, führte bie Trauers feier nach Freimaurerbrauch einbruds= boll gu Enbe. Die Bahrtuchtrager malteten ihres Umtes. Der Leichengug feste fich in Bewegung. Auf bem Friedhofe wurde bie irbifche Sulle bes Dahinge= schiebenen unter bem einbrudsvollen Ritual ber Freimaurer in bie ftille

Gruft gefentt. Morgen Nachmittag, 11/2 Uhr, wirb bom Trauerhause, No. 124 Subson Abenue aus, unter ben Aufpizien ber "Chicago Mufical Society", bas Begrabnik bon Bilbelm Steiger, einem ber alteften Mufiter Chicagos, ftattfin= ben, welcher geftern im Alter bon 69 Jahren burch ben Tob aus biefem Le= ben abgerufen wurde. Nachbem er meh= rere Jahre als Trompeter beim Ro= nigshufaren=Regiment in Bonn gebient hatte, war Wilhelm Steiger bor etwa vierzig Jahren nach Amerita getom= men. Er murbe gunächft in Nem Dr= leans anfäffig und übernahm bort bie Leitung ber "Crescent City Banb". Bor 33 Jahren siebelte ber tüchtige Rapellmeifter jeboch nach Chicago über, um hier bis gu feinem Tobe gu ber= bleiben. Er war hier lange als Diri= gent ber "Great Weftern," wie auch ber "Nevins Band" erfolgreich thatig. Die Mittme und amei Sobne, wie auch amei Töchter find die Hinterbliebenen biefes maderen Mannes, welcher auch unter ben beutfchen Mitgliebern bes Obb Fel= low=Orbens, besonders unter benen ber Nord Chicago Loge, ber er angehörte, viele aufrichtige Freunde hinterlaffen

Shuldig befunden.

Bor einer Jury in Richter Sutchin= ons Abtheilung bes Kriminalgerichts hatte fich geftern Samuel M. Simpfon gegen bie Untlage bes Morbverfuchs zu verantworten. Er hatte in einer Wirthschaft bes Levee-Diftritts auf Jofeph Fren einen Revolverichuß ab= gefeuert und benfelben lebensgefährlich verlett. Die Geschworenen fanben ihn bes thatlichen Ungriffs foulbig unb überließen es bem Richter, bas Straf= maß gu beftimmen.

> natürlichen erstandes der

Es

lichen Lebens," und eine gute Gebrauch Probe

Klarer Verstand ist der Meister des mensch-

Abendpoft.

Erfdeint taglich, ausgenommen Sonntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. Mbenbpoft"= Gebaube 203 Fifth Ava

Swifden Monroe unb Mbams Str. CHICAGO. Telephon Main 1498 und 4046. Breis jebe Rumnier, frei in's hans geliefert... 1 Cens

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as second class matter.

Berlegene Regenmacher.

Auf bie Preiserhöhungen, welche ber Bieberfehr ber guten Beiten auf bem Tuge folgten, find bie republitanischen Polititer nicht wenig ftolg gemefen. In ihrer Bescheibenheit nahmen fie nämlich ohne Beiteres an, bag biefe "wohlthätige" Bertheuerung ber noth= menbigften Gebrauchsgegenftanbe lebiglich auf bie weifen Magregeln ihrer Partei und ihres Prafibenten gurudgu= führen mare, mogegen bie "Banitpreife" nach ihrer Unficht von Grover Cleveland und ber bemotratifchen Partei berichulbet murben. Ihre Ginfalt reichte wirflich an bie ber befannten Fliege heran, bie ba glaubte, baß bas Bagenrab, auf bem fie faß, bon ihr felbft in Umbrehung verfett murbe. Wie bie Mebizinmanner und Regen= macher ber Wilben, glaubten auch fie fest an ihren eigenen Sofuspotus und an ihre überirbifchen Rrafte.

Run bestätigen aber bie beiben San= belsagenturen bon Dun und Brad= ftreet in ihren bieswöchigen Berichten bie Beitungsmelbungen über bas jabe und tiefe Berabfinten gerabe berjenigen Breife, welche beifpielsmeife ber Ge= nator Shoup aus 3baho noch bor me= nigen Zagen fogufagen als bie Lorbeer= blätter in bem republitanischen Ruh= mestrange bezeichnet hatte. "Das Be= fchaft", fagt ber Dun'iche Bericht, "ift nicht mehr, was es bor einem Jahre mar. Die Arbeitergahl, Die bamals fcnell anwuchs, nimmt jest ab. Fa= briten werben geschloffen, um bie übermäßige herborbringung bon Bapier=, Baumwoll=, Woll=, Lebermaaren und einigen Urten Stahl zu milbern, mahrend zu bemfelben 3med bie Preife für Blei, Draht und Nägel ploglich herabgefest werben." Go geht es noch eine Beile fort, und bann fucht ber Be= richterftatter bie Urfachen biefer Gr= fcheinung zu ergründen. Er tann je= boch schließlich nur feststellen, bag es "mehr als gewöhnlich nothwendig ift, ber Bebeutung ber Greigniffe ein= gehende Aufmertfamteit gu ichenten."

Bas inbeffen biefem Beschäfts= manne noch ein Rathfel ift, wird ben republifanischen Staatsmännern in Wafhington ohne Zweifel fonnentlar Denn ba fie bie hohen Preife ge= macht haben, fo liegt es boch auf ber Sand, bag auch bie niedrigen ihr Bert finb. Der Dinglentarif, bie Rriegs= fteuern, bas Währungs= und Bant= gefet, bie republitanifche Mehrheit in beiben Saufern, ber unvergleichlich weise Prafibent McRinlen, ber Rrieg auf ben Philippinen, turz alle "Fattoren ber Profperität" find noch bor= handen. Auch hat sich nichts ereignet, mas einen Wahlfieg ber Demofraten in fichere Musficht ftellen und bas "Ber= trauen" erschüttern tonnte. Somit fann nur bie republifanische Staats= funft ben Preisrudgang, Die Schlie= gung vieler Fabriten und bie Ent= laffung gahlreicher Arbeiter bewert= ftelligt haben. Bielleicht ift fie bon ber llebergeugung ausgegangen, bag es bem ameritanischen Bolte gar ju gut ging, und ein Dampfer auf feinen Uebermuth gefett werben mußte.

Diejenigen Leute freilich, welche nicht in bem Rinberglauben befangen find, bag alle wirthschaftlichen Erfcheinungen nur aus ber "Politit" gu erflären find, haben bas rafche Bufam= mentlappen ber übermäßig aufgeblah= ten Blafe längft borausgefeben. Go menig bie Arbeiter lediglich burch "Organifation" mit einem Schlage ihre Löhne verdoppeln und ihre fühn= ften Forberungen burchfegen tonnen, ebenfo wenig tonnen bie Unternehmer burch "Rombination" ihre Gewinnfte ins Ungemeffene fteigern. Gine Beit lang mögen fie bie Räufer ihrer Maaren zwingen tonnen, unberschämt hohe Preise zu bezahlen, aber fobalb ber bringenbfte Bebarf befriedigt ift, muß ber Berbrauch bebeutend abneh= men. Denn ba bas Gintommen ber großen Maffe nicht in bemfelben Berhaltniß geftiegen ift, wie bie Breife ber "bertrufteten" Baaren, fo muß fie fich in bem Berbrauch ber letteren offenbar einschränken. Wenn beifpielsweise ber Farmer für feine Erzeugniffe nur 10 Prozent mehr loft, fo tann er für Baundraht, landwirthschaftliche Gerathe, Lebergeug, Rleibungsftude u. f. m. nicht 75 bis 150 Prozent mehr begablen. Die Millionen bollends, beren Gehalt gar nicht erhöht worben ift, fonnen unmöglich ebenfo biel bon ben theueren Baaren faufen, wie borber bon ben wohlfeileren. Folglich über= fcreitet bas Ungebot febr balb bie Rachfrage, Die Borrathe baufen fich an, bie Sanbler gogern mit Beftellungen, und die Breife muffen finten. Ginige Trufts find thoricht genug, lieber ihre Fabriten zu foliegen, als fich gleich in bas Unvermeibliche zu fügen, aber ba mohl bas Angebot fich berminbern, bie Rachfrage bagegen fich nicht fünftlich fteigern läßt, fo werben auch fie fchließ lich von ihrem hoben Roffe berabfteigen

Das ift bie "natürliche" Ertlärung ber Sachlage. Da inbeffen bie republis tanifden Polititer ben "Rrebit" für ben "Boom" in Unfpruch genommen baben, fo werben fie es auch ben Demotraten nicht berwehren tonnen, fie für ben "Collapfe" berantwortlich gu machen. Unangenehm ift es allerdings, bag berfelbe foon bor ber Prafibenten-wahl erfolgt ift.

Dafeting frei.

"Mafeting" betitelt fich eines ber intereffanteften Rapitel ber Gefchichte bes fübafritanischen Rrieges. Man tann ben gangen Rrieg auf's Tieffte bebauern und bie Bezeichnung "Das Berbrechen bes Jahrhunberts" für ihn angemeffen halten, man mag mit feinen gangen Sympathien auf Seiten ber Boeren ftehen und wünschen, bag bem übermächtigen Großbritannien fcwere Strafe werbe für bie Bergewaltigung ber Boerenrepublifen - immer wird man boch bem Muth, ber Babigfeit und Musbauer Bewunderung zollen muf= fen, welche es fertig brachten, bag ein fleines Säuflein Bewaffneter einen ur= fprünglich offenen Ort, fogufagen "tief in Feinbesland", einem entichloffenen Belagerer gegenüber 217 Tage lang bis gum endlichen Raben ber Entfag=

tolonnen - gehalten werben tonnte. Mafeting besteht nur aus einem Säuflein Säufern aus Wellblech, liegt in ber offenen Ebene und hat teine na= türlichen Bertheibigungsmittel. Es hatte auch feine Befagung regularer Truppen, als ber Rrieg ausbrach, und Oberft Baben-Bowell, ber feither berühmt geworbene Bertheibiger Dafe= tings, hatte nur eine Sanbboll Leute ber britisch-fübafritanischen Boligei -Ungeftellte ber Rhobes'ichen Chartered Company -, eine fleine Abtheilung be= rittener Rappolizisten und eine Felb= batterie bon tleinen Geschützen gur Ber= fügung, insgesammt wohl taum 1000 Die Belagerung begann, als Mann. am 12. Oftober fleine Boerenabthei= lungen bie Transbaal-Grenze über= schritten und an mehreren Buntten, zwischen Rimberlen und Mafeting, bon ber Gifenbahn Befit nahmen. Der

erfte Schuß im Rriege fiel gegen eine

fleine britische Abtheilung, welche zwei Geschütze nach Mafeting bringen woll= te. Der gepanzerte Bug, welcher bie Berstärfung nordwärts führte, wurbe bei Rrai Ban, vierzig Meilen füblich bon Mafeting, bon ben Boeren gum Entgleifen gebracht, worauf nach mehr= ftundigem Rampfe bie zwei 7golligen Beschütze und Die Begleitmannschaft ben Boeren in bie Sanbe fielen. Um 15. Ottober machte ber jest als Gefan= gener auf St. Belena figenbe Rom= manbant Cronje mit 500 Mann feinen erften Ungriff auf Mafeting, ber aber mit einem Berluft bon 53 Mann an Tobten und Bermunbeten abgeschlagen murbe, mabrend bie Belagerten nur zwei Tobte und fünfzehn Bermunbete berloren haben follen. Gin wenige Zage fpater unternommener zweiter Ungriff mar ebenfo wenig erfolglos, und bamit ichien ber Muth ber Belagerten fich jum Uebermuth ju fteigern; es hob bie Beit ber fpottifchen ja höhnenden Depefchen Baben=Bo= wells an, wie: "vierftundige Befchiegung - ein tobter Sund". Ende Ottober war Mafeting burch Muswerfen bon Schütengraben und Mufwerfen bon Ballen rings um bie Stadt gegen birette Sturmangriffe fo ziemlich ficher geftellt, aber auch bie Boeren begannen jest große Unftren= gungen zu machen. Sie brachten eine Angahl tleiner Geschüte nach Mafeting und fchritten am 26. Ottober gur ernftlichen Befchießung, ber eine Urt Sturmangriff folgte. Much biefer wurde gurudgewiesen, ebenfo wie ber bom 31. Ottober, in beffen Berlauf bie Bertheibiger fünf Tobte hatten. Der Angriff bom 26. war ben Boeren besonbers berhängnigvoll, benn fie murben bei ihrem Rudguge über Di= nen getrieben, welche erplobirten und bielen Boeren ben Tob gaben. Es hieß bamals ber Berluft ber Boeren an je= nem Tage habe fich auf 700 Mann ge= ftellt, eine Angabe, die jedoch niemals bestätigt murbe. Die berichiebenen Rlagen wegen beiberfeitigen Dig= brauchs und Berletung ber Fahne bom Rothen Rreug unbBarlamentars= fahne tann man wohl ftillscheigenb

übergehen. Den gangen Robember hindurch war es ziemlich ftill in und um Dafe= fing. Die Briten warteten fehnfüchtig auf ben Entfat, ber ihnen beftenfalls Monaten werben tonnte und bie Boeren ichienen barauf gu hoffen, baß ber hunger ihnen bie Stadt in bie Banbe fpielen werbe. Trop ber gerin= gen Ausficht auf Entfat blieb man in Mafeting guter Laune, ja fogar über= muthig. Um 12. Dezember hatte Baben-Bowell bie "Frechheit", bie Belagerer zur Ergebung aufzuforbern, indem er Mulen, außer ben Offigieren und Ur= tilleriften, freien Abgug, jebem Mann fein Pferd, fein Gewehr und 150 Pfund Munition und ben Schut ber britischen Regierung versprach. Auf eine frohliche Weihnachtsfeier folgte bann ein ernftlicher Schlag. Der Un= griff ber Briten auf bas eine Meile bon Mafeting errichtete Boerenfort wurde mit großem Berluft abgefchla= gen; brei Offiziere und 18 Leute fie-

Frühjahrs-Unreinigkeiten im Blute

suchen mehr oder minder Jeden heim. Vielleicht 75 Prozent dieser Leute werden jedes Jahr durch Hood's Sarsaparilla ge-heilt und wir hoffen, durch diese Anzeige auch die anderen 25 Prozent zu veranlassen, Hood's Sarsaparilla zu nehmen. Es hat mehr Leute gesund gemacht, mehr wunderbare Heilungen erzielt, als irgend eine andere Medizin der Welt. Seine Kraft als Blutreiniger wird erwiesen durch seine wunderbaren Heilungen von

Salzfluss Skrofein Scald Head Geschwuere, Pimpels Stoerungen aller Art Hautausschlag Blutvergiftung Rheumatismus Katarrh Malaria etc. die alle in dieser Saison so herrschen Ihr braucht Hood's Sarsaparilla jetzt. Es wird Euch gut thun.

Hood's Sarsaparilla len, 24 Mannschaften wurden ber munbet.

Mit Beginn bes neuen Jahres ftellte hans Schmalhans ein. Um Januar murben bie Ras tionen auf "Belagerungs-Rationen" beschnitten; fpater murben auch biefe noch fleiner und minderwerthiger und chlieflich war man auf Pferbe= und Maulthierfleisch, Beuschreden, Belich= fornblätter u. f. w. angewiesen. 3m Februar murben Suppenfüchen eröff= net, für welche Sunbe bas Sauptma= terial lieferten.

Unterbeffen hatte man Mafeting nicht vergeffen. Oberft Plumer machte mit feiner tleinen Ubtheilung ben Ber= such, ben Ort von dem mehrere hundert Meilen nordöftlich von Mafeting belegenen Fort Tuli zu entfegen. Er brach zu biefem 3wede am 26. Oftober bon Tuli auf und tam nach fast tägli= den schweren Rampfen am 14. Januar in Gaberones, 100 Meilen nördlich von Mafeting, an. Sier ftellte er einen ge= pangerten Bug gufammen, befferte bie bon ben Boeren gerftorten Bruden und bas Bahngeleise aus und zog bann weiter füblich. Um 31. Marg langte Dberft Blumer bei Ramathlabama, fechs Meilen bon Mafeting, an - um bon ben Boeren fo fchwer aufs haupt geschlagen zu werben, baß er jeben weiteren Berfuch, Mafeting hilfe gu bringen, aufgeben mußte.

Um 2. April murbe ein Musfall Baben=Bowells gurudgefchlagen; am 29. feierte bie Befagung ben 200. Tag ber Belagerung burch ein Pferbebantett, bei bem es hoch herging, benn man hatte schon die Nachricht erhalten, daß Lord Roberts zum Entfat heran= rude und berfprochen habe, am 18. Mai in Mafeting gu fein. 2m 12. April machten bie Boeren noch einen letten Berfuch, Mafeting zu nehmen, wurden aber wieber unter ichwerem Berluft zurückgeworfen und baraufhin scheinen sie abgezogen zu fein.

Mafeting ift nach 216tägiger Belagerung wieber frei. Dberft Baben-Bowell ift, erft 43 Nahre alt, einer ber Selben bes Rrieges; hauptfächlich fei= ner Umficht, feiner Findigfeit in ber äußerften Ausnugung aller Mittel; fei= nem frifchen Muth und guten Sumor, welcher bie Bergagenben immer wieber aufrichtete, banten es bie Englanber, baß bas als Mittelpuntt eines weiten Gebiets wichtige Mafeting nicht in bie Sanbe ber Boeren fiel.

Der Gesammtberluft ber Briten in Mafeting an Tobten, Berwundeten und Bermigten foll fich auf 368 Röpfe ftellen.

Lofalbericht.

Berhielt fich anders.

Der Zeitungsträger Senry Ernft, Nr. 1050 N. Sawyer Abe., theilt ber "Abendpost" mit, daß ber Sachverhalt bei bem Unfalle, welcher feinem Sohne Otto fürglich zugeftogen, ein anderer gewefen fei, als in bem erften Boligei= bericht angegeben mar, ber auch in bie Spalten biefes Blattes übergegangen Es war ba gefagt worben, ber Anabe mare unter bie Raber eines Biermagens gerathen, während er im Uebermuth einem Strafenbahnmagen folgte, um auf benfelben hinauf und wieber abzuspringen. In Wirklich= feit hat fich ber Anabe aber, ber Unfall guftieß, ihm als bei ber Arbeit befunden. Er be= gleitete, per Fahrrab, feinen Bater und half biefem beim Abliefern bon Bei-

Beuer auf der Sochbahn.

Auf ber an Weftern Abe. und Weft 21.Str. befindlichen Endstation ber Douglas Part-3meiglinie von ber Me= tropolitan Sochbahn geriethen geftern Abend zwei Waggons in Brand. Un= geftellte ber betreffenben Gefellichaft gaben fich große Mübe, bie brennenben Baggons zu ifoliren. Ghe ihnen bas gelang, hatten fich bie Flammen be= reits ben beiben benachbarten Wag= gons mitgetheilt. Das Feuer hatte muthmaglich noch mehr an behnung gewonnen, wenn Feuerwehr nicht eiligst gu gerufen worben mare. an ben vier Waggons angerichtete Feuerschaden wird auf \$10,000 be= giffert.

Riedrige Raten nach Colorado und Utah

via Chicago, Union Pacific & Rorth meftern Linie. Tidets bertauft am 20. Juni, 9. und 17. Juli und am 1. Auguft, giltig für Rudfahrt bis 31. Oftober 1900. Schnellzuge berlaffen Chicago täglich. gen Tidets, Raten und ausführlicher Pam-phlete wendet Guch an die Chicago & North= Weftern Ry. Tidet=Offices, 193 Clart Str. ober Wells Str.=Station. mai17,19,21,23,25,27,29,31,jun2

Todt aufgefunden.

In feinem Bimmer im "Unna Soufe", an R. Clart Str., murbe ge= ftern ein Mann, ber unter bem Namen Brown befannt war, tobt im Bette liegend gefunden. In ben Rleibern bes Tobten fand man eine argtliche Befcheinigung, welche befagt, baß ber Ueberbringer bes Schreibens, 3. G. Berbert, in ein hofpital aufgenom= men werben follte, ba er an ber Schwindsucht leibe. Die Leiche ift bor= läufig im Beftattungsgeschäft Ro. 226 R. Clart Str. aufgebahrt worben.

Das Berfahren eingeftellt.

Staatsanwalt Deneen hat geftern bie Unflage gegen Dr. 28m. Smith, welcher bes Leichenraubs beschulbigt war, niebergefchlagen. Es gefchah bies auf Fürfprache bon Dan. Bealn, melcher bamals, als bie Leichen aus ber Morgue im Armenhaus zu Dunning geftohlen wurben, Prafibent bes Countyraths war. In Berbinbung mit bem Falle ift feiner Beit Benry Ullrich, ein Bachter befagter Unftalt, wegen Leichenraubs zu Buchthausftrafe ver-

die Stadt.

Blane für ein Reg von ftabtifden Untergrund.Bahnen.

Befundheits . Kommiffar Reynolds und die Bundesbehörden.

einen Unterausschuß, mit Alberman Goldzier an ber Spite, bamit beauf= tragt, bas Coll und Saben festzuftel= len, wie es in Folge ber Unglieberung Auftins an Chicago zwischen ber Stadt und bem Landbegirt Cicero fteht. Es ift bas eine fehr berwickelte Rechnung, in ber man fich nur schwer zurechtfinden tann, und Alb. Golbgier, bem fonft teine Umtspflicht gu unbequem wirb, wünscht in ber Tiefe feines Bergens, bag man mit ber Arbeit Jemanben be= traut haben möchte, ber mehr freie Reit hat, als er. Es wird fich bei biefer Berechnung übrigens herausftellen, baß bie jungfte Bebietserweiterung ber Stadt ein überaus toftspieliges Ber= gnügen gewesen ift, bas fich zu lei= ten Chicago bei feinen fummerlichen Finangberhältniffen eigentlich feine Berechtigung gehabt hat.

Die bom Manor ernannte Spezial= tommiffion für Berbefferung ber lota= len Vertehrsverhältniffe halt heute eine Sigung ab. Es werben ihr in berfel= ben Blane für Untergrundbahnen im Geschäftsbiertel vorgelegt werben, wel= che bon herrn Alfred 3. Trebbin, bem Inhaber eines Fleischgeschäftes an ber 28. North Abenue, entworfen worben In Berbinbung mit bem Brojett für die Anlegung eines Neges von Untergrundbahnen burch bie Stabt= verwaltung wird bie Rommiffion fich auch mit ber Tieferlegung ber Fluftun= nels zu befaffen haben.

Berr Beftern Starr, beffen Ubnei= jung gegen bie Ungehörigen ber feltischen Raffe von beren Bertretern übel bermerkt wird, hat es aus biefem Grunde abgelehnt, bei ben heute ftatt= findenden Bibilbienft=Brufungen bie Bivildienst=Reformliga zu vertreten. Mapor Barrifon hatte fich bemugigt gefühlt, fich in einem an Brafibent Lindblom bon ber Zivildienft-Rommiffion gerichteten Schreiben über bie Gr= nennung bes herrn Starr gum Brufungstommiffar höhlich gu verwun=

Der Stabtrathsausschuß für Stra= fen und Gaffen ber Rorbfeite wirb empfehlen, bag Burton Blace, bon ber LaSalle Abenue bis gur Seeufer=Bro= menade, der Kontrolle der Partverwal= tung unterftellt werben moge, welche

Die Bermaltungsbehörben ber Ben= fions=Fonds für bie Mitglieber bes Bolizei= und bes Feuerwehr=Departe= ments geben ber Befürchtung Raum, baß biefe Fonds über turz ober lang gur Befriedigung ber an fie geftellten Unsprüche nicht mehr genügen werben. Es wird bringenbempfohlen, rechtzeitig Borforge gu treffen, bag ben Fonbs höhere Ginnahmen gufliegen.

Bon ber County-Bermaltung finb heute zweiundbreißig Beiftestrante, bie bisher in Dunning verpflegt murben, mittels Extraguges nach ber neuen Staats-Frrenanftalt in Batertown geichafft morben.

wird bemnächft als Suter ber gefund= einen Rampf mit ben Bunbesbehörben au beftehen haben. Muf eine Befchwerbe bes Safen-Ingenieurs Willard bin nämlich, bak bie Stadtvermaltung bie Abladung bon Baggerftoffen aus bem Flug in ben Gee nicht innerhalb einer Entfernung von acht Meilen vom Ufer gestatten wolle, bat ber Ober=Bunbes= anwalt bas Gutachten abgegeben, bie Stadt habe fein Recht, eine berartige Berfügung gu treffen, benn ihre Muris= bittion, wie bie bes Staates Minois, reiche nur brei Meilen weit in ben Gee hinaus. Rommiffar Rennolds wird fich jedoch hierdurch nicht ohne Weiteres gur Aufgebung feines Stanbpunttes bewegen laffen. Er wird nöthigenfalls bei ben Bunbesgerichten um einen Gin= haltsbefehl gegen bie Bunbesbeamten nachsuchen. - Herr Thomas M. Smith bon ber Drainage-Rommiffion ift übrigens ber Unficht, bag bas Be= sundheitsamt fich jest gegen bie Abla= bung ber Baggerftoffe in ber Nahe bes Ufers nicht mehr zu fteifen brauche. Mle faulen Stoffe, Die fich auf bem Boben bes Fluffes angesammelt hatten. feien nämlich langft entfernt, und mas jest herausgebaggert werbe, fei Thon und Rieserbe, alfo Stoffe, welche auf bie Beschaffenheit bes Geemaffers nicht fchablich einwirten wurben. - In South Chicago hat bie Bunbesregie= rung mit bem Bau einer großen Baffermehr gum Schut ber Safeneinfahrt beginnen laffen.

und Wells Str.=Station.

Zobes.Angeige.

Freunden und Befannten Die traurige Radricht, bas meine geliebte Gattin und unfere Dutter Muna Gibte.

im Alter bon 58 3abren und 4 Monaten nach lan-gem Leiben felig bem herrn entidlafen ift. Die Beredigung findet katt am Montag, ben 21. Mai, Rachm. 1 Upr. bom Trauerbaufe. 735 B. 20. Str., nach Concordia Kirchbof. Um ftille Tbeilnahme bit-tet ber tiefbetribte Gatte und die trauerenden hin-terbliebenen:

Louife, Maria, Emma, Bergha, George und Rart, Rinber. Derman Brabe, Baul Blidman, Schwiegerfohne.

Zobes.Minjeige. Steubensloge Ro. 147, R. of B. Den Befannten und Mitgliedern gne Radricht,

Denrh Deffe,

488 R. Baulina Str. gekorben ift. Die Beerdigung findet fatt am Sonntag, den 20. Mai, Rachmittags i Ilbr vom Trauerbaufe, 388 R. Baulina Str. Die Ritglieder und Beamten find erfucht, an der Trauerfeige theilungstehen.

Das stadträthliche Finangtomite hat

baraus einen Boulevarb machen will.

Gefundheits-Rommiffar Rennolbs

Gehet Fifden!

Die beften Ungelpläte werben bon ber Chicago & Rorth-Western-Bahn erreicht. Spezielle Raten und Zugbienft für Fischer-3hr fonnt Chicago bes Abende ver einen eintägigen Musflug mache und am folgenden Morgen wieder aufGurem Arbeitsplat fein. Wegen Ginzelheiten fragi nach in ben Tidet-Offices, 198 Clart Str. mai19.20.22.24.20

Freitag, ben 18. Mai, 11:15 Ubr Bormittags, fanst entschiefen ift. Die Beerdigung findet fatt bom Trauerbause, 73 B. Late Str., Montag Rachmittag um 1 Uhr nach Forcest Some. Um fille Theilnahme bittet

Lina Mafder, Gattin,

Geftorben: Erna Chent, getiebte Gattin bon Charles Schend und Rutter bon Frau J. J. Collins, Charles und William, ift im Alter von 51 Jahren 7 Monaten 3 Tagen gestochen. Beerbigung bom Trauerbaufe, 1000 B. Lafe Etr., Countag Radmittag 12 Uhr, nach Bunders Kirchof. Dantfagung. Affen ben berichiebenen Bereinen und Freunden wunfden wir unferen allerberglichten Dant ausju-brechen für bie bergliche Zbeilnabme und Marmerf-amfeiten bei bem Begrabnig unferes geliebten

Die Angliederung Austins an Dr. Oneal heilt Staar.



Nar milde Medizinen angewandt. Kein Meffer. Keine gefahr.

Er heilt die ichlimmften Ralle. Befeitigt Schuppen, weiße Fleden, Schaumhäutchen u. f. w. ohne Schmerzen.

Lefet die Beugniffe von geheilten Batienten. Schreibt an fie-legt Briefmarke bei.

DR. OREN ONEAL.

Symptome von Staar.

Sabt 3hr Gleden ober Schuppen por Guren Mugen? Ceben Euch Dinge aus wie burch Rebel ober Seht Ihr an manchen Tagen beffer als an anbern? Seht 3hr beffer bes Abends ober gleich nach Con Ronnt 3hr beffer bon ber Ceite feben als gerade

Gricheint Die Flamme einer Rerge ober Stragen= Ericheint es als ob ein Schein um bas Lampen: licht liegt? Seben Gie Gegenftunde wie ben Mond verviel= fältigt? Wenn 3fr irgend welche diefer Symptome

habt, Ronfultirt fofort Dr. Oneal. Frau E. C. Billard von Libertyvile, Il., 30 Meilen nordlich von Chicago, war beinabe blind burch Staar, fo daß fie nicht einen Mann von einer Frau unterscheiben tonnte. Nach Behandlung mittelft der Oncal-Methode fann fie jeht einen Faden durch eine feine Nadel ziehen. Dies ift ihr Zeugniß:

Zodes:Muzeige.

Freunden und Betannten Die traurige Rachricht, ag unfer lieber Gatte und Bater

Scinrich Deffe,

Scinrid Defie,
am Donnerstag, ben 17. Mai, 4 Uhr 30 Min. Rachmittags, im 64. Lebensjahre nach schweren Keiden
seinschlichen ist. Die Beerdigung sindet statt
am Sountag, ben 20. Mai, um 1 Uhr Rachmittags,
bom Trauerdause, 388 R. Baulina Straße, aus
nach Waldbeim. Um fille Theilnahme bitten die
betrübten hinterbliedenen: frieson

Interbitebenen: Johanna Deffe, Gattin, Henry, August, Albert Deffe, Frau Josephine Rohe, Rinder, Ella, Silva und Pulda Deffe, Schwie-

Charles Rohe, Schwiegerfohn.

Todes Mingelge.

Douglas Loge Ro. 432, 3. D. D. F.

Den Beamten und Brubern obiger Loge jur Racheicht, daß Bruber Chas. Bollbrecht,

im Alter von 74 Jahren am 19. bs. Mts., Morgens 2 Uhr geftorben ift. Die Beerdigung findet flatt am Dienstag, den 22. Mai, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerbaufe, 2726 Cottage Grove Abe., nach Catwoods. Der Brüder find erfucht um 1 Uhr 30 in der Aggen: Solle zu sein, um bem verstorbenen Bruder bie sehte Ehre zu erweisen.

Zodes:Angeige.

Plattdutiden Gilde Brit, Reuter Ro. 4 trurige Rabridt, bat Schwefter

Cophie Iferringhaus

Doppie sjerringgame
am le d. M. sterben is. D: Beerdigung find statt
am Sündag, den Od. d. M., Nahmiddag I Ubr. vom Teurhus, 430 A. Alfbland Ade., nab'n Cafridge Kirchof. De Beamten der Gilde ilind ersöcht, dunkt 12 Uhr in Schönhofens Hall anweiend to sien, um der Schwester dat letzte Geseit to geben.

Todes-Unjeige.

Bilhelm Steiger,

Donnerstag Racht um 12 Uhr im 69. Lebensjahre geftorben ift. Die Beerbigung findet am Sonntag, ben 20. Mai, 13 Ihr Rachmittags bom Trauer-bause, 124 Subson Abe., aus nach Graceland ftatt. Die trauernden hinterbliebenen:

Beerdigungs-Mingeige.

Kranten:Unterftühungeberein deutscher Ru-fiter von Chicago.

28m. Steiger,

findet Sonntag, Nachmittags um 1:30 Uhr, vom Trauerbaufe, 124 Subson Abe., aus ftatt. Die Mit-glieder sind ersucht, vonttlich zu erscheinen um ihm die lehte Ehre zu erweisch.

Zodes-Anjeige.

Rem Chicago Loge Ro. 506 3. D. D. F.

Den Beamten und Brubern obiger Loge gur Rach

29m. Steiger,

geftorben ift. Die Brüber find biermit ersucht, fid am Conntag, ben 20. Dai, Radmittags 1 Ubr, ir ber Logen Salle einzufinden, um bem Berftorbener bie lette Chce gu erweifen.

Zodes-Angeige.

Freunden und Befannten Die traurige Radricht, bag unfer Gobn

Friedrich Beilfuß,

geftern Rachmittag um 12 libr im Alter bon 12 Jahren en Gebarn-Entzürlichtig nach ichwerem Leiden sant entschafen ift. Beerdigung am Sonntog Rachmittag um 2 libr bom Trauerhause, 1316 — 21. Str. aus, nach Concordia. Um fille Theiluahme bitten bie trauernden hinterliedenen:

Todes-Unjeige.

Freunden und Befannten bie traurige Rachricht,

Bilheim Dolm,

am 18. Mai Morgens um 3 Uhr nach sangem Leiben im Alter von 26 Jabren, 10 Monaten und 16 Tagen sanft im Herre entschafen ik. Die Beerdigung findet flatt am Sountag, den 20. Mai, Nachm. 1 Uhr. vom Trauerbauffe, 111 String Straße aus nach Munders Frieddock, Um flüße Theilnahme bittet der hinterbliedene Bater:

Todes:Anjeige.

Freunden und Befannten Die traurige Radrict,

John Solm.

Billie und Friederide Beilfuß, Eltern, Billie und Frang, Brüber.

nben und Befannten bie traurige Radricht,

Barbara Steiger, geb. Baftian, Gatti Regina Chelmann, Cophia Zeit, Töchter,

Carl und Billiam Steiger, Gohne.

Begrabnis unferes babingefdiebenen Dit-

Q. Schole, Brafibent,

Baul &. Rapp, Defter.

Den Beamten, Schweftern und Brobern ber

"An Alle die es intereffirt: "Ich wünische meine Empfehlung den vielen bingu-guftigen bie von Krantbeiten der Augen furirt wur-ben, durch den großen Augenarzt Dr. Dern Oneal

juftigen bie von Krankbeiten der Angen turirt wurben, durch den großen Angenarzt Dr. Oren Oneal
von Chicago.
"Alls ich mich werft an ihn wandte, war ich
beinabe gänzlich blind. Ich litt an Staar. Ich
beinabe gänzlich blind. Ich litt an Staar. Ich
bentlichen Schaften.
"Dank seiner böchk wunderbaren Geschildlichkelt
habe ich mein Augenlicht wieder erlangt und ich
kaun seht den Faden durch eine keine Rahnadel zieden.
"Dr. Queal gedrauchte kein Resse an weinen Augen. Er beilte mich, indem er Medizin in meine
Augen trodsen ließ, und die Redaudlung war nicht
einmal schuerzheft. Ich din sehr erfreut über das
Refultat. Ich fann von Gerzen sagen, "Gott segne
Dr. Cucal.

Todes-Mingelge.

Schmerzerfüllt widme ich Freunden und Ber-wandten biermit die traurige nachricht, daß meine geliebte Gattin

Cophie Fferringhaus,

am 16. b. Mis. in Alfre von 28 Jahren und 1 Monat gestorben ist. Die Beerdigung sindet stat am Sonntag, den 20. b. Mis., Radmittags 1 Uhr, down Trauerhause, Kr. 430 R. Ashait dve., aus nach dem Catridge Prieddose. Um stille Theilnahme bit-tet der trauernde Gattes

jugleich im Ramen ber übrigen hinterbliebenen Bermaubten.

CharlesBurmeister

Leichenbestatter.

301 und 303 Larrabee Str.

Erites großes Mai:Feft

beranftaltet vom

Camftag, 26. Mai, 8 Uhr Abende,

n Schoenhofens Halle. Milwaufee und Aife and Avenue. Gintritistreis 15e; an ber Raffe, 25c.

Beg jum rechten Doffer gezeigt wirb, und um beilung für 3bre Leiden ju finden. 3ch tann nicht genug jum Lobe über Dr. Oneals Gefdicichtetel jagen."

B. L. Weber, erster Maschinist von Siegel, Cooper & Co., sagt: "Ich wurde mit Staar auf beiden Kugen geboren und wurde maaus bebandelt, als ich noch ein tleines Kund von. Die Bedandlung verslief etfolgreich auf dem linten Auge, aber das rechte Auge war innner blind und schielte schiemm. Dr. Oural richter weim Augen und dat mein Augenslicht beinabe ganzlich wiederbergestellt.

Frau E. Sendricks, von 419 Warren Abenue, Chicago, durde dom Staar auf ihrem linken Auge gebeilt durch die Anwendung von milden Medginten durch Tr. Oneal. Ihr Augenlicht ist jest kadelslos. Bor ungefähr zwei Jahren waudte ein anderer Urze ein Messer auf ihren rechen Auge an, und jest kann sie auf biefem Auge überhaupt nicht mehr eiben.

Schreibt megen 48-feitigem Bud (illuftriet) frei!

DR. OREN ONEAL

Zweiter Flur, 52 Dearborn Str., Chicago, III.

puntt 2 Uhr Rachm. vom Union Bahnhof.

Rotten für Saufer und profitable

Geldanlage.

Lotten rangiren in Breifen bon \$350.00 aufwärte in leichten Abzahlungen.

aufwärts in leichten Abzahlungen.
Inge ber Milm. & St. Kaul-Aahn balten in Hanzin Kart, auch die elektrische Bahn an ber Grand Abe, wird die elektrische Bahn an ber Grand Abe, wird diese Sommer bollendet und 5e Fabrgelb bringt Euch dann nach dem Jentrum der Stadt. Ieder Käufer eröält reinen Altel und vollständigen Köftraft. — Ju beachten: Diese Subvivision ist doch deltigen, I Hus über den Seewasserstadt. Abzugsfanal an Grand Abe, steht mit vielem Eigenthum in Verbindung und schert beste Prainage: gradiete Straßen und Abzgeskeige, Schaftendiume, Wahserröhren von zieder Vol. Wohn-häuser, Fabrisen und gute Verbesseungen, über Lien Einwohner vohnen dort. Aue 7 Meilen vom Gourthaus, mit Stadt-Wahserleitung, Schulen, Kirchen, Polizei und Feuer-Schuk, sowie freie Wösie-ferung und Einstamulung der Vriefe. Es sind die winiscensvertieften Votten in Chicago, die jeht zum Versaus gedebten werden. Für turze Zeit werde ich die Lotten zu Aderpreis-sen vertausten, die für Wohnbause und Gerdan-lage sich bald im Werth verdohdelt werden. — Wegen Einzelheiten und Estursions-Lisses frecht vor in meiner Stadt-Office, 92 und 94 La Salle Str., Jimmer 50 und 51. Columbia Loge No. 16 German-American Federation of Illinois, Santkag, Den 19. Mai, in ber Urbeiter: Salle, 2 und Wallet St. Tidets 25e die Berjon. Mufit geliefert den Prof. Figuers Aapelle. mal2, 18, 19 Mai-Kränzchen Deutschen Landwehr-Verein von Chicago

Grobe Fahnenweihe bes Deutschen Rranten=Unterft.=Berein ber Gubicite, bon Chicago, 3ll., berbunben Rongert, Bortragen und Tangfrangen, unter inger, Lorrragen und Langranzgen, unter Mit-rfung verschiebener Vereine, in der "Freiheits ernballe, 3417—3421 S. Halfed Str., am Sonn-g, den 20. Mai, Nachmittags präzis 3 Uhr. Ocche-r von Krof. Wilhelm Berghouer. Tidets 15se die erson un Borverlauf. An der Kasse 25se.

Erstes Mai: West! beranftaltet bon ber

Aurora-Loge No. 45, C. A. F. abgehalten in ber Bider Part Salle, am Zonntag, den 20. Rai 1900. Tidets 25c @ Berjon. Unfang 3 Uhr Rachm.

Heute Abend: Maifest des Frauen: "Jolde" Subfeite Turnhalle, 3143-3147 State Str.

Dente Mbend! Schauturnen u. Ball ber Chicago Turngemeinde in ber Rordielte Turnhalle, 257 R. Clart Strafe. Gintritt...... 25 Gents.

Dritte große Dais Barty, veranstaltet Humboldt Park Frauen-Verein, in der Großen Bider Bart-Bale. 508 M. Mord. Die. Countag Radmittag, d. 27. Mai 1900. Unfang 3 Uhr. — Lictets 15 Cts., an der Kasse 25 Cts.

Maifest nebst Aronung CHICAGO LOGE NO. 1, U. O. D. E. heute Abend in ber Rordfeite Zurnhalle, 25 R. Clart Str. Tidets 25c. Anfang 8 Uhr.

Bar- Verfteigerung des Baberifche beftehenb aus 10 Geftionen, für bas am Sonntag, den 17. Juni 1900, Rattfinbenbe Bif Rif in Dadens Grobe. Berfteigerung finbet ftatt am Conntag, ben 20 Rai, Bormittags 10 Uhr, in 214 Cinbourn Ave

TIVOLI-CARTEN Bemüthich: Refort, Samfiag, den 19., Sonntag, den 20. Mai:

Tuftreien bon
Dan's Althalers Thrpier-Truppe
Milo, Gejangs unb Charafter-Romi
Reu! Zum erften Male! Reu! Riagl und 3da in ihren unübertrefflichen Duetten und anberer Spegialitäten. - Jebermann eingelaben. Q. Althaler, Gigenthumer.

VOLKS - CARTEN Rongert jeden Abend!

ABSI Babft's Celect er-wirbt fich alle Tage mehr Freunde; es ift von vor-guglichem Boblgeschmad und jucht seines Gleichen.

Große Extursion

jeden Conntag,

 ${f H}$ anson ${f P}$ ark ${f S}$ ubdivision.

an ben besten Strafen der Rordwest: Seite (Armitsage, Grand, Fullerton und Rord 56. Abe.) Die Station der Milmaufee und St. Baul-Bahn, ihre garbs find ba belegen und bie Wertstätten werden balb gebaut.

Alle Auftrage punktlich und billigft beforgt.

HENRY SCHWARTZ,

92-94 LASALLE STREET. 2. Blum, 539 Sebgwid Str. C. Ragenstein, 45 R. Clairmont Abe., nahe North Abe.

... Große ... Extursionen

Alten Seimath unter meiner berfonlichen Leitung von Rem Port, mit folgenden Dampfern:

"Votsdam", 2. Juni nach Rotterbam, "Vennsplvania", 2. Juni nach hamburg, Großer Aurfürfi", 28. Juni nach Bremen, "Fürft Bismardi", 28. Juni nach hamburg Abfahrt bon Chicago 2 Tage bor Abfahrt ber Tampfer mit Spezial Bug I. Rlaffe von 27 Stunden. Bir Boggage in Bicago, fowie in Rew Yort wird beftens Sorge getragen.

Alles Rabere, munblich eber fdriftlid, burd K. W. KEMPF, Aeneral- Paffagier-Agentur, 19ma, famomifabi 84 LaSalle Str.

Bis zum 25. Mai!



Silberfüllung, 25 Cents. 25 Cents. Unfer Patent "Double-Suetion" fichert tabellofes Baffen in jedem Falle. Schmerglofes Zahnziehen frei. Sprecht vor und febt unfere Patent Unter-Ar-beit, Untersuchung frei. Bit offeriren blefe niedri-gen Breife bis jum 25. Mai. Sprecht vor, che biefe geit berftreicht und macht Eure Bestellung.

Northwestern Dental Parlors.

188 State Str..
eine Thür nörblich von "Jair." mifrfa

SCHRACE'S RHEUMATIC CURE. Für Rheumatismus, Gicht und Renralgia. Echlägt nie fehl. Merzie verordnen es.

der Ent. Blomeeth, 670 Jueling Str., Chiecago, ichreibt: Ich habe jahrelang alle möglichen Mebizinen gebranch für Abeumatismus. Drei Fisischen von Schrages "Rebumatic Cure" baben mich bellftändig geheilt. Ich füble wie neugeboren und empfehle es Zebermann bestens. Prant Schrage. Monthefer, 977 R. Clart Str., Chiengs. Jirkusare berjandt. 19ma, 13t, fa, bi, wo G. A. Bodwig & Co.,

Grundeigenthum: und Geldverleihungs-Geichaft Real Estate Board Bldg., Rott-Dit-Gde Ranbolph unb Dearborn Gin.

Tefet die "Fonntagpost".

Bergnügungs-Begweifer.

Greet Rortber n .- "The Dairy Farm". Dearborn .- "Romeo and Juliet". Eriterion .- " Sans Sanfen".

Mien gi".-Rongerte Sonntag Rachmittag, Mitt. woch und Freitag Abend.

Lotalbericht.

Greigefproden.

Der Prozeß gegen bie Bianomacher Charles Dolb, Leo Joppe, 21. Green und Philipp Culm, welche ber Ber= fcmörung gur Ruinirung bes Ge= fchaftes bes Bianofabritanten George B. Bent angetlagt waren, hat nach nahezu bierzehntägiger Dauer mit beren Freisprechung geendet. Die Jury bermochte fich erft nach achtftundiger Berathung auf bas Berbitt gu einigen. Schon bei ber erften Abstimmung er= flärten fich gehn Geschworene für Freifprechung, aber ihre beiden Rollegen be= harrten ftundenlang auf Berurthei=

Als ber Wahrspruch verfündigt murbe, brangten fich viele Arbeiter, welche bis zulett im Gerichtsfaale ausgehalten hatten, um die Freige= fprochenen und brudten ihnen warm bie Sanbe.

Der Projeg niedergeichlagen.

Polizeirichter Doolen hat bas Ber= gegen ben Grunbeigenthums= Matler William L. Fitch, nieberge= schlagen, welcher beschuldigt war, ber No. 1049 60. Straße wohnhaften Frau S. S. Lamb \$2000 unterfchlagen zu haben, weil der Fall bor bie Zivilgerichte gehöre. Frau Lamb be= hauptet, fie habe bem Beschulbigten bor mehreren Jahren als Rrantenwärterin und Pflegerin gedient und von ihm ba= für \$2000 als Entgelt erhalten. Fitch hätte bas Gelb für fie in einem Sicher= beitsgewölbe aufbewahrt, weigere fich aber jest, ben Betrag herauszugeben. Der Beschuldigte ift 70 Jahre alt und wohnt im Saufe No. 1425 Part Abe.

Muf frifder That ertappt.

MIS geftern Abend ber bei ber Baltis more & Ohio Bahn angestellte Martin Bilmore feine übliche Runbe machte, ftieg er auf fechs Anaben, welche einen Güterwagen erbrochen hatten und mit bem Plünbern besfelben beschäftigt ma= ren. Gilmore folog fonell bie Thure bes Waggons und nahm fo bie ganze Gefellschaft gefangen. Nachbem ber Bächter fich bann Berftartung geholt hatte, öffnete er bie Thur und ließ bie Befangenen beraus. Ginige berfelben, welche mit Revolvern bewaffnet waren, berfuchten Wiberftand zu leiften, mur= ben aber ichnell übermältigt. Die Ur= reftanten gaben ihre Namen als: Freb Herme, Charles Lygon, Alfred Relfon, Bun Riel, Monroe Harrison und Sarrh Botter an.

5550 und aufwärts für Lotten in de Enbdivision, mit Front an Alfhland und aufmarts für Lotten in bei Front an Afhland Abe. und Garfield Blud. (55. Str.)

MEYER BALLIN, 168 RANDOLPH STR., nahe La Salle

Straus & Schram.

136 und 138 W. Madison Str.

Bir führen ein bollftanbiges Lager bon Möbeln, Teppiden, Befen und Haushaltungs-Gegenständen,

bie wir auf Abzahlungen von \$1 per Boche ober 84 per Monat ohne Binfen auf Roten verfaufen. Gin Befuch wird Guch übergeus gen, bag unfere Preife fo niebrig als bie

Der echte

Underberg-Boonekamp

wirb allen Dagenleibenben empfohlen. Ueber 50 Jahre nach allen Belttheilen verfanbt vom Sabrifanten

H. Underberg-Albrecht,

RHEINBERG am Rhein. Man verlange ausbrudlich ,, underberg.Boonefamp". 24ap, bibofa"

Scholl, Pholograph. meggegeben.

Bilder und Medaillons. 1 Dut. Cabinets, bull-finifb, \$1 unb aufm. STUDIO, 553 S. Haisted, nahe 14. Str.

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Quaben. Mugeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Berlangt: Junge bon 10-20 Jahren, um auf ets nem Milchwagen ju beifen. Guter Lohn für ben richtigen Jungen. 1313 Grace Str.

Berlangt :Junger Butcher, um Store ju tenben ind für Orbers. 809 Ogben Abe.

Brlangt: Bagenmacher an Reparaturen. Rug feine Arbeit berfichen. Braucht feine Bertzeuge mit-jubringen. Montag Morgen, 3355 S. Dalfteb Str. Berlangt: Junge in ber Apothete, 15 3abre alt. Berlangt: Stetiger Treiber, guter Arbeiter, gu-ter Lobn. 916 Dunning Gir., weftich bon South-port Abe.

Berlangt: Berfäufer, einer ber beutich und englisch pricht, jum Berlauf von Reallskate in meiner neuen troken Milwauter Noe. Abbition. 2 großartige Experience Samkag und Sonntag, 26. und X. Nach, Berden Unweisungen geben. Rachankagen zwischen in il über beim Suverintendenten, S. E. Groß, Anglis Zemple.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.)

Berlangt: Guter Leberarbeiter für Cample Cafes etc. Stetige Arbeit. Chicago Blufb and Leather Cafe Co., 126 Dearborn Str. jmo Berlangt: Bartender. Muß tüchtiger Dinner-Wai-ter sein. Empfehlungen berlangt. John Baring, 94 218. Abams Str.

Berlangt: Erfter Klaffe Rodmacher im Shop 31 arbeiten. 2476 Archer Abe., nahe Halfteb. fajonme Berlangt: Junger Mann, zwei Pferbe zu befor en und einen Bagen zu treiben, 806 R. Afhlan

Berlangt: Guter Bagenmacher, ledig, ftetige Ur-beit. 5500 Jefferjon Abe. jame Berlangt: Gin fleißiger guter Bianofpieler, Arbeit. Guter Lohn. Sogleich. Darf fein Trunten: bold fein. F. Bernid, 9178 Sarbor Ave. fajon Berlanat: Melterer Mann für Sausarbeit. \$2 bie Boche, Gutes heim. Berzupprechen Sonntag 1636

Berlangt: Guter Stellmacher. 378-380 24. Str. Berlangt: Bagenmacher und auch ein Schmieb ar Bagen: und hufbeidiag. Um Sonntag nachzufragen 5242 Wentworth Abe.

Berlangt: Junge von 14 Jahren. R. Sonntag Bormittag, 1135 Belmont Ave. Berlangt: Männer um Kranken: und Unfall:Ber-ficherungen nach monatlichem Plan zu vertreiben, Etwas Reues. Agenten verdienen Gelb. Abr.: T. 811 Abendpoft.

Berlangt: Gin guter Borter. 46 G. State Str.,

Berlangt: Rnabe um auf Pferd und Buggy auf gupaffen. 640 Larrabee Str. Berlangt: Zwei erfahrene Knaben um an Cates 3u heifen und einer an Brot. Rachzufragen 9 Uhr Borm., Sonntags. 2016 South Part Ave, Berlangt: Weber an Rugs; ftetige Arbeit. Offen Berlangt: Gin Dann im Saloon gu arbeiten. 18

Berlangt: Guter erfabrener Junge in Baderei jun arbeiten an Cafes. 303 Cornell Str. Berlangt: Gine sweite Sand Cate-Bader, 6120

Berlangt: Roch und ftarter Geichirrmaicher. \$3.00 und \$4.00. 1219 Milmautee Ave. Berlangt: Junger Ronditor. 554 R. Clart Str. Berlangt: Dritte Sand an Brot. 396 2B. Divifior Berlangt: Bladfmith, muß Bagenarbeit berfteben. 30 Ban Buren Etr.

Berlangt: Weber, ftetige Arbeit, fofort. 98 Rem-Berlangt: Intelligenter Junge von 15—17 Jahren, er Luft hat, die Thierausstopferei zu lernen. Bor-ufprechen mit Eltern Sonntag Worgen. 434 Wells

Berlangt: Gin Schmiebehelfer, welcher auch Pferbe beichlagen fann, auf's Land. Borguprechen Sonn= tag von 11 Uhr an. 82 Weft Late Str. Berlangt: Gin Bitherfpieler. 77 R. Clart Str. Berlangt: Junge, ber rechnen, ichreiben und Buch aben zeichnen fann, ober Anlage befigt jum Lernen 63 28. Guperior Str. Berlangt: Junge, 13 bis 14 Jahre alt, in be ahe von Blue Island Abe, und 14. Str. wohnend

Berlangt: Abbugler an Sofen. 112 Dobawt Str Berlangt: Guter Cafebader. 879 R. Salfteb Str. Bertangt: Gin Bagenichmied und ein helfer. Rach-ufragen Conntag. 491 G. Canal Str. Berlangt: Gin tuchtiger Borter für Saloon und Reftaurant. Muß fein Gefchaft verfteben. 3251 R. Clart Str., Ede Leland Ave.

Berlangt: 2 Farber und Troden-Reiniger. (36 R. Berlangt: Baderbelfer, Muf's Land, 611 28. Str.

Berlangt: Burchaus erfahrener Schoffer und Eter-trifer. Befandige Arbeit. Dug englisch fprechen.
1407 R. Clarf Str.

Berlangt: Ein junger Porter, ber etwas waiten fann. Lei Chas. Friedrich, 5499 Late Abe., Ede 55. Str., Sphe Parl. Berlangt: Gin junger Dann, im Dilchgeichaft at

Berfangt: Guter Berfaufer für Subbibifion: Ar-beit. Solder ber beutich ober polnisch fpricht wird borgezogen, Radjufragen fofort, 4551 Groß Abe. Berlangt: Guter Porter, ben Qunch-Counter gu beforgen. 5452 Late Abe. fria Berlangt: Jungen, in Möbel-Fabrit ju arbeiten.

Berlangt: Ein junger Maler, ber gut Farben mi-den tann, tann bauernbe Beichäftigung erhalten.— Beo. F. Moore, 307—309 Wabajb Abe. frigion Berlangt: Gifenbabnarbeiter für Joma, Allinois und Michigan, Sochfte Lobne. Freie Fahrt. Rob Labor Agench, 33 Martet Str. 17mal, Im Berlangt: Ein guter Sattler; fofort; dauernde Arbeit und guter Cohn. W. D. Behlen, Michigan Berlangt: Eisenbahnarbeiter und Manner für Sagemühlen. Freie Fahrt. 50 Farmarbeiter. Rog Labor Agench, 33 Martet Str., oben. 15ma,lw

Stellungen fuchen : Danner.

(Angeigen unter biefer Rubrit. 1 Cent bas Bort.) Gefucht: Junger intelligenter Mann fucht Arbeit in einem Blumen-Geichäft ober in einem Bribathaus als Gartner. Abr. T. 805 Abendpoft. Gefucht: Ankändiger Junge, das Maschinenfach zu erlernen. Empfehlungen wenn nothwendig. 792 Wilwautee Ave. Befucht: Buter Carpenter fucht Arbeit. 711 MI

port. Morawsti.

Gejucht: Ein junger Mechaniter, ber fich mit itz gend einer Arbeit besaffen kann, jucht Beschäftigung. Abr.: X. 815, Albendhoft.

Gejucht: Alleinstebender, burchaus zuberläffiger Mann, in mittleren Jahren (des Englischen in Bort und Schrift mächtig), sucht Beschäftigung im Store, Saloon ober Boardinghaus. Gutes Deim mehr erzwünsicht als hober Lohn. Abr.: X. 813 Abendpost.

Befucht: Guter 3. Sand Brotbader fucht Arbeit. 36

Befucht: Gin guberläffiger, Bormann an Brot und Rolls fucht ftetigen Blat. 78 Cipbourn Abe. fifo Gejucht: Junger Dann fucht Stelle als zweiter Bartenber. 437 S. State Str., F. Schroeber. frfafon

frason Gejucht: Ein Deutscher, 35 Jahre alt, mit grober Erfabrung, welcher ber Buchhaltung, sowie ber franzöfischen und deutschen Korrespondenz bolltommen nichtig, sowie mit allen übrigen Bureau-Arbeiten bertraut ift, sucht irgend welche Beschäftigung. Anfrüche beicheiben, Mbr.: R. 692 Abenbpoft.

Berlangt: Frauen und Dadden. Baben und Pabriten.

Berlangt: Raberinnen für Menderungen an Das nen-Barberobe. Bochenarbeit. Rachzufragen britter wertangt: Maperinnen jut Mendetungen an Da-men-Garberobe. Bodenarbeit. Radyulragen britte Floor, State Str. Marfhall Field & Co., Retail. Berlangt: 2 erfahrene Gefter an Damen-Unjugen und 3aden. Radyulragen im Alteration Department, 3. Floor, State Str. 8. Floor, State Str. Berlangt: Erfahrene Fitter im Altreation Depart. ment. Rachzufragen im britten floor, State Str. Warshall Field & Co., Ketail.

Berlangt: Baifters, Dands und Maichinenmadchen an Shoproden. Guter Lohn. 754 R. Wood Str., Ede McReynolds Str. Berlangt: Majdinenmadden an Sofen. 1037-1030 Milmautee Abe., hinterhaus. Berlangt: Mafchinenmabden und Finifers an feien Beften. B. Beterfon, 735 R. Maplewood Abe. Berlangt: Trimmers und Sandmadden an Coats. 518 R. Afhland Abe.

Beriangt: Mabden jum Bügeln, 636 R. Clart Str. Berlangt: Rafchinenmabden an Bofen, 474 Cip-

bourt Abe. fajon
Berlanct: Mabchen für Taschen und Lining an Röden. Lampstraft. 47 Brigdam Str., pwischen Fraulina Str. und Afbland Abe. fria Berlangt: Ersabrene Zigarrentiftene Trimmers, sowie Rädden mit Ersabrung in Bappschachtel-Trimming, Gufer Lohn und Artige Arbeit. 187 B. 20.
Str.. Ede Johnson Str.

Berlangt: Frauen und Dadden. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Laben und Pabriten.

Berlangt: 4 Dabden jum Rleibermachen. - 652 2B. 21. Str., nabe Paulina Str. Berlangt: Berfäuferin, muß gut beutich und eng-lifch iprechen und im Unterzeug bewandert fein. — Schriftliche Offerren, in beutich und englisch, richte ian mit Ungabe bon Gehaltsanfpruchen an: Mor

t. 807, Abendpoft. Berlangt: Frauen um Aranten: und Unfall:Ber-ficherungen nach monatlichem Plane zu bertreiben. Gang neu. Agenten berdienen Geld. Abreffe: R. 611 Abendpoft.

Berlangt : Majdinenmadden an Sofen. 78 Or-

Berlangt: Mädchen, bas Kleidermachen zu erlers nen. 734 Elpbourn Ave., Mrs. Madjad. Berlangt: Rajchinenmäbchen an Canbal-Stoffen. Power. Rachzufragen fofort. Geo. B. Carpenter & So., 200—208 S. Water Str. 18ma, lw&fon Berlangt: Frauen, Finifbers an Aniehofen. @ De Repnold Str. bfrfo

Berlangt: Mabden von 14 bis 16 Jahren, jum Knopflöcher offenschneiden und für leichte haubar: beit. 581 Seogwid Str. 14ma, Iwcho

Sausarbeit. Berlangt: Mabden für allgemeine hausarbeit; -lleine Familie. 542 Evergreen Abe., nahe hun boldt Bart.

Berlangt: Dabden für Ruchenarbeit: \$3 mochent

lich, Board und Bimmer. Rommt fofort. 850. Berlangt: Saushälterin wo die Frau fehlt; frifch Gingewanderte vorgezogen. 5230 Map Str.

Berlangt: Dienftmabchen. 1238 R. Clart Gtr. Berlangt: Madden für leichte Sausarbeit. 319 2B. Divifion Str.

Berlangt: Mabden, 16 Jahre, in hausarbeit mit-guhelfen. Rieine Familie. Muß ju haufe ichlafen. 546 Burling Str., nahe Fullerton Abe. Berlangt: Madden, 14 bis 15 Jahre alt, für eichte Sausarbeit. 80 BB. Fullerton Abe. Berlangt: Mabden ober Frauen für allgemeine Gausarbeit. 747 Wells Str. Berlangt: 2. Röchin für Lunchroom. 747 Bells

Berlangt: Tuchtiges Rindermabden für Baby bon Monaten. Muß Empfehlungen in ber Stadt has n. Rachgufragen beute Abend ober morgen. 3125 Berlangt: Bute Aufwärterin im Reftaurant, 95 R.

Berlangt: Gin junges Madden für Sausarbeit. Berlangt: Gine gute gweite Rochin fur Caloon Radjufragen Samftag und Sonntag. 186} S. Clar Berlangt: Deutsches Dabden aufs Land. Borgu fprechen 311 28. Str., 1 . Flat.

Berlangt: 100 Mäbchen für Sausarbeit. Lohn \$3, \$4, \$5, \$6. 25 Mäbchen jur Stüge ber Sausfrau. — \$2.00. \$2.50. 586 R. Clart Str. Berlangt: Gine tuchtige Rochin mit guten Empfeb lungen in Brivatfamilie von Zweien. \$7.00. Reine Wafche. 586 R. Clart Str. Berlangt: 2 Lunchtochinnen. Lohn \$7 bis \$8. 586

Berlangt: 4 Madden für Rildenarbeit im Reftau-ant. Lobn \$5.00. 586 R. Clart Str. Berlangt: 2 Mabden für Bimmer im Sotel. Lobn 4. 586 R. Glart Str.

Berlangt: Ein Mäbchen für leichte Hausarbeit u. auf ein Kind zu warten. Rachzufragen Sonntag Bormittag, 277 B. Quron Str. Berlangt: Eine gute Bafch- und Bugfrau. 569 2B.

Berlangt: Wittwer mit 2 erwachsenen Kindern sucht ein achtbares Mädchen oder Wittwe ohne Undang, Süddeutsche, als Sausbätterin. Borzusprechen am Sonntag. Bender, 337 Wood Str., zwischen Chicago Abe und Anansa Str. Berlangt: Deutsches Madchen für allgemeine Saus-arbeit. 3540 Emerald Abe. Berlangt: Rinbermadden bon 13 bis 16 3abren, für leichte hausarbeit. Frifch eingewandertes borges jogen. 211 28. Ranbolph Str., Store.

Berlangt: Ein frijch eingewandertes Mabchen ober junge Frau, die bei einem Wittwer mit Kindern den Saushalt fübern vill. Zu erfragen Saustag und Sonntag. D. R., 1719 35. Str. Berlangt: Gin gutes Mabchen f. allgemeine Saus-arbeit in fleiner Familie. Guter Lohn. G. Bobmen, 2604 Ballace Str.

Berlangt: Gin beutiches ober schwedisches Mab-ben für allgemeine hausarbeit. Rleine Familie, eine Kinber. 4084 Indiana Abe., 3. Flat.

Berlangt: Eine Frau, auch mit Kindern, fann 4 Zimmer mit ober obne Möbeln haben, nur für einen Mann zu fochen, Borzufprechen Sonntag. 1696 Elefan Men Berlangt: Junges Radden für leichte Qausarbeit, teine Kinder und tein Bafden, gute heimath für ein ordentliches Radden. Rachzufragen Sonntag Bormitteg. So Orchard Str., nabe Bebiter Ave., oberes Flat.

Berlangt: Tüchtiges Mäbchen für allgemeine arbeit. Lohn \$4.50. Frau W. R. Roberts, 1167 Abe., Rogers Park. Berlangt: Frau für Schrubben und Bettenmachen 2 Weft Mabifon Str.

Berlangt: Gin gut empfohlenes Rinbermabchen. 8 Orchard Str. Berlangt: Gin Mabden für leichte Sausarbeit und uf ein Baby aufzupaffen. 1019 R. Madifon Str. Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Sausar eit in fleiner Familie, guter Lohn. 4958 Forrest. ville Abe., 2 Blod's östlich von Grand Boul. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, fei-te Baiche. 1464 Roble Abe., nabe Clart Cir.

Berlangt: Gin junges Dabden für leichte Saus-rbeit; muß ju Dauje ichlafen. 115 Sammond Str., Berlangt: Mabden für Sausarbeit, feine Bafde, nuß Rochen fonnen. 4524 Late Abe. Berlangt: Dabden ober Frau für Befdirrma

Berlangt: Röchin für Rachtarbeit; tommt fertig Berlangt: Ratholifches junges Mabchen für Daus-arbeit; fein Baichen. 650 La Salle Ave. Berlangt: Tuchtiges Mabden für Sausarbeit. Sobn \$4.00. Rabn's Fair, 35. und Boob Str.

Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Sausar-beit. Dr. Beig, 1022 21. Str. frie Berlangt: Junges Madden, im Saushalt ju bel-fen. Rann Abends beimgeben. 30 Grb Str. fria Berlangt: Madden für Sausarbeit, 1316 George Etr., 2. Flat, nabe Seminary fria Berlangt: Mabden für Rochen und allgemeine Saus-arbeit. Guter Lohn. 3550 Prairie Abe. fria Berlangt: In Bribatfamilie, Die eine Bafchfran balt, gute Röchin. Lohn \$5.00 bie Boche. 627 Dears born Abe. midoja Berlangt: Deutides Madden für Ruchenarbeit und am Deerd ju belfen. 181 2B. Late Str. frie

Berlangt: Mäbchen für allgemeine Hausgrbeit. Eines das mit Familie für Sommer aufs Land ge-ben will. Nur eine erfter Alafie braucht nachzufra-gen. Guter Lohn. 278 Seminarh Ave. fria Berlangt: Gine gute Röchin. Sonntag frei. 7. fris Berlangt: Gin Rindermadden, Rann ju Saufe Glafen. 1258 George Str. friafon Berlangt: Ein tüchtiges Madchen für allgemein hausarbeit. Lohn \$5. 1040 Sheriban Boulevard, 2. Stod, öftlich von Evaufton Ave. bofrfa Berlangt: Dabchen für Sausarbeit. Rleine Famiic. 4801 Champlain Abe., 2. Flat. bifa Berlangt: Gin junges Dabden für leichte Sausar-beit 614 2B. Rorth Abe. bfrfa

Berlangt: Eine ältere Frau, die mehr auf gute Be, gandlung und gutes deim als hoben Lohn balt, fin. set dauernbe Etcllung in tleiner Familie. 241 37 Straße, nabe Grand Blob. Berlangt: Deutsches Madden ober Frau für all-jemeine hausarbeit. Guter Lobn. Gutes heim. — 1664 Babafb Abe. 13—23ma&fon

Berlangt: Mabden für allemeine Dausarbeit. -1554 Dalfteb Str. 14mai.1m 3554 Dallied Str. 14mai, 1
Berlangt: Röchinnen, Radden für Gausarbei pweite Arbeit, Kindermadden, erngemanderte folo untergebracht bei ben feinften herrichaften. Dr. 6. Mandel, 175 31. Str. M. fellers. Das einzige größte beutich-amerita-nifche Bermittlungs-Inflitt, befinder fich 556 L. lart Str. Sonnings offen, Gute filde und gnie Robden brombt beforet. Gute handhalterinnen Stellungen fuden: Frauen.

Befucht: Gine junge Frau mit einem Sjährigen Rinbe fucht Stelle als Daushalterin. Bu erfragen 536 R. Clart Str. Befucht: Bafche ins Saus ju nehmen, ober aufer: halb. 617 S. Union Str. Bejucht: Gin Dabden in mittlerem Alter fucht Stellung als Saushälterin, nur Gubfeite. Dearborn Str., zweites Flat. Befucht: Ein beutiches Madden fucht einen Blat für Ruchen- und Sausarbeit. Abreffe E 806 Abends

Gefucht: Frau wünscht Bajde zu waschen und Rläge für Hausreinigung. Frau B., 49 Burling Str., unten. Gejucht: Aeltere bentiche Frau fucht Stelle als Sausbalterin ober auch im Boardinghaus. 2001 Ca-lumet Abe. Gefucht: Alleinstehenbe Saushälterin, in jeber vor-tommenben Saus: und Rabarbeit tuchtig, jucht Stellung. 94 Elphourn Ave., oben. Geiucht: Gin gut erzogenes Madden in gefestem Alter municht Stellung in befferem Sanje, 84 Sub-on Abe., hintergebande, Barterre.

Gesucht: Wittme sucht Blat, für Bufinehlund-Rochen. Räheres: Senry Jung's Saloon, Gde Du-ario und Franklin Str. ftfa

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel zc. Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen - ober gu bertaufden Junes an Dertaufen — oder zu vertaufigen — zummer an dand; 50 Stild alfticlie Pferbe und Studen, passenstitut und Aucht, parmatheit und Aucht, wede, 1000 bis 1500; \$25 bis \$85; ebenjalls gesbrauchte Harm. Geschirter. Hit Leute, die diese Art Pferbe zu laufen beabichtigen, wird es sich bezahlen, vorzußerschen und sie zu iehen. 3. D. Jim & Mc. Phillipps, 4175—77 Emerald Abet, nade Noot Str.,

Bbillibps, 4175-77 Emeratb gipt., inag. in Blod bon bem Stod Barbs Eingang. 22aplm, tgl&fo Bu berfaufen: Reuer Grocery Topwagen, Pferb, Geichirr, \$125. 526 School Str. Bu berfaufen: Gutes Pfero, \$20, junges Pferd mit Top Buggh, billig. 399 Clybourn Abe. Bu taufen gefucht: Bunbe Bferbe. Bezahle bochfte Breife. 916 Dunning Str., Tel. Late Biem 440. Bu faufen gefucht: Pferd mit leichtem Topwagen.

Bu bertaufen: Bferb, billig. 109 Lewis Str. Bu bertaufen: Leichtes Pferb. 428 Clpbourn Abe. Muß berfaufen: 15 Stud Fahr: und Bugpferbe. Bu berlaufen: Bferd. 471 R. Wood Str.

Bu berfaufen: Billig, Pferd \$25. 149 Sigh Str., Milch-Depot. Bu berfaufen: Junges Pferb, ftartes Top buggy, eichter Wagen. 753 Clubourn Abe.

Bu berfaufen: Gutes Pferb und Butcherwagen. Bu berfaufen: Guter Topmagen, billig. 16 Beft Dunning Str.

Bu verfaufen: Beihe frangofifche feidene Bubel. 211 Bajbbourn Ave., Bajement. Bu bertaufen: Cooa gezeichneter junger St. Bernharb. 514 Wells Str. Bu bertaufen: Frifchmeltenbe Biege. 553 Carrabee Bu berfaufen: Brachtige Biege. 248 Roble Abe. Bu bertaufen: Carriage Phaeton. 390 2B. Ouron

Raufe- und Bertaufe-Ungebote. Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort. Bu bertaufen: 3mei faft neue Cobelbante. 171 28

Bu bertaufen: Gin ftartes boppelfigiges Buggy. - Burren, 4810 Bifbop Str. Dfrfa

Cofort ju berfaufen: Butcher Figtures, Butcher Bob Gisbog, 457 Relfon Str. Grober Bargain für Schmiebe: Megen Aufgabe bes Geschäftes verfaufe ich Montag, ben 21. bis 22. Mai eine gange Maffe Raber für Wagen und Bugies, alte wie neue Sartboly-Abfen, Springs und andere brauchbare Sachen. 141 Weft Elpbourn Place.

Bu bertaufen: Gier von braunen Leghorn Subnerr jum Briten. 5143 Paulina Str. Bu berfaufen: Counters, Shelfing und Show Cajes; 90 Cents per Fub. 110 Sige! Strage, nabe Bells. -- 3jun,tgl&fon

Rahmafdinen, Bicycles 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Gute Rabmafdine, nur \$5. 448 R Die beste Auswahl bon Rahmajdinen auf ber Weltscite. Reue Majdinen bon \$10 aufwärts. Alle Sorten gebrauchte Rajdinen bon \$5 aufwärts. Destipicite * Office bon Stanbard * Rahmafdinen: Aug. Speibel, 178 B. Ban Buren Str., 5 Thiren offlich von halfteb. Abends offen. 3hr fonnt alle Arten Rabmaichinen faufen ju Mbolefale- Breifen bei Atam, 12 Abams Str. Reue fiberplatrite Singer \$10. Digb Arm \$12. Reue Wilfon \$10. Sprecht bor, ehe 3hr tauft.

Möbel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu berfaufen: Gas-Range, billig. 587 Burling Str., 2. Glat. 5tr., 2. Flat. Bu vertaufen: Gebranchte Mobilien für Sotel ober Gaarbinghaus, gut erhalten und billig. 243 Clybourn falon Bu bertaufen: Gebr billig ganger Saushalt megen

Ibreife. 328 Cipbourn Abe. Bu verfaufen: Baby:Buggy, eiserne Betten, Rfl-chentische, Stühle, Sopha, Dresser, alles noch gut, jehr billig zu verfausen. 1450 Abdison Ave., 3. Flat.

Bianos, mufifalifde Inftrumente. Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Rur \$35 für ein icones Rofenbolg-Biano; \$5 mo-natlich. 317 Sedgwid Str., nabe Divifion Str.

Rechtsanwälte. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

E. M il ne M it de l I, beutscher Abbolat, Suite 502—503 Keaper Blod, Rorbott-Ede Massungton n. Glarf Srr. — Abfrakte unterlucht bei Lande fauf ober Anteiben; Sopobstefen tollektirt: Teftamente und Merthpabiere aller Art ausgestellt; Aschalbaschen belorgt; Bankerott, Schabenerjagansprüche und alle Arten Gerichissälle sorgiältig erledigt, anbängig gemacht ober bertheibigt. Beste Empfehlungen; Rath unentgetitich.

3(hap,tglichon*

Fifcher & Leach, Rechtsantvälte. Fi i der k Lead, Rechtsantoalte. Alle Arten Rechtsgeichafte forgialtig und prompt bejorgt; Edabeneriagaipriche für Rörberverleigungen sowie in Grunbeigentbumsfaden gefichert; Bante-vetfalle geregelt; Boiratte unterfucht; Rachfigden erlebigt; Rollettionen besogt in ben gangen Ber. Statem und Canada. Bant-Referengen. Nath frei. Suite 303-304, 160 Wafpington Etr. 7malmo,tglafon

Tmalmo,tglafon
MIbert A. Araft, Rechtsanwalt.
Brojeffe in allen Gerichtsböfen geführt. Rechtgeschäfte jeder Art jufriedenstellend beiorgt; Banterott: Berfabren eingeleitet; gut-ausgestattetes kollettistings: Debt. Anspriche überal durchgeset; Löbme schnell folleftirt; Abstrafte examinirt. Beste Referenzen. 155 20Salle Str., Zimmer 1015. Telephone Central 582.

Central 582.

Balter G. Rraft, beutscher Abbolat, Fache eingeleitet und vertheibigt in ollen Gerichten. Rechtseligigte jeder Art guftiedenftellend bertreten. Berfahren in Canterottfallen, Gut eingerichtete Rollettungs-Operiement, Aufprücke überall burchgeseit. Sobne sone sone ichnigen, Lade und berfahrungen. Belte Empfehlungen. 134 Washington Str., Zimmer 314. Lel. M. 1843.

Tel. R. 1843.

— Churan & Sabath—
Deutsche Abbotaten.
311—316 Unive Gebäude, 79 Dearborn Str.
Telephone Central 314.
Raclassachen besorgt, Abstrate untersucht, Bankerott,
Echabenersat u. alle Rechtsgeschäfte pünklisch besorgt.
12ma, jabibo, 6m Bictor Sarner, Rechtsanwalt, 1119 Afbland Blod, Rorboft-Ede Clart und Randolph Str. Kraftigirt in ben böchten Gerichtshöfen bes Staates Alinois; Schabenerjaganipriche jovie alle Rechtsjachen prompt erledigt. Spezialität: Kriminalfalle.

Schabenerjah-, Unfall- und Bankrotifälle gere-gelt: Vormundschaftsjachen übernommen und Bürg-ichaft gestellt. 408 Unitv Blog. 12mai, sabolm Bage-Borkers Law Burcau. — Rollettict Löhne u. besorgt alle Rechtigeschäfte. Wenn in Trubel sprecht der Immer 350, 123 LaSalle Str. 11mai, lmt, tgl&son

Freb. Blotte, Archisanwalt. Alle Rechtsfachen prompt beforgt. Suite 844-848 Unite Buileing, 79 Dearborn Str. Wohnung 106 Obgoed Ste.

Rener-Berficherung. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bir bejorgen Gure Geuer . Berfichrung auf bas Bromptefte, in ben beften Rompagnien, ohne irgens melde meiteren Unteller Gefdaftsgelegenheiten.

"Dinhe", Grundeigenthums: und Geichäftsmaller, 9 Dearborn Str., bertauft Grundeigenthum und Beichafte". Schnelle, reelle Transaltionen. 300n imo. talkion \$600; Reftaurant, Clart Str., nahe Chicago Abe.; Tageseinahme \$30: "gut e" Preife. Eigenthümes bat lettes Jahr \$1500 jurüdgelegt. Sinhe, 59 Dear-born Str. Bu bertaufen: 9 Rannen Mildroute mit brei Bfer

ben und zwei neuen Bagen, frantheitshalber billig ober zu bertaufchen mit Saus und Lot für Beft feite Grundeigenthum ober Farm. Abr.: 3217 Butle Bu bertaufen: Billig, ein gutgebendes Restaurant, Umstandshalber. Gute Gelegenheit. Rachzufragen 586 R. Clart Str. jafon Bu berlaufen: Begen Rrantheit ein gutes Dilch-Be-icoft. 332 B . Suron Str.

Bu berlaufen: Gutgehender Delifateffen:Store, berbunden mit Candby: u. Baderei; gute Laundry: Office, 4 Bohnzimmer, billige Miethe; febr gute Rachbaricaft. Nachzufragen 347 E. Fullerton Abe. Bu vertaufen: Baderei. 2302 Bentworth Abe. Bu berfaufen: Abendzeitungs=Route. Gubmeftfeite. 31 Rofe Str., nabe Chicago Mbc.

Bu berkaufen: Guter Saloon, bin 7 Jahre am Plage. 701 S. Center Abe, 3u berfaufen: hotels, Saloons, Reftaurants, Mratmarfets, Badereien, Grocerp, Delitateffen, Bigarren, Canbb Stores, Boarding und Purnisbed Saufer, Mildrouten, Spielwaaren Gefdafte. Gesthöfte aller Urt an Santb. Kaufer und Berfaufer find eingelaben bei mir borzusprechen. Gustab Maper, 107 5. Abe., im Saloon.

Bu vermiethen ober zu verfaufen: Store, ober haus und Lot zu verfaufen, gut für Badergeichaft. Rachzufragen Arbeiter-halle, Waller und 12. Str. Bu verfaufen: Arantheitshalber ein Meat Martet; febr billig; alter Plat, gute Lage. Für \$200. 1770 R. Afhland Ave. Bu berfaufen: Eine gute Route, wegen anderer Bejchäfte, febr billig. 1081 R. 43. Ave. 19ma, lw

Bu vertaufen: Gute Baderei in ausgezeichneter Cage, am paffenbften für guten Catebader. 940 Armitage Une. Bu vertaufen: JahlenderBigarrens, Confectionerps, Stationarps, Beifichriftens, Jeelream Barlors tore. 484 Garfield Abe.

Confectionerh. und Stationerh. Store, 4071 G. Dis bifion Str. Bu berfaufen: Baderei mit Brid-Badofen. 315 Subjon Abe., nabe Lincoln Bart. Bu berfaufen: Bargain! Grocery, \$350, werth \$600. Fingelheiten 202 Clybourn Mbe.

Einzelheiten 202 eigenen: Merry Go-Round, fechs Schaufeln, große werthvolle Orgel, Birth, Als les jo gut wie nen, Breis \$1200. Saifte Angabung. Eigenthümer hat zwei. hinge, 59 Dearborn Str. famt Bu berfaufen: Ein guter unb gangbarer Saloon im Zentrum ber Stadt. Gute Gefegenheit für einen jungen Anfänger. Preis \$2000. Abr.: T. 808 Abendhoft.

Bu bertaufen: Bigarren: und Canbb Store mit 4 Binimern. Miethe \$10. Sabe andere Bejchaftigung. 49 Clhbourn Abe. ffajon Bu verfaufen: Deatmarfet, febr billig. 133 Blue island itoc. Bu berfaufen: Grocery, Baderei und Delifateffen-Store. 252 Mohamt Str. fria

Bu bertaufen: Gutgablendes Meftaurant, billig. 285 G. Divifion Str. momife Bu berfaufen: Brot: und Canby:Store. \$50. Bu berlaufe:n: Delitateffen-Gefcaft, fofort, billig. 346 Bells Str. bofrja Bu bertaufen: Gin gutgebenber Saloon, billig wegen Familienangelegenheiten. 48. und Morgan St

Bu berfaufen: Grocerb, in beuticher Rachbarfchaft. Bu erfragen Bocmittag bei Reib, Murboch & Co. 3of. Rangle. Bu bertaufen: Gutgebenber Saloon, 80x293, mit großer Tunzhalle für Balle, Pidnids, Sommergarten ober irgeniborlche Bergnitgen. Lieat birett an ber fheiga Fabrike, Grand Trunt Railroad, 14 Reilen bon Laufing, 3U., Ban Sanble Railroad, und 3 Reilen Stlich bon Thornton, Caftern Jllinois Railroad, bei Herman Boefte, Dat Glen, 3U.—Räheres bei Bm. Rorthdurf, 1525 63. Str., Chicago.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Buniche mich thatig an einem reellen rentablen Beichaft gu betheiligen. Ubr.: E. 817 Abendpog.

Ru vermiethen. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bermiethen: 3 Bimmer nebft Bab, in Pribats baus. 1724 Arlington Blace.

Bu bermiethen: Sotel mit ein paar Ader Land an einem ber ichbinften Seen (Bag) im nörblichen Indiana. Deuticher Wiether beborzugt. Mich balb vorsprechen um ben vollen Rugen biefer Saison zu zieben. Aborsfie: Eginer, Warren Terry, Winona, Indiana, Stod County. Bu bermiethen: Freie Wohnung bei häuslicher ein-gelner Frau, als Gegenleiftung Reinbaltung des gimmer für einen einzelnen herrn. Abr. mit Em-pfehlungen zu richten unter R. D. 483 Abendpoft. Bu bermiethen: 12 Bimmer Bohnung, Bord und Sommerfüche, alles neu und in gutem Buftande. — 1128 Brightwood Abe.

Bu bermiethen: Altes Mild. Depot, 6 Bimmer und Stall. 168 Center Str. Bu bermiethen: 9 Bimmer Flat, lauter belle Bimmer, Bafferbeigung, billige Diethe für gute Leute. 387 R. Sonne Abe. Bu bermiethen: Store, mit 4 Bimmer binten. 103 Subjon Ube.

Rimmer und Board.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Wort.) Bu bermiethen: Schones Frontgimmer für 1 ober Bu bermiethen: Freundliches Front=Bettgimmer nit Bas, Bab, wenn gewünscht Board, preismurdig. 63 Rord Saifteb Str., oben.

Berlangt: 1 ober 2 gute Boarbers. 2843 Archer Bu bermiethen: Gefchmadvoll moblirte Schlafgim-mer nebft Barlor für zwei Berren. 2906 Cottage Grove Abe. fajon Berlangt: Ein oder zwei Boarder. 889 R. Sonne Berlangt: 1 Roomer. 4 Crobourn Abe., Ede Dibis

Bu bermiethen: Möblirtes Frontzimmer, Bab und Gas, an anftändigen herrn bei Leuten ohne Rinder. 304 Sudson Abe., 2. Flat. Bu bermicthen: Möblirtes Bimmer. Bribat, Reine Rinber. 304 Clebeland Abe. Berlangt: Roomers ober Boarders bei fübbeuticher Frau. 903 R. Sobne Abe.

Bu bermiethen: Doblirtes Front-Bettgimmer. 191 Oft Rord Abe., Top Flat. Berlangt: Buter Boarber. 267 Clebeland Abe., Sinterhaus. Bu bermiethen: Schlafzimmer an Dabden ober Frau. Dirs. Roeler, 31 Cipbourn Abe.

Bu bermiethen: Schones großes möblirtes Bimmet für 1 ober 2 herren. 34 hubfon Abe., hintergebaube, Bu bermiethen: Möblirtes Frontgimmer. 68 Bis-confin Str., nabe Lincoln Part. frfa

Bu miethen und Board gefucht.

Bu miethen gesucht: Möblirtes 3immer mit Roft bei beuticher Familie, Rave 41. bis 55. Str. und öftlich von State Str. Abr. I 809 Abendpoft. fajon Bejucht: Ein gutes Deim in beuticher Familie an Privat-Straße für 2} Jahre altes Mabden, wo feine Kinder find. Radyufragen 412 B. 47. Str., S. Speper, Schuh-Store.

Meratlides.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort. Raturheilbucher - Bilg - Rneipps Blatter, Beit-ichriften ber Raturheilfunde, monatlich loc. Probe frei. F. G. Benold, 719 R. Salfteb Str.

Entbinbungsfälle frei aufgenommen. — Rational bofpital. Superintendent, 1215 Mafonic Temple, 28ap, 1mo, tglkfon Dospital. 2—4 Uhr.

Aheumatismus, Aerbens, Bluts und Privatkrantseiten gründlich und ichnell kurirt. Mähige Preife ertige Bedandlung. Dr. Aveffel, 191—193 S. Clari 5tr., Stunden von 9—8. Dr. Ch l'er 8, 126 Wells Str., Spezial-Argt. Beichlechts., Saute, Blute, Rierene, Lebers und IR guttentheiten ionell gebeilt. Louiultation und Ul

Geld auf Dobe! sc. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Belb ju berfeiben auf Dobel, Bianos. Pferbe, Bagen u. f. m.

bon \$20 bis \$400 unfere Spezialitat. Bir nehmen Euch bie Mobel nicht weg, wenn wir bie Unleibe machen, fonbern laffen biefelben in Gurem Befig.

Bir baben bas
größte beutiche Gefcaft
in ber Stabt.
Alle guten, ehrlichen Deutschen, tommt zu uns,
wenn Ihr Gelb haben woult.
Ihr werbet es zu Eurem Bortheil finden, bet mis
borzusprechen, ehe Ihr anderwarts bingebt.
Die sicherfte und zuverläftigste Bebienung zugesichert.

128 LaSalle Strage, Bimmer 3. Wenn Ihr Gelb borgen wollt, bann bitte fprecht ort und bor. Das einzige beutiche Gefchaft in ber Gtabt.

Cagle Loan Co., 70 LaSalle Str., Zimmer 34. Otto C. Boelder, Manager. Sibweft-Ede Mandolph und LaSalle Str. Anleiben in Summen nach Bunich auf Mobel und Bianos, ju ben billigften Raten und leichteften Bebingungen in ber Stadt.

Unfer Gefdaft ift ein berantwortliches und reeles, lang etabliet, bofliche Behandlung und firengfte Berjowiegenheit gefichert. 22mg, tgl.kfon Benn 3hr nicht borfprechen tonnt, bann bitte. fcidt Benn 36r nicht vorfprechen tonnt, bann bit Abreffe and bann foiden wir einen D.

Geld! Geld! Geld! Geld!
Chicago Mortgage Loan Compans,
175 Dearborn Str., Zimmer 216 und 217.
Chicago Mertgage Loan Compans,
Zimmer 12, Hopmarter Theeter Building, 161 2B. Dabijon Str., britter Glut.

Bir leiben Euch Geld in groben und fleinen Bes tragen auf Bianos, Mobel, Pferde, Wagen ober irs gend welche gute Siderheit gu ben billigften Bes bingungen. – Darleben fonnen gu jeder Zeit gemacht werben. – Theiliablungen werben zu jeber Reit aus enommen, wodurch bie Roften ber Anleihe verringert

bicago Mortgage Loan Combant, 175 Dearborn Str., Bimmer 216 und 217.

Chicago Credit Company,
99 Washington Str., Jimmer 304: Pranch-Office:
534 Lincoln Ave., Late Piew.— Geld gelieden an Aedermann auf Wödel, Vianos, Pierde, Wagen, Fixtures, Diamanten, Uhren und auf irgend welche Sicherbeit zu niedrigeren Katen, als bei andere, Fixmen. Zahltermine nach Aunich eingerichtet. Lange Zeit zur Abzahlung; doffiche und zuworfonnmende Bebandlung agen Lebermann. Geschäfte unter krenzsker Berthwiegenheit. Leute, welche auf der Kordieite und nach Leiem wohnen, tonnen zeit und Geld horen, indem sie nach unserer Office, 534 Lincoln Av., geden. Main-Office 99 Washington St., Jimmer 304.

Aorthwestern Mortgage Loan Co.,
465 Milmaufee Abe., Zimmer 53, Ede Chicago
Vior., über Schroeder's Apothete.
Gelo gelieben auf Mobel, Pianos, Berde, Bagen
u. f. w. ju bisligsten Zinsen; rüdzablbar wie man
wünscht. Jede Zahlung verringert die Rofen. Cinwohner ber Mordeite und Rordwesselet ersparen
Geld und Zeit, wenn sie von uns borgen.
17m2*

Beld betlieben, pribatim, auf Mobel, Pianos, Bierbe, Aufiden, ohne Begnahme, ju niedrigfter Rate. Wenn Ibr Gelb und auch einen Freund braucht, iprecht bei mir vor Leben und leben laffen ift mein Motto. Zeit und Abzahlung nach Belieben bes Borgers. A. S. Williams, 69 Dearborn Str.

Binangielles.

(Angeigen unter biefer Rubrit. 2 Cents bas Mort.) Geld ohne Rommiffion. — Louis Freudenberg bers leibt Brivat-Rapitalien von 4 Prog. an obne Rommiffion. Bormittags: Refibeng, 377 R. Sobne Ave., Ede Cornelia, nabe Chicago Abenue. Nachmittags: Office, Jimmer 341 Unity Blog., 79 Dearborn Str.

— o h ne Romm if fion—
o h ne Romm if fion—
in greßen und Reinen Summen auf Chicago Grundseigenthum zu verleiben.
Eine Oppothet zu verlaufen.
Sonntags offen bon 9—12 Utr Bormittags.
A ich ar d V. Roch & Co.,
171 LaSalle Str., Ede Monros Str.,
Zimmer S14, Flur 8.
12bez, tgl&fon*

Gelbohne Kommission.
Wie berleiben Geld auf Grundeigenthum und zum Bauen und berechnen feine Kommission, benn gute licherbeit vorhanden. Inige von 4 bis OK. Häufer und Lotten ichnell und vortheilboft verfauft und verlaufet. William frendenderg Co., 140 Waffeington Str., Südosted Lacale Str. 9f6, dofa-Mir verleihen Geld, wenn gute Sicherheit, ohne toufmiffion. Auch tonnen wir Eure Haufer und Lot-en ichnell berfaufen ober verfauschen. Etreug rede Schanblung. G. Freudenberg & Go., 1199 Milwaus-ce Ave., nahe Rorth Ave. und Roben Str.

eisler, 79 Dears 28ap, famomi, 1m Geld zu verleiben in Summen von \$500 bis \$3000, auf 5} und 6 Brozent. Benig Kommission. Richolas Bruffing, 1318 Wellington Avr. misa

Bribatmann bat \$2300 ju verleiben auf Rorbielt Prid Saus, 31 5} Brog.; feine Rommiffion. Richards U. Roch & Co., Zimmer 814 171 La Salle Str., Ede Monro. Bu verlaufen: 6% \$1000 Goldhupothel. 708 2B. 21.

Sin Betragen.

Str. Bejablt feine 6 Prozent! Biel Gelb bereit für 4 und 5 Prozent auf Grundeigenthum und jum. Sauer. Abr.: & 201 Abendpoft.

Beld verlieben an Angestellte, obne Sicherheit, auf einsache Roten. 72, 121 LaSalle Str. 13ma, tglkfon \$15 bis \$250 gu berleiben. Bantin, Bimmer 540, 53 Dearborn Str. 13ma, Imdfon

Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Alleganber's Gebeim . Polizet. Agentur, 93 und 95 Fifth Abe., Bimmer 9, bringt irgend ethous in Erfabrung auf privativem Bege, unterjucht alle unglidflichen Familienvers baltniffe, Ebeftandsfälle u. f. w. und jammeit Bevoge, unterjust auf ungulatioen syamilienbers battniffe, Ebekands jalle u. j. vo. und sammelt Beweise Diebstäble, Räubereien und Schwindeleien werden untersucht und die Schuldigen jur Kedenschaft gegogen. Ansbrücke auf Schadenerfalt stie Berleungen, Ungludsfälle u. dergl. mit Erfolg geltend gemacht. Freier Roth in Rechtsfachen. Wir find die einzige druftsche Bolizei-Agentur in Thiango. Sonntags offen dis 12 Uhr Mittags.

2ohne, Roten und ichlochte Acchnungen aller Art folletitit. Garnisbee besougt, ichlechte Miether entsfernt, Sypoticten forceloied. Reine Borausbezahlung.
Creditor's Merrantile Agency, 125 Dearborn Str., Zimmer 9. nabe Mabison Str. &. Schuly, Rechtsanwalt,—C. hoffman, Konstabler. 28fcb. 11 John G. Schuehlet, Calcimining, Beigwaichen Plaftering ufto. Auftrage abzugeben in 441 S. Gen tre Ave. Richelas Pruffing ift bon 775 Southport Ave., nach 1318 Mellington Ave. umgezogen. Sprechtunsen bon 7 bis 9 Uhr Abends.

Die 2. Versammlung des Färber: und Reiniger-Bereins findet Sonntag, den 20. Mai, Rachmittags 3 Uhr, in der Staatszeitungs Exchange fatt.

Beirathegefume.

Deirathsgesuch: Fraulein, 24, tüchtig im haus-balt, befigt 450 Dollars Baarvermögen, möchte fich mit anftändigem Manne berbetrathen. Bittwer nicht ausgeschloften. Raberes zu erfragen bei Gockenborff, 489 R. Glart Str. Sprechtunden auch Sonntags bis 6 Uhr Abends. Heirathsgefuch: Wittwer; suche auf diesem Wege eine ehrbare Wittwe, Witte der 50er zweds Heirath, mit \$3000 Vermögen. Wuß auf's Land gehen. Aux Deutsche brauchen sich zu melben. Ehr. Witte, Jtasca, Du Page Co., Jüinois.

Seirathsgesuch: Junger Mann, 31 3., in guter Stellung und Gigenthumer eines mobernen Aparts ment-Gebaubes sucht zwocks heitarb bie Befannts icaft eines bermögenben Rabchens ober Bittwe ju machen, Ernfigemeinte Offerten mit Angabe ber Bersbaltniffe unter X. 816, Abendpoft.

Beiratbsgejuch: Guterzogenes Rabden, 21 3abre alt, bon iconer Figur, \$1200 Erbibeil, wünicht fich mit ochtbarem Ranne, Mittwer nicht ausgeschloffen, ju berbeirathen. Sonntag persönlich fennen ju lernen burch Ruebl, 347 Babaib Abe. Reiteste und reelfte Beiratbs-Agentur. Gegründet 1892, Deiratbsgesuch! — Lediger Mann, 40 Jabre alt, mit \$1000 baar und fletiger Arbeit, wünschet Bekanntsschaft zu machen mit einem guten Radden ober finsbetlofen Altitue. Reelle Unträge werben erbeten mit Bhotographie unter Abresse D. 467 Abendhoft, frsa

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

2Bm. R. Rummler, bentider Batentanmalt.-Bamm. A. Aummer, deniger gatentammit.—Datenis Kechtsfälle. Zimmer &2-33 RcBiders-Gebäude, 34 Nadijon Str. Zan,lm,tglkion Lutfer L. Ailfer, Batent-Anwell. Prompte, jorgs fältige Bedienung; rachtsgiltige Katente: mähig Preise: Loufutation und Aud frei. 1185 Renadung. Tign. tglkion

Grundeigenthum und Saufer.

Garmlandereien. Garmlanb! - Farmlanb! Balblanb! Gine gunftige Gelegenheit, ein eigenes Beim #

Balblond!
Gine günftige Gelegenheit, ein eigenes Seim sexmerken.
Gutes, beholztes und vorzüglich zum Aderbau aweignetes Land, gelegen in dem derühmren Maractome und dem Midlichen Theife von Lincoln Tounsto, Misconfin, zu verfaufen in Narzelfich von 1d. Acker oder mehr. Preis \$5.00 bis \$10 pro Alder, is nach der Cualität vos Bodens, der Lage und des Oolsbestandes.

Um weitere Ausfunft, sreie Landsarten, ein illweiteres, Dandbuch für Deimfältesudere u. s. der höterde man an ". D. Rochler, Wau fau ". Wiss. oder bester frecht der in seiner Edicage Wortsoffice im zweiten Stock, Ar. 142 G. Nort du de. Wolfsster am Dienstag, den 22. Mai, von 9 lihr Morgens dies of his delbe kir einen Aug zu sprechen ist. der Gegend auf einer Farum groß getwoeden und kann der hinder genaue Auskunft geden. Unde eis frecht, Kaufzusige mit hinaus zu nehmen und ihnen das Land Mitselfer. 3. D. Rochler, 505 G. Str., Wausau, auf

Große Excursion nach dem süblichen Alabama, am 15. Juni. \$15 Unnbsabet. Dieses ist die einzige Ex-tursion zu volesem bildigen Februreis. Wer noch que tes Land tausen will soll sich gleich melben. — Eine gute Farm, 100 Acker, mit Wohnbaus, Stallungen, Fruck: und Weinsunlagen, dreißig Acker unter Bflug. \$900. Arthur Boenert, 167 BBaibington

Wegen Rrantheit ift Eigenthümer gezwungen, 160 Ader Farm, Birb. Ernte, Gerathichaften, Alles zu berkaufen, 22000, Die Salfte Anzahlung. Ullerch, Chamber of Commerce, 18ma, 1m, tglkfom

Brachtvolle Getreide: ober Frucht-Farmen, 20 bis 160 Eder. Ullrich, 196-198 Dit Bafbington Str.

\$300 taufen 40 Ader iconites Walbland, am und och über bem Waffer, 7 Meilen von Grand Haben, Rich., gelegen, Adr.: Bog 550, Webeaton, II. dofa Bu bertaufen: Fruchtbares Balbtand in Biscons in, in deutscher Anfiedelung. Raberes bei Peter Bebriet, 337 31. Str. 28ap, samoni, Ing

Bu bertaufen: Gine icone 40 Ader Farm mit neuen Gebauben, eine Meile von Station, für \$1000, F. Beters, Grovertown, Ind.

Bu bertaufen: \$4000, icones großes Gebaube mit Ju vertaufen: 44000, honnes großes Gedalde mit Etree und 4 Jimmer Miats oben; alle gut vermiethet. Diefes Gedalde ift an Velmont, nabe Racine Abe. Beste Gegend Late Lickos. Rur 8300 baar, Rest \$15 per Monat, ober nach liebereinfunst mit dem Käuser. John deim, 1713 R. Afhland Abe.

nodiques Flatgebäube, 6 Kimmer in jedem Kloope, gut bermickbet, sohnes Bedesimmer nach neuener Wode, großene Etall, Lot 50 bei 125; mur k200 boar, Ach \$12 monattich oder mehr nach Uebereinkunft, Etabs gehöflaftert, nache Lincoln und Belmont Ave-Car. John Heim, 1713 R. Afhland Abe. bofrja Megen Erbichafts-Abichluß verfaufe ich das Ges bäüde 114 Perry Str., für \$3500; Teil Caft; Reft nach llebereinfommen. Frank Cleveland, Zimmet 3, 184 Dearborn Str., 400,mija,**

Bu bertaufen: Rur \$3600 fcones großes ameis

Bu berkaufen: Sehr billig, 31 guß Geschäfts: Ede, nabe Lincoln Abe., Irving Bark Abe. und Mobey Str. Preis \$1500. Leichte Bebingungen. D. B. Cont-lin & Co., 1618 Lincoln Abe. Bu bertaufen: Dreiftödiges Flatgebaube nabe ber 2. 2B. Glevateb. 253 Biffell Str.

Bu berfaufen: Gutjablendes Broperty, fpottbillig. 402 Rerrabee Str., nabe Rorth Ave.

Bu verfaufen: Broperty. 473 hermitage Abe. Auch auf Abgablung. Ju verlausen: Wellington Ave., 14 Blod's westlich von California Ave., zwei Blod's südlich von Bel-mont Ave., nade A. Francisco Ave.—Avees zwei-stödiges Schimmer Seus, eichenes Mantel, sein politz, Vorzellan glostete Badewdune, Warmers Waschbastin, offene Alumbing u. s. w. Breis L2280. Nehme \$150 Baar und \$15 proMonat.—Sprecht vor Conntag zweichen 10 Uhr Borm. und 6 Uhr Atends.

Dofris

Renes de Zimmer Haus an Bernard Ave., nahe Belmont Ave.; das dorziglichf arrangirte und beit gedaute Haus der Vordweiteite; jehönes Eichene-Manstel: Avezellan glafite Badewalne; alles neu und modern; Preis \$2250; nehme \$150 baar und \$15 pro Mionat.—Sprecht vor vödprend der Aven, balber ag deim Tegenthimer, 1819 Bernard Ave., balber Blod füblich von Belmont Ave.

Zu terfaufen: 400 G. Kadenswood Part Ave., balser Blod nördlich von Belmont Ave.—Reues Eizhammer Daus; Eichen-Maniel, Porzellan glafite Badewanne; Marmor-Paglachbeden u. f. v. Preis \$200; nehme \$200 baar und 318 pro Monat.—Sprecht vor nehme \$200 baar und 318 pro Monat.—Precht precht von der Westellan allegen bannes.

An verlaufen: Reue 5 3immer Saufer an Sum-boldt Strafe und Abbison Abe.,; Eith Maffer, T Fuß Basement, Seiver-Einrichtung, nabe Elston, Belmant und Arbing Bart Boulevort Carls. Rue 31490. \$50 Angablung, 12 monatlich. Agent is Somutags 2148 R. Sumbott Str., pp ipreden. Erns Melms, Eigenthumer, 1959 Milwaufer Abe.

ve., nahe Diverfen Ave. Breis \$1150. \$100 Baar, 5 monatlich; 5 Zimmer Cottage an Bingbam Str. reis \$1450— \$150 Baar, \$7 monatlich. Thiele, 1674 Bu berfaufen: Zweistödiges im besten Zustande be-sindliches Framehaus mit 3 Mohnungen; 10ht 11 Urogent dem Aapital; Preis 18300). Zu erfagen am Plage, 940 R. Talman Abe., hinten oben. Bu bertauschen: Imciftödiges Flat-Gebäube, 1229 Babanfia Abe., nabe Humboldt Bart, für Refibengs Grundeigenthum nabe bem Gefcafts-Bentrum. &. D. Rnode, 160 Bafbington Etr.

\$25. Stabt-Lotten, gut gelegen, hoher Brund, ausgelegte Strafen, Seitenwege, \$10 Angablung, \$5 mionatliche Abgablungen. Denry Beder, Mittoaulee Ave., Ede Abbijon. Auer, 3ae Abblion.

Bu berkaufen: Spottbillig, 48 Juk Ede an North Abec, 3 Blods weitlich vom Nart, ein Blod vom Soch-bahnstation; macht Angebot. Abr.: R. 846 Abendpost.

Ju vertaufen: 1303 B. Monroe Str.—Gang neues Roman Breffed Brid und Stein-verziertes & Zimmer daus; Eichen-Trimming, eichene Fußöben, Mantel, ibebaard, Zaunbry; offene Plumbing; Preis 44000; ebme 4400 daar und \$25 pro Nonat don verantworts nepme 34W baar und 225 pro Monat bon verantwort-liden Leuten; größter Bargain ber Mehfeitet; nehmt Late Str. ober Metropolitan Hochschn ober Madison Str. Cable Car bis Sacramento Uve.; fann an irs gend einem Bochentage ober Sonntags angesehn werden.

Tultions-Berkauf bei A. S. Cummings & Co., Samftag Rachmittag den 25. Mai, 1900. Ein Haus und vot an Wajstenaw Abe. und eine Lot an Wajstenaw Abe. 200 Abe. 200 Aber 200 Abe. 200 Ab Bu bertaufen: Reues Daus, preffed Brid Front; fam in brei 4-Zimmer-Flats abgetbeilt werben Preis nur \$1050; nehme \$150 baar und \$15 pro Mostat. Radynfragen: 4563 Groß Ave. Rebmi Affland Hoe, Gar bis 36. Str., ober 47. Str. Car bis Laffin botrte.

Ji befteut Bufand, Breis nur \$975; Anzahlung 2001; in bestem Zufand, Breis nur \$975; Anzahlung 2001; Reit leicht. Rachjustagen 3444 Irving Ave.

Rehmt irgend eine Südseite Straßenbahn, welche die 35. Sit. Kar und sahrt bis Irving Ave.

boofa Bu verlaufen: Billig, haus und Lot nebft ibeiftödigem Stall. 4934 S. Marififield Abe. Alles in bester Berfassung, Röberes beim Eigenthilmer, 237 Scheffield Abe., 2. Floor, ober in ber Office 5003 S. Alfbland Abe.

Berlangt: Offerte für 3000 Princeton Abe., Gde 30. Str., mit Saus. 952 Armttage Abe. Bu berfaufen: Framehaus und Lot, 4 Bimmer, bobes Bajement. \$1100. 516 28. 25. Court.

Berichiebenes.

Detficenes.

Dabt 3he Haller ju verlaufen, ju vertauschen ober ju vermiethent Kommt für gute Resultate ju uns. Wir daben immer Kaufer an Hand. — Sonntags offen von 9—12 Uhr Bormitags. —

Rich ard N. Roch & Co.,
Red Port Life Gebäude, Abrodische Kasalle und
Montose Str., Zimmer 214, Flux 8.

1203,49(Lion

Bu berlaufen: Billig, ober ju vertaufden, 3ftodis ges Steinfront-haus gegen Lotten, Ader ober Fruchtfarm. Abr. R 610 Abendboft. Bu verfaufen: Begen Abreife billig, 2 Lotten in franklin Bart. G. Griefe, 1435 Clybourn Abe. In vertaufen: 2 gut gelegene Lotten in Grofbale pottbillig. Beo. Beste, 1029 Bafbington Abe., Min

(Angeigen unter Diefer Mubrif, 2 Cents bal Bort)

Englifde Sprade für herren ober La-men, in Reintlaffen und privat, javie Buchbatten und handelbfoder, befanntlich am beken gefehrt im R. B. Bufineh Gellege, 922 Milmaltet Abe., nabe Kaulina Str. Tags und Wends. Breife matig. Legiant jeht. Brof. George Jenfen, Bringbol.



MEDICAL Dispensary

76 E. MADISON STR., Chicago, III.

Konfultiren Sie die alten Aerzte. Der mediginische Borfteber graduirte mit hohen Ehren bon beutichen und ameritanischen Universitäten, hat langjährige Erfahrung, ift Autor, Borträger und Spezialift in ber Behandlung und Seilung geheimer, nervofer und dronifder Brantheiten. Taufenbe von jungen Mannern murben bon einem fruhgeis tigen Grabe gerettet, beren Mannbarteit wieber hergestellt und ju gludlichen Batern gemacht.

Berlorene Mannbarteit, nervoje Schwächen, Migbranch Des wirrte Gedanten, Abneigung gegen Gefellichaft, Guergielofigfeit, fruhzeitiger Berfall und Rrampfaderbruch. Alles find Folgen von Jugenbfünden und Uebergriffen. Gie mogen im erften Stadium fein, bebenten Gie jeboch, bag . Gie fcnell bem letten entgegengeben. Laffen Gie fich nicht burch faliche Scham ober Stol3 abs halten, Ihre fcredlichen Leiben gu befeitigen. Mancher fcmude Jungling bernachläffigte feinen leibenden Buftand, bis es gu fpat mar, und ber Tod fein Opfer berlangte.

Austedende Rrantheiten - wie Blutvergiftung in allen Stabien- erartige Affette der Reble, Rafe, Rnochen und Ausgehen der Saare, jowohl wie Strifturen, Cuftitis und Orditis werben fonell, forgfältig und dauernd geheitt. Bir haben unfere Behandlung für obige Grantheiten fo eingerichtet, bag fie nicht allein fofortige Linderung, fondern auch permanente Beilung fichert.

Bebenten Gie, wir geben eine absolute Garantle jede geheime Rrantheit gu furiren, Die gur Behandlung angenommen wird. Wenn Gie augerhalb Chicago's wohnen, fo fchreiben Sie um einen Fragebogen. Sie konnen bann per Poft hergestellt werben, wenn eine genane Beschreibung bes Falles gegeben wird. Die Arzneien werben in einem einsachen Ristden fo verpadt und Ihnen zugesanbt, bag fie teine Reugierbe eiweden.

Medizin frei bis geheilt.

Wir laben überhaupt folche mit dronischen Uebeln behaftete Leibenbe nach unserer Anftalt ein, bie nirgends heilung finden tonnten, um unsere neue Methobe fich angebeiben gu laffen, Die als unfehlbar gilt.

Office-Stunden von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Sonntags nur von 10 bis 12 Uhr.

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE,

84 ADAMSSTR., Zimmer 60, gegenüber der Fair, Derter Building. gegeniber ber Fair, Dexter Building.
Die Aerze biefer Anftalt find erfabrene dentiche Svesiatisten und betrachten es als eine Bre, ihr leibenden Mitmenschen so schone Bre, ihr leibenden Mitmenschen so schone des des des des Aubeilen. Sie belien gründlich unter Gederechen zu beisen. Sie belien gründlich unter Geaantie, alle geheimen Kransbeiten der Männer, Fraueis-leiden und Menstraationskörungen ohne Ober ration. Santtraatsbeiten, Folgen von Selbsis-bestelage werderen Wannbarkeit ze. Opera-tionen don erster Klasse Oberateuren, für robisale Seilung don Brüchen, Krebs, Tumoren, Moricocte (Hobenfransbeiten) ze. Konjulitit uns bevor Ihr hei-rathet. Wenn nöbig, daziren vir Patienten in unfer Krivalsohiial. Frauen werden dom Frauenark (Dame) behandett. Behandlung, intt. Medizinen nur Drei Dollars

ben Monat. — Schneidet dies aus. — Stnnben: 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends: Sonntags 10 bis 12 Ubr. tgl.fon



Mein neu erfunde, nes Bruchband, bon ammtlichen beuticher

Wichtig für Männer und frauen! Reine Bezahlung, wo wir nicht furiren! Ge-lechtstrantheiten irgendwelcher Art, Tripper,

Santenfull, Setiorene in annearten, Santaus-fdrung; Uureinigfeit des Plutes, Haiaus-ichlag jeder Art, Spyblifs, Kepeumatismus; Rothlauf u.f.w. Bandwurm abgetriebn. Ydo Andere aufhören zu kuriren, garantiren wir zu kuriren! Freie Konsultation mündlich oder briefich.—Studden 19 Um Worgens bis 9 Uhr Abends.—Privat: Brechigung in tolkio Bedle's Deutsche Application tolkio Bedle's Deutsche Application.

**Bedle's Deutsche Application.



geheilt in fieben bis zehn Zagen. Gar rantirt kloof ihr jeben Haft von Artebes, ben wir nicht zu beilen bermöb gen. Kein Wesser, feine btefer, feine einmaliger Anwendung

Drs. I. B. ENNIS & CO.,





BORSCH & Co., 103 Adams Str., gegenüber ber Boft-Dffice.



Dr. Carl Natur-Heilanstalt, 464 BELDEN AVE., nahe Cleveland Mre., Chicago. Sefammtes Wafferheilberfahren, Diatfuren, Maffage, u. f. m. — Sommer und Binter geöffnet. Profpette und brieft. Ausfunft burch ben leiten ben Ergt: Dr. CARL STRUEH.

Dr. SCHROEDER, Apperfannt ber beste, guverlässiges tr., nase Dockoudne-Station. Feine Jähne 25 und stwarts. Jähne ichmerzlos gegozen. Jähne ohne artest Gost- und Gilber-Hullung zum dalben Preis. Le Arveiten gerantirt. Somntags offen.





Sind Sie Taub?? Jebe Art von Taubheit und Comerhörigteit ist mit unferen neuen Erfindung heildar; nur Taub geborene unfurivoar. Ohrenfaufen bört fofort auf. Beidreibt Euren gall. Koftenfreie Unterjudung und Auskunft, Seber fam sich mit geringen Kofter ju dause felbst heiten. Dir. Dalton's Ohrenheils anstalt, 596 La Calle Ave., Chicago, Ju.

Gine glückliche Che

einzugehen und gesunde Kinder zu zeugen, setner alles Wissensverthe über Seichslechteskrankseiten, jugendliche Verirrungen, Imporenz, Unfruchts durfeit u. f. de. enthält das alte, gediegene, deutliche Buch: "Der Actrungs-Anker", 46. Aufl., 250 Seiten, mit vielen lehrreichen Abbildungen. Es ist der einzig zwertässte Aacheder für Krante und Selunde und namentlich nicht zu entschren für Leute, die sich dereichen der und ist zu entschren für Leute, die sich dereichnen wolfen, oder unglücklich verheiranbet find. Wirt nach Empfang dom 25 Cits. in Bosi-Stamps songlam bervadt frei zugefandt.

DEUTSCHES HELL-INSTITUT,
No. 11 Chinton Place, New York, N. Y.

"Der Rettungs-Anter" ift auch gu haben in Chicago, Ju., bei Chas. Salger, 844 R. Palfted Str. 7mg, bbfa*

"Gin gefunder Beift in einem gefunden Rorer" ift ein allbefanntes Sprichwort, aber ebenfo befannt ift



ELIXIR OF BITTER WINE. weiches Taufende von allen Krantheiten bes Magens und der Leber turitte und folde, die durch Under-baulichkeit enstieben, Blutarmuth, Blähungen und alle Störungen des Magens. Es bereichert das Blut, ftärft den Berstand und gibt dem Körper neues Les-ken.

hen. Im Mefige tausenber von Zeugnissen in meiner Office, von bervorrogenden Männern und frauen. Es wird nur in Flaschen verlauft, mit einer registriten Sandelsmarte. Bestebt daraus, Teiner's zu erbalten. Ju baben in allen Apothefen ober bom Fabrisanten. Joseph Triner, 437 W. 18. Str..



Das berühmte franz. Catarrh Heilmittel Trade Mark.

Ingtor, Etr., Chicago, U. S. U. S. Ma, 4fa

Chichester's English

ENNYROYAL PILLS

Original and Only Genuine.

SAPE. Always reliable. Ladice, ask Drugfest for CHICHESTER'S ENGLISH in RED and Gold metallic boxes. scaled with blue ribbot. Take no other. Refuse Dangerons Substitutions and Imitations. Buy of your Drugsist, or read de, in stamps for Particulars, Testimonials and "Relief for Ladics," in ister, by return Mail. 10,000 Testimonials. Soldby all Drugsists. Chichester Chemical Co., 2405 Madison Square, Phillah., PA. Please reply in English. fp14, bofamo, 1

Dr. J. KUEHN, früher Mifitens Arst in Berlin). Spezial-Arst für Daut: und Geschlechts-Krant-beiten. Striffuren mit Geftrigität geheilt. Office: 78 State Str. Room 29 – G prech fin n ben 10-12, 1-5, 6-7. Sonntags 10-11. 510, fob

Befet die SONNTACPOST.

Das Heirathsjahr Bon J. von Bobeltit.

(Fortfegung)

Der Baron winfte mit ber Sanb. "'s ift gut - 's ift gut," warf er ein: ich mißtraue Ihnen ja nicht — ich ich muß fagen, baß mir gang brehnig im Ropfe ift! So eine Konfusion ift mir im gangen Leben nicht vorgetom= men! . . . Und plöglich wurde er wuthenb. "Bas wollen Gie benn noch bier?!" fchrie er ben Sandwertsburfchen an, über beffen berfchnupftes Geficht es humoriftifch zu guden und gu leuchten begann; "ich glaube gar, ber Rerl amü= firt fich auf unfere Roften! . . . Bo ftedt Mar?! Der hat ben Dottor Saarhaus mitgebracht - ober vielmehr ben Rein= bolb - ober vielmehr ben Unbern -Der Baron pruftete bor Aufregung. "Mar muß bie Sache in Orbnung brin-Jungens, feht Guch einmal nach Maren um! Riebede, fcblaft ber Serr Uffeffor benn noch?! Er foll herunter= tommen - es handle fich um eine wich= tige Ungelegenheit! Aber fofort fonft werb' ich berrückt! . .

Die Baronin wandte fich mit einigen beruhigenden Worten an ihren Gatten, ber fich mit feinem großen rothen Za= schentuche Luft zufächelte, mahrend Graf Teuben mit machfenbem Gritau= nen bas Berhalten bes Sanbwertsbur= schen betrachtete, ber bon ber Beranba herabgeftiegen war, am Stamme einer ber großen Raftanien lehnte und fich über die Romodie wirflich außerorbent= lich zu amüfiren fchien. Da er feiner totalen Seiferteit wegen nicht fprechen fonnte, fo frachate er nur, und machte im Uebrigen ben Ginbrud, als beabfich tige er nicht eher ben Schauplat zu ber= laffen, ehe bie feltsame Romobie nicht ihren Ubichluß gefunden habe. Den jungen Mädchen tam biefer Mann ber= bächtig und unheimlich vor; namentlich in Trubchens romantischer Geele ftie= gen allerhand Erinnerungen an einen berbannten polnischen Pringen auf, ber fich armselig burch bie Lanbe fechten mußte und schließlich auch noch gum Raubmörder wurde . . .

Ingwischen hatte fich Riebede auf bie Beine gemacht, um Mar gu weden. Aber bas war nicht mehr nöthig; Mag fprang bem Alten bereits auf ber Trep= be entgegen.

"Spat geworben, Riebede!" rief er: "Ift Dottor haarhaus icon unten?" "Jawohl, gnab'ger junger herr ober nein," erwiberte Riebede, "o bu mein Gott, wie gut ift es, Daß Gie enb= lich ba find! Run bentoe Gie blos 'mal an, gnab'ger Berr, ba haben wie Mlle ben Berrn, ben Gie mitgebracht haben, für herrn Dottor haarhaus gehalten- bas ift er aber gar nicht! Das ift nämlich unfer neuer Sauslehrer, und ber ift es auch nicht, fonbern ein anbrer -

"Max!" erscholl in biefem Augenblick bie Stimme Tübingens, und ber Sausberr trat auf ben Treppenflur; "na, Gott fei Dant, bag Du endlich ba bift! Bas ift benn bas für eine heiliofe Wirthschaft?! Wir bilben uns ein, bu hatt'ft geftern Abend ben Saarhaus mitgebracht, und ftatt beffen fchleppft Du ben neuen Sauslehrer mit - und ben auch nicht 'mal -"

Ift benn ber Max noch immer nicht aufgeftanben?" fragte nunmehr auch bie Baronin, gleichfalls in ber Treppen= halle erscheinend. "Dieu mercy! Mag - ich war gerabe baran, meine Contenance zu verlieren! Mir fcmirrt ber Ropf. Diefer entfetliche handwerts= buriche weicht auch nicht bom Fled; ber Mensch frümmt fich bor Lachen und ftößt furchtbare Laute aus. Wenn er nur nicht taubstumm ift! Mar, ich bitte Dich, tomm' auf bie Beranda und flare gubrberft einmal bie Cache mit bem Sauslehrer auf, ber gar nicht ber beftellte ift. Großpapa verhört ihn ichon

Den beften Beweis

bon ber Seiltraft bes Triner's Bitterweins" gibt ber allgemein be= fannte und geachtete Burger Beter Riolbaffa, fruherer ftabtifcher Schat-



Derfelbe fchreibt: "Ich wurde arg von ber Unverdaulichteit und bon bef tigen Ropfichmergen geplagt, aber als ich einige Beugniffe, Die im "Dziennit Chicagosti" ben Triner's Bitterwein empfahlen, und bie bon Leuten berrührten, die ich perfonlich tenne, und bon benen ich weiß, baß fie Bertrauen verbienen, gelefen hatte, entschloß ich Ihren Bitterwein zu berfuchen. Und fiehe, nachdem ich benfelben etwa zwei Wochen getrunten hatte, murbe ich bon allen Ropfichmergen erlöft, unb bei ber Berbauung fühlte ich feine Schwierigkeiten mehr. Meine Ge-mahlin, nachbem fie biefe fast wunder: volle Wirkung gesehen hatte, nahm ben Wein auch, und auch fie wurde bon ben qualvollen Ropfichmergen erlöft. Darum bante ich Ihnen, und indem ich Ihnen ben beften Erfolg wünfche unb Ihren Triner's Bitterwein Allen, Die bon Ropfichmergen, Unverbaulichfeit und Magenichmergen geplagt werben, beften empfehle, zeichne mich

3hr aufrichtiger Beter Riolbaffa, 111 B. Division Str. Berlangt ausbrudlich ben Triner's Bitterwein. Wenn nicht in Apotheten gu betommen, fchreibt an ben Erzeuger: Joseph Triner, 437 2B. 18. Str., Chi-

Wirkliche Milfe für Frauen.

Biele Frauen haben die Gewohnheit, jedesmal einen Dottor tommen zu laffen, wenn fie ein leichtes Ropfweh, Ruden-schmerzen, niederbrudende Schmerzen ober irgendwelche andere Somptome von Frauen tleiden haben. Frau Jonson spricht von bem gewöhnlichen Resultat — temporäre Abhilfe, aber so viel ober mehr Leiben während bes nächsten Monats. Dann folgt gewöhnlich bas Anrathen einer "Operation". Tausende von Leserinnen dieser Zeitung werden eine getreue Wiedergabe ihrer Erfahrung in diesen Worten finden. Es ist ein kostspieliges und unzufriedenstellendes Berkahren. Man sieht, daß Frau Jonson schließlich eine Medizin gebrauchte, die Wine of Carbui genanni wird. Und er brachte ihr permanente Abhilfe. Sie ist nur eine von hunderttausenden von schwachen Frauen, die nach einer langen Behandlungs = Be= riobe alle Hoffnung auf Wieberherstellung aufgegeben hatten und welche heute infolge von Wine of Cardui glückliche Sattinnen find. Diese Medigin heilt. Sie geht bireft jum Sit ber Krantheit und beseitigt bie Uusache.

ftellt bie angegriffenen Gewebe, Ligamente und Musteln wieder her. Erbefeitigt Ausflüffe, Schmerz und Bein. Er macht eine Frau am gangen Korper gefund. Wenn ihr Abhilfe wunscht, bann ift Wine of Carbui bie Mebigin für euch.

Rormanbb, Tenn., 27. Februar 1899.
. Als Madden litt ich wahrend meiner monatlichen Beriode, aber nach meiner Berheirathung ir 1892 wurde das Leiden viel ichlimmer. Aerzte verichaften mir Linderung, aber im nächsten Monat litt ich so schlimm wie je. Reulich habe ich Bine of Cardui und Tebstord's Blad-Draught gesbraucht und pie haben mir mehr geholsen als alle Lostoren und alle anderen Medizinen, die ich gebraucht habe. Ich bin besteren Genade und beit als seit sechs Jahren.

In Fallen, die besonderer Unweisungen bedurfen, ichreibe man mit Angabe der Symptome an : "The Ladies" Abvijord Department", The Chattanooga Medicine Co., Chattancoga, Tenn.

wieber und fieht babei wie ein Groß= inquifitor aus. All bas zupft an mei= nen Rerben! Bo ift benn ber Cofn? - Jesus, ber handwerksbursche wird boch nicht etwa meinen Coft -

Und fie fturgte wieber in bas Bar= tengimmer. Mag war auf bem Trep= penpobeft fteben geblieben. "Rinder, ich will mich tobtschießen laffen, wenn ich aus bem, mas 3hr fo=

eben ergählt habt, flug geworben bin." erflärte er. "Co bemuhe Dich bitte herunter unb schau Dir die Situation mit höchsteige= nen Mugen an!" antwortete ber Bater

ärgerlich. "Ich fige feit einigen Jah-ren hier auf Hohen-Araat, aber etwas fo Bermorrenes ift mir in meinen bier Pfählen noch nicht borgetommen bas fann ich wohl fagen. Und wenn fich ber Sandwertsburiche noch weiter über uns amufirt, bann foll ihn bie Schodichmer—'

"Ruhe, Ruhe, Papa! 3ch werbe mich überzeugen, mas es eigentlich gibt" und er fchritt burch ben Gartenfaal, rief ben auf ber Beranba Stehenben ein allfeitiges "Guten Mocgen!" gu, ftutte bor bem ibm fremben Freefe und ftutte fobann noch mehr bor bem Sandwerksburichen, ber bei feinem Nahen beibe Urme gen Simmel erhob und fo ftehen blieb, wie ber Dberprief: ter in ber "Bauberflote" beim Gebet gum Ofiris.

"3 Gott bewahr' mich!" rief Moc "haarhaus — Abolf — wie fiehft Du benn aus?! Und wo fommft Du um Mues in ber Welt willen in biefem Auf= zuge her?! . . . "

Der bermeintliche Sandwer'sburiche ftieß eine Urt Freudengeheul aus und fturgte bann in Marens Arme. Der Umftehenben bemächtigte fich ein fraffes Entfene. Gleichwie beim Egamen bes Randidaten Jobfes, fo tam man auch hier aus bem Schütteln bes Rop= fes nicht heraus. Tübingen aber murbe ber Spaß zu bunt.

"Jest bitte ich bringendeum Aufffiarung, Mar!" rief er, und Graf Teupen, ben feine biplomatifche Entzifferungsfunft im Stiche ließ, fügte achfelgudenb hingu: "Ich schließe mich an . . .

Die Mufflärung war aber gar nicht fo leicht. Mar berichtete bas Thatfachs liche. Er mar am Abend nach Schnitt= lage gefahren, um feinen Freund Saar= haus au bemillfammnen Gelbitnerftanblich hatte ber alte Umtgrath Rielmann eine feiner unbermeiblichen "oft= indischen" Bowlen gebraut, wie er fie nannt: auf je eine Flasche Cliquot eine Flafche Rauenthaler, eine halbe Rum und brei Löffel Curaçao ;bann umge= rührt und über bem Bangen bas Ber= fchwörungswort "Upfto=la=perta fum= fum" gefprochen. Letteres gehörte eis ner berichollneen Sprache an, burfte aber nicht fehlen; es mar bie Rronung ber Beibe. Chenfo felbftberftanblich war bie Wirfung ber Bowle: fteigenbes Bergnügtfein bis gur Musgelaffenheit und plobliche, übermältigenbe Mibig= feit. 3m erfteren Stabium batte Dottor Haarhaus zugefagt, mit nach Do. hen=Rraat zu fahren - im letteren war er auf bem Wagen eingeschlafen. Und mitten im Balbe hatte August

umgeworfen . . . Bis bahin mar Mar in feiner Ergählung getommen. Jest aber schlug ihm ber Sandwertsburiche, ber fich fo ploglich als berühmter Ufritaforicher entpuppt hatte, auf bie Schulter und schrie mit gewaltiger Anftrengung, noch immer fehr heifer, aber boch berftanb= lich: "Richtig! Und ba bin ich liegen

geblieben!" "Das ift unmöglich, Saarhaus," ent= gegnete Mar. "Du bift Dir nicht gong flar über bie Greigniffe ber Racht. Wir haben Dich fein fauberlich wieber auf ben Wagen gelaben, weiter gefahren und hier gu Bette gebracht . . . Riebe te, tritt als Rronzeuge auf! Saft Du ben herrn Dottor gu Bette gebracht?"

Riebede schüttelte ben Ropf und nid= te zugleich, mas eine mertwürdige Bemegung ergab.

"Ja," antwortete er, "ich habe ihn gu Bette gebracht, ich und Stupps - aber bas beißt nicht ben Seren Dottor. fonbern" - mit Sinweisung auf Freese - "ben herrn ba --"

"Wer find Gie benn?" fragte Mar. "Mein Rame ift Freefe," entgegnete biefer höflich.

"Und Gie haben wir auf unfern Wagen gelaben? . . . Da mußten wir Sie ja mit bem Dottor haarhaus ber= wechselt haben! Das heißt: Gie mußten a uch im Balbe gelegen und eben= fo feft gefchloafen haben! Grogpapa, Bapa, Mama, Benebifte, Jungens jest haltet mich, bag ich nicht umfalle! Das ift eine unglaubliche Beschichte: Wir haben in ber Duntelheit einen Falfchen aufgelaben und ben armen Teufel, ben haarhaus, im Balbe it-

gen laffen! . . . " Es gab noch eine reichliche Menge an Fragen und Antworten. Aber mes nigftens in ber Sauptfache war Rlar- !

heit geschaffen worben. Das Dachte war, bag man für ben wirtlichen Dottor Saarhaus ein Rimmer bereiteie und ihn in's Bett stedte. Dort follte er fcmigen. Die Baronin mar für Flieberthee, Max für einen fteifen Grogg. Borberhand murbe Saarhaus niefend und huftend burch Riebede abgeführt. Dann nahm Tübingen ben Ranbibaten unter ben Urm und fagte: "Nun tom= men Sie einmal mit auf mein Bimmer, Berr Freefe - fo war boch 3hr J'ame? - Wir wollen Ihre Papiere burch-

geben. 3ch bin ein wenig abergläu= bifch und liebe bas Wunderbarliche. Daß Gie mir auf eine fo tuciofe Art in's Saus geplatt find, nimmt mich für Sie ein. Ich liebe auch Leute von festem Schlaf. Das sind gewöhnlich gefunde Raturen. Und 3 hren Schlaf möchte ich fast als phanomenal bizeich 3ch bente, wir werben uns ichon nen. berftändigen . .

(Fortfetung folgt.)

Lofalbericht.

Strafenbahn-Rollifion. Ein gejähriges Madden bugt dabei ein Bein ein.

Un Leavitt und 22. Str. follibirten geftern Nachmittag zwei elettrische Strafenbahnmagen mit folder Gewalt, daß die Paffagiere bunt burchein= ander geworfen murben. Die 16jährige Ella Blader, bon No. 1147 Blooming= bale Boulevard, erlitt babei fo fchwere Quetichungen am linten Bein, bag bas= felbe amputirt werben mußte. Much ber No. 816 N. 18. Str. wohnhafte Edward Nopet murbe erheblich ber= legt, während mehrere andere Baffa= giere leichte Quetichungen babontrugen. Giner ber Rurbelhalter behauptet, er hatte fich bemüht, ben Stragenbahn= wagen bor ber Rreuzung zum Salten gu bringen, aber bie Bremfe hatte auf ben naffen Schienen ben Dienft berfagt. Unbererfeits ertlären jeboch Baffagiere, baß beibe Rurbelhalter in ber Erwartung, ber Andere werbe ihm an ber Rreugung ben Borrang laffen, flott weiter gefahren feien.

Den Dant ber Rachwelt

haben fich jene ehrmurbigen frommen Monche cemor-ben, welche aus Liebe fur ibre leidenden Mitmenden Die St. Bernard Rranterpiffen gniammenftell ichen die St. Bernard Arduscepillen zusammenktell-ten. Diese auß den soon im Mittelatter bekannten beitlräftigen Aräutern und Kitanzensätzen bestoben-ben Pillen baben sich, wie beutzutage Jedermain be-fannt, einen Weltruf erworben und biele Aussende von Menschen, die durch die Pillen von schnerzhaf-ten und gualvollen Leiden erlöst worden sind, seg-nen im Stillen die Bernardiner Mönche als wahre Bohlthäter der leidenden Renschheit.

Brieftaften.

Die Rechtsfragen beantwortet ber Rechtsanwalt . 3 ens Q. Chriften jen, 502 Fort Dearborn Gebäube, Chicago. Ecarborn Graube, Chicago.
E. L. Das öftereichische Konsulat befindet fich im "Women's Temple", Subweft-Ede Monroe und LaSalle Strofe.
W. H.—Beibe Städtenamen werden mit "R" geschrieben, also Koblenz und Köln, nicht Coblenz und Coeln.

Socin.

D. R.—Rurfürst Friedrich Wilhelm I. von Sessens Kassel wurde am 22. Juli 1866 auf Schloß Wilsbeimsböbe von dem dreußischen General v. Rödern gefangen genommen und nach Stettin geichickt. Frau M. L., Will met te. — Freistliniten für Angenkranke befinden sich Ar. 607 W. Ban Buren Str. und Ar 3111 Indiana Abe. Frau D. R .- Das Bureau bes fraglichen Schutbet: ius befindet fich im Bimmer 810 bes Gebaubes Rr. 112 Clart Eir.

A. G.-Gin Sofpital für Fallfüchtige befindet fich feit Aurgem im Gebaube bes Eriterion-Theaters, an ber Sedgwid, nabe Division Str. - 3m Manober. - Bauer: Wiffen

Sie nicht, ob bie Solbate fcho gelabe hab'n. - Stadtherr: Aber, . lieber Mann, wo follen bie Solbaten wohl Chotolabe herfriegen.

ift ein Feind aller Grtal. tungen, Suften und heiferer Reblen. Ge hat fich feinen Ruf durch wirflich erfolgreiche Ruren erworben und ift die guverläffigfte Dedigin feiner Urt im Dartte.

Pite's Bahnweh-Tropfen helfen in einer

Sill's Saars und Bartfarbemittel, fowerg sber braun, 50 Cents.

An die Lefer der "Abendpoft" verfaufen mir bauerhafte und mit Leber überzogene Bruchbander gu

65c für einfeitige (jebe Große). \$1.25 für doppelfeitige

Gleiche Waare ift nirgends in ben Bereinigten Staaten unter 81.50 und 83.00 gu taufen. Feinere Sorten gu halben Preifen. Wir machen bie besten Untersleibsbinden und Nabelbruchbander. Billige Kruden. — Gummistrumpfe für geschwollene Adern und Beine werden nach Mas angefertigt. — "Abends bis 9 Uhr offen." — 3 bequeme Unpaggimmer. — Freie Untersuchung burch unferen erfahrenen

Auberhalb ber Stadt Bohnenbe erhalten frei in berichloffenem Rouvert unferen ausführen beurichen Ratalog von Bruchbanbern, Unterleibsbinden, Gummiftrumpfen, wenn fie bie

Böchentliche Brieflifte.

Racfolgendes ift die Lifte der im hiefigen Boftamt lagernden Briefe. Wenn dieselben nicht innerhalb 14 Aagen, vom untenftebenden Datum an gerechnet, ab-gebolt verben, jo werden fie nach der "Dead Letter"s Liffie in Washington gesandt.

Chicago, ben 19. Dai 1900. 157 Macico Rataryona 2 Undrejemsti Rafimieralis Malfus 3 Untiche Jaccomo 159 Manne r3158 Malfus Jone
159 Manno Zof
160 Marif Cib
161 Marputh D
162 Marquardt Hebwig
163 Marysa Michal
164 Meyerbaun Mr Barrell 3
Beil Albert
Bienaszeniez Piote
Fünder John
O Biga Josef
I Bogusz Marya
Z Bohn Granz
G Borcan Kojo
64 Beroody Mrs
65 Berof Maryanna
66 Berod Maryanna
66 Burda Inton
68 Burda Inton 165 Meper Aleg 166 Michna Johan 167 Mieszfanie Bioroi Milesevien Julian Wolna Josief Wrog Weronikan Werbiane (2) Muller William Rerviane (5) Reuwert Chas Keunden Charles Rijielek Janislam Konne Michal

98 Ragmiregat 28

Sarnowsty Jan

Schubert Vertha
Schuler Otto
Schuler Otto
Schuler Otto
Schuler Schuler
Seeburg Sovbie
Seiber Johan
Senvobrb Franz
Schwift Franz
Schwift Franz
Schwift Franz
Simon Eva
Simon
Simon
Simon
Simon
Simon
Simon

2236 Eteiner Sigmond
2276 Etein T.
2278 Etonic John
229 Etonic John
229 Etraup Rofa
229 Etraup Rofa
230 Gulgarad L
231 Tafandrewicz Ra
232 Tandor Em
233 Tawas fi M
234 Toppa Emma
235 Pittor D
236 Treuber Robert
237 Tweyporsti Jan
238 Unce Roja
239 Unce Robert
240 Utrnathnah P
241 Utrweit H
241 Utrweit H
242 Uttrmoeiter Urfula
243 Ranceet Joséf
244 Blahtelic Ivan
245 Kadie Perti
246 Bachel Plittorya
247 Mestendoru Milh
248 Milesynsti Jan
249 Minter Khilipp
250 Modin Ash
251 Mojlasyet Josef
252 Mojfram Louis

251 Wojlasjet Jogef 252 Wolfram Louis 253 Wrona Antonina 254 Urobel Josefa 254 Jan Ignah 256 Jan Ignah 256 Jeneth Ernft 257 Jeodour Milo 258 Zistowstmh Antonina 260 Jinte G 261 Juref Woj

Ratarrb ber Rafe ober Reble fofort gelindert und bald geheilt burch bie Unmendung bon "Boro-Fors malin" (Gimer & Amend.)

Beirathe-Ligenfen.

Folgende Beiraths-Ligenjen murben in ber Office

B Burba Jojef 69 Bujd Albertus 70 Burtar Michal
71 Camilto Paffabetti
72 Cann Mr
73 Choen Dave
74 Cholewist Franciszef
75 Citowsfa Werty
76 Cicciowsh Wincenty
76 Ciaclosy Andreo
78 Coden
79 Concod Matilda
80 Talber Peter
81 Tangelf Alexander
82 Tanis An Burtar Michal 179 Cpinfarin Richula
180 Pacet Ludwifa
181 Panet Rofatia
181 Panter Rofatia
183 Panton Rofatia
184 Panton Rofatia
185 Perna Kathy
186 Peterson Anthon
187 Piaseit Antony
188 Pitch Anna
189 Pattaf Earl
189 Pattaf € 82 Davis W P 33 Deder Sigmund 84 Deperpusti Undryp 55 Didoven Beter Pallat & Bopto Wladyslaw 6 Dippingich Jurpis 192 Bozmar Pawel 193 Brochazfa Frank 194 Przekrzelski Zomas 195 Buziewicz Weronifa 196 Naben Louis 197 Kapaport Franc

80 Tippingich Jurpis 87 Torb Stantislau 88 Treffel Martha 89 Eberbard Hormann 90 Engle Am J L 91 Epficin Mr 22 Fringurt Mortis 93 Foollmann Franzisla 94 Frantfurter Mortis 95 Freilinger Midel

199 Reiner Mr
200 Refonsti Ih B
201 Nijhd Julius
202 Nichhaufer Aarbara
203 Rejenthal Jacob
204 Robte Kaul
266 Rozen Kozalha
206 Rubasjins John (2)
207 Sarnovshy Jan 95 Freilinger Michel 96 Fuchs Ricolaus 97 Furmansfi Antoni 98 Gastor Lozef 99 Geecis Antanos 100 Gott Jafob 101 Glifin A 102 Glowada Kataryyna 103 Godor Wichtoryja 103 Sobor Maintenja 104 Goldberg R 105 Gorman Roja 107 Grader Maria 108 Grinsjenich Tomas 109 Grigalojiis Frant 110 Gröger Johann 111 Gruder Walli

Ramer 3 M Ramiwsfi Rogmies

Arabus Anby

153 Künn Emill 154 Kwoczfa Andri

Grogbed Ratarynna Grzema Jozef Gudulieni Ratrina Guth Bh Salud Jan' Sammann Bertha 117 Saumann Bertba
118 Sangelsborf Marg
119 Saurer Mrs
120 Segebus Karolb
121 Seriblielb Genrp
122 Serninger Marte
123 Sorn Emilie
124 Orca Jusanna
125 Susior Ian (2)
127 Anfentracht W
128 Jacobien Sarrb
129 Janiszivsti Mickel
130 Janobsti Frank
131 Jarosy Battomiel
132 Jasfafsti Unioni
133 Jehle Fribolin
134 Ausyfis Konas
135 Kanlott Abbanna
136 Raplan S
137 Rauth Ibom
138 Rieta Jan
139 Riapper Jacob
144 Reimed Michal
144 Rein Joséf
144 Robosia Bincentv
144 Rondrotovich Joséf
145 Roylosta Tetla
146 Rowalsti Joséf
147 Rowalsti Joséf
148 Roppel U
149 Royn Ferdinand
150 Kramer & U
150 Regumsti Sangelsborf Darg

HALE'S HONEY of Horehound and Tar

Todesfälle.

Rachftebend veröffentlichen wir die Lifte ber Deutsichen, über beren Tob bem Gefundbeitsamt awijden gestern und heute Rachricht guging: Buble. William, 76 3.; 491 98. Ravenswood Part

Buble. William, 76 A.; 491 W. Ravenswood Park Book, Alexander, 60 J.; 82 W. Lafe Str. Bucher, John, 58 3.; 657 S. Alfland Noe. Didelmann, Agnes; 19 J.; 435 W. Belmont Ade. Dierds, Friedrich, 31 J.; 297 Auftin Ade. Grahmid, John, 23 A.; 473 Claremont Ade. Daibtmann, Henry, 49 J.; 616 R. Lincoln Str. Julf, Ellen B., 79 J.; 840 R. Parf Ade. Raminski, John, 23 J.; 568 Gifton Ave. Mucler, Woria, 56 J.; 5129 Justine Str. Meyer, John C., 62 J.; 30 S. Johns Place. Acids, Grorge, 34 J.; Coof Co., Dojpital. Taxowsky, Jaac, 70 J.; 575 S. Canal Str.

Scheidungeflagen murben anhängig gemacht bon:

Anna Q. gegen E. M. Thompson, wegen Berlafings G. L. gegen Iba Burt, wegen Berlaffung; Rofamund gegen Albert Lamarie, wegen Berlaffung; Rosamund gegen Alfred Lafavette, wegen Gebruchs und graufamer Behandlung; O. B. gegen Bm. B. Baltb. wegen Berlaffung. und graufamer Behandlur Balib, wegen Berlaffung. Bau-Grlaubnififdeine

murben ausgeftellt an: 3. M. Gaithowiate, 2ftod, Bridhaus, 79 Ct. Louis 9. M. Salthorniare 2ftad, Eriadous, 79 St. Vous Abe., \$10,000. John Borg, 1\(\frac{1}{1}\)fiod. Framebaus, 177 R. 51. Avenus, \$1.800. R. Saas, 1\(\frac{1}{1}\)fiod. Frame Cottage, 209 R. 52. Avenus, \$1,600.

Beft Baden und French Bid. Mittels Schlafmagen jeben Abenb pia Monon Route. Bielfache Berbefferungen murben mahrend bes letten Binters in bie-fen popularen Gefundheits-Refforts gemacht.

City Tidet=Dffice, 232 Clart Gtr. fabo. 21ap-3011

Beamtenwahl. Der Deutsche Frauen = Berein "Welcome" hat in feiner unlängst abgehaltenen halbjährlichen General= Berfammlung die folgenben Beamten ermählt: Brafibentin, A. Timpe; Bige-Brafibentin, C. Anberfen: Brot. Gefr., M. Guenther; Finang=Setr., 2B. Rieft; Schapmeifterin, M. Rrause; Führerin, M. Müller; Innere Bache, M. Meger; Meufere Bache, M. Scheibler ; Truftees, S. Lange, Jante und Stryter. Finanziell ift ber Berein fehr gut geftellt. Die Berfammlungen finben jeben zweiten und vierten Montag im Monat, Nachmittags 2 Uhr, in ber Wider Part Halle, Mr. 501 Beft Rorth Abe., ftatt. Damen, im Alter bon 18 bis 50 Jahren, bie geneigt find, bem Berein beigutreten, werben für eine gemiffe Dauer unentgeltlich aufgenom= men. Rranten-Unterftügung, fowie Be= grabniftoften bei Tobesfällen werben püntilich ausgezahlt.

Todt aufgefunden.

In feinem Bimmer im Arcabe Sofel an Clart Str., murbe geftern ein Gaft, ber fich wieberholt in bas Frembenbuch als D. Johnson hatte eintragen laffen, tobt auf bem Sofa liegend aufgefunden. Mus Papieren, welche fich in ben Rleibern bes Tobten borfanben, icheint ber= borzugehen, baß fein richtiger name D. Langland ift, und bag ein Bruber bon ibm in Geneba, Reb., wohnt. Man bermuthet, bag ber Mann, welcher an epeleptischen Rrämpfen litt, einem folchen Unfall ploglich erlegen, ift. Der Berftorbene mag etwa 35 Jahre alt gemefen fein.

Stürzte bom Trittbrett herab.

Der Stragenbahntonbutteur Cbward W. Trogner fturgte geftern, als er auf bem bon ibm bebienten Baggon ber Sarrifon Str.=Linie mit ber Ginfammlung bes Fahrgelbes beschäftigt war, bon bem burch ben Regen fchlupfs rig geworbenen Trittbrett herab und Schlug mit folder Bucht auf bem Stras genpflafter auf, bag er eine flaffenbe Schabelmunbe erlitt. Der Berungliidte welcher im Saufe Rr. 1840 Congres Straße wohnhaft ift, mußte mittels Ambulang nach bem County-Sofpital übergeführt merben.

Holgende Heirelhs-Lizensen vourden in der Offite der Gounty-Kierfs ausgeschit:
Milliam O'Reefe, Anna M. Jorgensen, 39, 22.
Piote, Neudowski, Franziska Dujzel, 39, 21.
Osfar Larien, Hold Carssen, 28, 25.
Natrin Schmid, Hannah Lindere, 45, 39, Wm. F. Thombon, Madel Mackadlin, 40, 20.
Mm. Hismesst. Wiaduslama Raszwarobe, 21, 18.
Darth Schommon, Radel Mackadlin, 40, 20.
Josef Majnarowicz, Islama Isda, 35, 20.
George Dest, Sosia Carna, 21, 20.
Josef Majnarowicz, Islama Isda, 35, 23.
Maclaw Calabes, Narus Kabart, 33, 22.
Gornelius Bomna, Fannie Baster, 41, 43.
Wolerl Grades, Mark Rabart, 23, 22.
Gornelius Bomna, Fannie Baster, 41, 43.
Osis Tedeca, Marie Santup, 24, 21.
Mibert Grueneberg, Mark Neinert, 24, 23.
Jonas Siegibos, M. Kdomanniczgait, 25, 22.
Richael McGilizott, Mark A. Capes, 22, 21.
Thomas S. Euston, Jabelle McGarline, 24, 25.
Frant Cowan, Agnes R. Granbord, 17, 23.
Grove Buika, Mary Majchet, 31, 23.
Grove Suika, Mary Majchet, 31, 23.
Hodard A. Barcows, Lutu A. Madry, 25, 20.
Krioplok Rios, Emitie J. Elipper, 38, 31.
Nichard J. Barcows, Lutu A. Madry, 25, 20.
Frant Ariebesth, Anabazia Gaupte, 23, 21.
Affonto Aginski. Wilberija Imaszwicincia, 24, 18.
Grant Malusmonder, Cora Grodett, 21, 21.
Frant E. Aurmafer, Emir A. Johnson, 33, 26.
James A. Road, Anila M. Gonnell, 36, 24.

ift im Gange swifchen Eurer Gefundbeit und Krantheit; darum in es von geopier Auchrigiert, own ausgebed Organ in geinndem Juftond erhaltet. In der Sude nach Rath und Beleinung, luch das Belte zu erbalten. Ibr solitet dei der Auswahl eines Arztes, der Euren Fall behandelt, deften Pahigreit, Ehre tladteit und Erfahrung in Ketracht ziehen. Der Wiener Spezial : Arzt if beute annetennt als der herborragendbie in feiner Spezial al is at, b. b. allen delidieten Krantheiten, die Manneen und Frauen eigenthumlich find. Haut, Mint-, nerdofe und dronische Krantheiten. Er fiedt an der Spiez andere mögen folgen und nachjundmen berinden und die Methoden des Wiener Spezial-Arztes anwenden, aber sie bennen nicht mit denselben sonkurren.

Arantheiten der Manner.

Er weiß bag Taufenbe bon jungen, mittelaltrigen und alten Mannern an Rraftberluft leiben, torper-lich wie geiftig, an frühzeitigem Berfall, Reiancholite, Riedergeistlagenbeit und anderen ichredlichen Golgen bon jugenoliden Ausschweifungen ober Ueberarbeitung, und fie getauscht wurden, daß fie entmuthigt find und beinabe alle hoffnung, fe wieder geheitt zu werben, aufgegeben haben.

Falls Ihr an Schwäche leidet,

werbet 3 br es an ben folgenden Somptomen ertenn en, dielleicht nicht alle gleichzeitig, aber die Mehrzedl daben: Merdengermitung, Mangel an Energie, Mihtrauen, Abneigung gegen Geselligkeit, mangelhattes Goodchnis, Unverdauligfeit, Appetitverluft, Herzfloden, Schwindelenfölle, schwach gugen, Bidel, Berlufder geloddnischen Arzi, oder in manchen Hälfen Uederreizung des Körpers, Nierenschwäche, dumpfes, mides Gribbl, blasse oder fable Dautfarde. Der Wiener Spezial-Arzi das dieser Krantbeiten in allen ihren der fichen Arten und Komplifationen eines forgfältigen Erudiums unterworfen und mit der Hiffe der inche undegenzier Friedrung in der angelvanderen Behandlung in einzelnen Fällen, ift es ihn möglich zu kreiten, nechben die anderen ganzlich felhschusen. Er bedandet alle dronischen, nerwösen und Prauen entweder in seiner Office oder per Post.

Frauen: Krantheiten.

Mus guter Quelle wird gesagt, bak nicht mehr als die Salfte ber Frauen in diesem Lande fich guter Ersundheit erfreuen. In der That, diese bedrudenden Beschwerden find so allgemein geworden, das Biele Ohnnbbeit eefrenen. In der That, diese bedridenden Beschwerben find so allgenein geworden, dos Viele taranter Aerzte) glauben, daß der eigentbinliche Organismus der Frauen, ihr zarter Bau und ihre specialen funtionen von joldem Character find, daß Gesundheit bei ihnen eine Ausnahme und Krantheit allgemein iff. Dies ift nicht der Fall. Natürlicherweise find Frauen nicht mehr die Manner der Krantheit ausgesetzt. Der Grund der häufigen Krantheit beim weiblichen Geschlecht ift in der Bernadsläftigung der Baitenten, sich in Behandtung zw begeben, zu suchen. Der Perial eler bety ist ih befannt mit den Kehren und Methoden in allen Schulen der Medzign und batt nicht an einer besondern sehn wir der Kehren und Methoden in allen Schulen der Medzign und batt nicht an einer besondern seh. Er behandelt seine Patienten, um sie zu bellen und gebraucht ohne Verurtbeil Alles, was dieses Resultat zu erzielen vermag.

Wenn andere versagen, konsultirt

Wiener Spezial-Mrzt



Mew Gra Medical Institutes

Der fahigfte und erfolgreichfte Spezialift der Welt in der Behandlung affer nervofen, dronifden und Privat-grankfeiten bei Mannern und Frauen.

Seine munberbaren Seilungen find über ble gange gibilifirte Welt befannt. Seine Files find über-fufft mit Zeugniffen von bantbaren Patienten, benen er gur Gefundbeit verbalf, nachdem befannte Aerste gauglich feblgeichlagen hatten, ba fie ben Sall nicht verftanden ober nicht wuhten, die richtigen Argneien ober Achnahmen anguwenden, um fie erfolgreich zu behandeln.

Keine Irrthümer oder Jehlschläge hier!

Gine perfette Seilung in allen angenommenen Fallen garantirt.

Ratarrh, Reble, Lungen, Leber, Dbshepfie, Un-berbaulichteit, alle Rrantheiten bes Magens und Gingeweibe. Blute und Haut-Arantheiten, laufende Bunden, und Rheumatismus. Blut- und Saut-Rrantheiten, laufenbe Bunben, Fleden, Bidein, Strofeln, Blutbergiftung, Geichwure, Flechten, Eczema und alle Rrantbeiten bes

Ricrens und Urin : Organe, ichwacher Ruden, Seitenichmergen, Unterleib, Blafen, Sat im Urin, Brid. Stanb ober weiß, Brights Krantheit, Krant-heiten ber Blafe uib.

Rerben: Zerrüttung und alle damit berbunde-nen Leiden. Die ichtedlichen Refultate bon ber-nachläftigten ober unrichtig behanbelten Hallen, was biefe Schwäche erzeugt, Rerbengertüttung, Di-del, Aldbigfeit, Mangel an Energie, Schwäche bes Körpers und Gehirns geheilt ohne Aufschub ober Unbequemlichfeit.

Gleftrizität. Static, galvanische und Farabie Eleftrigität, wiffenschaftlich gebraucht und angewendet in allen bekannten Gormen, in allen Belannten in allen Bebanblung. Deferengen - Beffe Banken, Kauflente und Gefcaftsleute diefer Stadt. Sprechftunden: 9 Uhr Borm. bis 12 Uhr. 2-7 Uhr Rachm. Mittwochs nur von 9-12. Sonntags 10-1.30.

New Era Medical Institute,

5. Floor, New Era Gebäude, Ede Sarrifon, Salfted u. Blue Island Ave.

Gin Tuch oder ein fenchter Schwamm



Madit es leicht.

genügt, um einen Dfen in guten Buftanb gu erhalten, nachbem er erft mit einer Emaille bebedt ift burch wieberholte Auftragungen bon

E-Z flussiger (rostfrei) Ofenschwärze.

Es ist wasserbicht. Die Anwendung eines feuchten Schwammes weicht ben leberzug; gutes Reiben emaillirt bie Oberfläche auf's Neue. Bei

Preis 10 Cents, per Poft 25 Cents. Metiline macht bie Ridel. MARTIN & MARTIN. Fabrikanten, Chicago.

THE NORTHERN TRUST COMPANY***BANK

Grincht Gingel - Perjonen, Firmen und Korporationen, bie ihre Kontos au transferiren ober theilen mun: ichen, um Ucberweifung bes Gangen ober eines Theiles ihres Bantge-

Binfen bezahlt an Depositen auf laufende Stontos und an Spar- und Eruft-Ginlagen. Direttoren:

A, C. BARTLETT, J. HARLEY BRADLEY, WILLIAM A. FULLER, H. N. HIGINBOTHAM, MARVIN HUGHITT.

CHAS. L. HUTCHINSON. MARTIN A. RYERSON. BYRON L. SMITH,

lofmi, fa. 1

Eugene Hildebrand, Rechtsanmalt.

A. Holinger & Co., Hnpotheken-Bank. 165 WASHINGTON STR.

Acld 3u 5, 51 und 6 pel. auf Grundeigenthum Vorzügliche erfle gold-Mortgages in beliebi-gen fets borrathig. mals. fa, mo, mi, bm

Kozminski & Yondorf. 73 Dearborn Str., Geld ju ber-leihen auf Grundeigenthum Befte Bedingungen. Onbotheten fiels an Danbogum. Bertauf. Boll-machten, Wechel und Arebit-Briefe. familjilj

3n Chicago feit 1856.

GELD zu niedrigften Binfen auf Grundeigenthum in Chicago und

Finanzielles.

of Chicago.

Chamber of Commerce Building. S. W. Corner LaSalle and Washington Streets.

Gemahrt Binfen auf Depofiten in Stellt Stredit-Briefe für Reifenbe aus

Baltet als Administrator, Teftament-

AASE&Co. 84 LaSalle Str.

Berleiben Gelb auf Grundeigenthum in der Stadt und Umgegend zu den niedrigsten Mar**ti-**Katen. Erste Dupothefen zu ficheren Rapitalantage**n** siets an Dand. Geundst jenthum zu verkaufen in alle**n** Theilen der Stadt und Umgegend.

G. R. Daafe, Gefretar. WM. C. HEINEMANN & Co. 92 LASALLE STR.,

Geld gu verleihen! Bu beftem Sins-Raten. Genaue Austunft gerne ertheilt biboja, bw

WESTERN STATE BANK

3 Proj. Binfen bezahlt im Spar-Deptmt. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Grite Sppotheten ju verlaufen.

Reine Rommiffion. H. O. STONE & CO.,

State Bank Baars

Rapital eine Million

Bank- und Spar-Department. und Bochfel und Gratten aufs

mente foitenfrei ausgestellt.

Direftoren: doch, Chas. L. Hutchinson.
orth, Henry C. Durand.
ght. A. P. Johnson.
an. H. A. Haugan.
John R. Lindgren. 20jan, [a, bi6m Thomas Murdoch. M. J. Wentworth.

Hypothekenbank, Office des Foreft Some Friedhofs.

Allgemeines Bank = Gefchäft.

Unleihen auf Chicagoer 206 LaSalle Str. verbeffertes Grundeigenthum. 4 Teleph. 681, Gr

Monats Mai beginnt bie Pilgerfahrt ber Reiseluftigen nach Guropa. Die

Deutschen unter ihnen suchen natürlich Die alte Beimath auf. Bei einem ausgebehnten Betanntentreise fann es nicht fehlen, baß jeben Sommer ber eine ober anbere bon ben guten Freunden nach Deutschland reift, und ba erforbert es nun ber gute Ton, ben Freund gum Dampfer ju geleiten und ihm gludliche Reife zu wünfchen. Der Freund muß fich mit einem Sanbebrud und einer Flafche Whisten begnügen. Giner Dame bringt man jum Abschied eine Schachtel allerfeinften Canby, wenn möglich bon Supler, fowie einen Strauf Blumen, wenn möglich bon Fleischmann am Broadway ober bon Stumpp an ber Fifth Abenue, nahe bem Gingang jum Bart. Das ift ber Gipfel ber Robelteit. Ift bie Dame jung und auch nur einigermaßen hubsch, fo benütt man bas allgemeine Bebrange und bie burch ben Trennung= fchmerg erzeugte weiche Stimmung, um ihr beim Lebewohl blibichnell einen Ruß zu geben. Gie wird fo viel gefüßt, bon rechts und bon lints, baß fie in ben meiften Fällen gar nicht weiß, von wem ber Ruß tam. Ueberbies, auf einen mehr ober weniger fommt es ja gar nicht an. Sanbelt es fich um eine junge Chefrau, fo erfucht man als Menfch bon guten Manieren ben Chemann, fich einen Augenblid umgubreben, ober wenn man weiß, bag er feinen Spaß verfteht, so macht man ihn auf ein ben Fluß herauf= ober herunterkommendes Boot aufmertfam ober auf eine ent= gudenbe junge Dame hinter ihm und perabschiebet sich alsbann bon ber beffe=

Mew Porter Blaubercien. Wenn ber Deutich:Ameritaner beimwarts gicht. Die Mbichiebs-Befuce auf bem Dampfer und bie

Runft, Abichied zu nehmen. — Wie man nach ber Geimath reifen und bie Reife zu einem Genut

machen tann. - Bemiffe gefährliche ameritanifde

Bas man nicht Mles für Pflichten

hat als Rem Porter! Gine ber mert-

murbigften babon bringt ber Commer mit fich. Go ungefähr in ber Mitte bes

New York, 17. Mai 1900.

Bepflogenheiten, Die Anftog erregen.

ren Salfte. Gelbftverftanblich burfen fich bas nur murbige, alte herren lei= ften, die auch in folchen Augenblicken

etwas Baterliches haben. Es gibt Leute, bie fich aus bem Abschieds= Besuch ber Freunde auf dem Dampfer nicht bas Geringfte machen. Aber ber Mehrzahl ift es entschieden angenehm, und befonbers bie Damen find für biefe Aufmertfamteit ungemein empfänglich. Je mehr Freunde und Freundinnen er= Scheinen, und je mehr Blumen fie erhalten, besto geschmeichelter fühlen fie fich. Gin Dugend folcher Freunde ift herumbrudt, fich quetfcht, ftogt, fchiebt

gar nichts Geltenes. Man mache fich alfo einen Begriff, welche Menschen= maffe fich auf bem Promenaben = Ded eines bis gur außerften Faffungstraft gefüllten Dampfers bor ber Abfahrt und brangt. Es scheint eine Ewigfeit gu bauern, bis man, gefeilt in brang= boll fürchterlicher Enge, wie Schiller fich ausbruden wurde, wieber bom Boot herunter ift. Schritt für Schritt fchiebt fich bie Menichenmenge por= marts. Muf bem Dod angelangt, ent= midelt fich fofort eine milbe permegene Ragb ber Freunde und Befannten bin= auf ben Bier, wo fie fich abermals gu einem unentwirrbaren Rnauel gufam= menbrangen, um ben Reifenben ein letstes Lebewohl zugurufen und guguwinten. Oft miiffen fie bier lange in

her brennenden Sonne ftehen und ten, bis die lette Paffagierbrude ber= untergelaffen ift, und ber Rolog unter ben Rlängen ber frohlichen Schiffs= musit und bem warnenben brohnenben Bag bes Rebelhorns langfam in ben Strom binausgleitet. Man follte glau-

ben, baß gerabe für bas garte Befchlecht biefe Dampfer-Abschiebe eine Urt Strapage maren. Aber bas ift feines= megs fo. 3m Gegentheil, besonbers bie jungeren Damen betrachten es als Geheimnik der Schönheit.

Merfwürdige Entbedung, woburch jebe Dame jest fich die volle Bluthe ber Jugend erhalten fann.

Gin freies Berfuche: Badet portofrei per Boft perfandt in einfachem Umichlag an Mile. Die ihren Ramen und Moreffe einfchiden. bie ihren Ramen und Abrene einignicen.
Es war einer Frau in Cincinnati vorbehalten, bas Geheimniß einer tabellofen Saut zu entbeden. Sie bat endich den Schlüffel zur weiblichen Schönbeit gefunden. Alles Seufzen und herzweb über ein ichteches Ausselben fann jeht befeitigt verden, benn es liegt im Bereich einer jeben Dame, jung ober in mittleren Jahren, die reinste und zarteste Saut,



Gran Bert Riley.

einen hochwilltommenen und überaus reizvollen Zeitvertreib — with lots of fun in it! Ich fenne junge Damen, die um diese Zeit mindestens breimal bie Woche ben langen Weg über ben Fluß zu ben Biers ber beutschen Dampfer-Linien oder gu ben Biers ber anderen Linien auf ber Rew Porter Seite gurudlegen, um Freunden und Freundinnen auf bem Dampfer Lebewohl zu fagen. Gie tennen jeben Dampfer, jeden Rapitan, jede Rabine, wiffen, ob bas Schiff icautelt ober nicht, ob man barauf feetrant wirb ober nicht, wie schnell es fahrt, wie bas Effen ift und was nicht fonft Alles. Rein Dampfer-Agent tonnte es beffer

Und mabrend bie Burudgebliebenen in eins ber naben beutschen Sotels eilen, um fich bort bei einem fühlen Trunt gu erfrischen und auf glüdliche Fahrt ber Reisenden anzustoßen, paffiren die Letsteren schon Fort Wadeworth und bann Canby Soot und bann Fire Jsland, und bann find fie auf bem offenen Meere und fcwimmen ber Beimath entgegen. Was wird fie ihnen bringen? Das tommt gang auf bas große Rind an, bas ba gu feiner Mutter Germania gurudtommt. Die Sauptfache ift bie Stimmung und ber Geift, in welchem man tommt. Man muß bas Gefühl in fich tragen, bag man, und wenn man feit Jahrzehnten ameritanischer Burger ift, in feine mabre und fchlieflich einzige Beimath tommt, wo bie Eltern gelebt haben ober, wenn's bas Gliid will, noch leben, wo man die schönfte Beit feines Lebens, bie unbergegliche Rindheit, zugebracht hat. Man muß bas Gefühl in fich tragen, bag man biefer Beimath ewige Dantbarteit unb ewige Berehrung schuldig ift, und bag man folieglich Deutscher ift und bleibt bis an fein fanftfeliges Lebensenbe. einem unferer beutich=ameritanischen Blätter, und ber ba lautete:

3ch erinnere mich ba eines Berfes, ben ich irgendwo gelesen habe in irgend Allmutter ift bie traute heimath, Tief in ihr wurgelt unfer Leben, Und nicht erlijcht in Ewigfeiten 3hr Recht auf Das, was fie gegeben. Ber feine Deutschlanbfahrt in bie= fem Ginne antritt, wird eitel Freude und Genuß babon haben. Er wird fich fofort beim Betreten beutschen Bobens wieber gu Saufe fühlen und wieber Gins fühlen mit ben Geinen. Er wird fich ehrlich bes marchenhaften Fortfchritts und Aufschwungs freuen, ben er allenthalben findet, und bes lange entbehrten und bon ben Beften fchmerg= lich erfehnten ftolgen beutschen Bolts= bewußtfeins, bas heute allenthalben träftig treibt und fpriegt und Denen baheim die Augen geöffnet hat über ihre Aufgabe für Die Butunft unter ben übrigen Boltern. Manches, mas bem Deutschlandfahrenden in der neuen Beimath gur angenehmen Gewohnheit geworben ift, wird er in ber alten nicht finden. Aber bas barf ihm bie frobe Laune nicht berberben. Unbere Lanber, anbere Sitten. Wenn ihm Etwas nicht fchnell genug geht, muß er beben= ten, bak man bie franthafte Ueberftur= gung bes Umeritaners in Deutschland nicht tennt und auch gar nicht tennen will. Gile mit Beile gilt noch immer baheim, und ba man es bamit gerabe fo weit gebracht hat, wie bie Unbern, und vielfach noch weiter, mogu foll man fich ba Dospepfia und Reuraftbenia holen? Es ift ibiotifch und ungefund obenbrein. Man bermeibe überhaupt Alles, was irgendwie verlegend wirten ober auch nur falfch berftanben werben tann. Richt felten bat ber amerita= nifche Ableger ber Familie es qu Etmas gebracht. Er ift in guten Berhältniffen. vielleicht wohlhabend ober fogar reich, und wie ungeheuer

mabrend bie beutschen Bermanbten in bescheibenen ober armlichen Berhalt= niffen leben. Gin Menfch bon Tatt und Feingefühl wird in foldem Falle barauf bebacht fein, ben Unterschied in ben Mitteln die Unberen nicht unnöthig fühlen zu laffen. Er wird es angftlich bermeiben, fich als einen Rrofus bingu= ftellen, ber fortwährenb mit ben Dollars in ber Tasche flingelt, und ab und zu ben Unberen babon einen binguwerfen aus Mitleid mit ben "armen Schludern". 3ch habe es perfonlich er= fahren, wie ungeheuer borfichtig man felbft in ben barmlofeften Dingen fein muß empfindlich fie brüben auch in Rleinigfeiten find. Bum Erempel benft man sich nach alter ameri= tanischer Gepflogenheit nicht bas Geringfte babei, in ber Strafenbahn bie guten Freunde als Bafte gu betrach= ten, für bie man bezahlt, ebenfo im Restaurant. In Deutschland tennt man aber biefes Sustem nicht, ein Jeber bezahlt ba für fich, und fo wird es oftmals gerabezu als Beleibigung betrachtet, wenn ber Deutsch-Umerita= ner für feine Landeleute babeim begah= Ien will, und wenn er bie beften 216= fichten hat. Es fann Ginem gefchehen, baß Einem erwidert wird: "Sehr freundlich, aber wiffen Gie, fo arme Teufel find wir bier boch nicht, bag wir uns unfer Fahrgelb bezahlen laffen!" Will ber Deutschlandfahrer burchaus nobel fein, fo mache er Befchente, befonbers an bie Damen. Dergleichen wird mit Dant angenommen. Am fclimmften ift aber ber Bebauerns= werthe baran, ber bollig entbeutscht in bie Beimath tommt und fich noch barin gefällt, fich ben beutschen Bermanbten gegenüber als superiorer Pantee aufqu= spielen, ber über Alles bie Rafe rumpft, über Alles lächelt und alle fünf Minuten bemertt: "Ja, bas folltet Ihr mal bei uns in Amerita feben!" ober: "Na ja, bas ift ja gang nett, aber mir als

Umeritaner fann bas nicht imponis

ren!" Es gibt leiber auch folche trauri-

ge Rauge, aber fie thaten beffer, in

Umerita gu bleiben. Man macht mit

ihnen nicht viel Feberlefens in ber alten

heimath, fondern fagt ihnen gründlich bie Wahrheit und mit Recht. Unftatt

bie Beit bes Besuchs sich gegenseitig zu einer fröhlichen Festzeit zu machen, veretelt man sie sich einander und was

bas Betlagenswerthefte ift, biefe fon-berbaren beiligen find es, bie ben

Eine große Herabsekung in Preisen

OOTATO1	TI COS 00
Seidenstoffe, feinen Seibenstoffen —1000 Parbs fancy Taffeta Seise in Längen von 1 bis 10 Parbs, sebre feine Baare und alles neue Muster, 48C u	Wrappers, 65 Dhd, Brappers für Damen, gemacht aus guter Cualität Bercale und Die Goulter Ruffles, 34 Hds. Sweep, Taillens Gürteffutter, alle Farben und Größen, der Bock und Brößen, besthalte. 185 geblümte Aleisbertschließen bereichte der Freichte bereichte bereichte f. Damen, fohvarz und farbig, fabt, perfett hängend, werth \$1.05, Montag Damen-Jakels. 100 Damen: Jaket steinde als reinge gelüttert, alle Größen, werth bis zu \$3.50, 2.48
Manner = Schule, Gath Schnürschube und Beal ir Mans Toc und Berlauf 3u Toc Oamen = Oglord Ties, für Damen, mit Batent Größen 4 bis 5½, werth \$1.25	Damen-Capes, 200 elegante Seibens Gapes für Damen, 200 elegante Seibens Gapes für Damen, 200 elegante Seibens Gapes für Damen, 200 elegante Seitens Gapes für Damen, 200 elegante Seiten
Damen=Schule. \$1.00 Damen-Schube, lobfarbig, mit 4 1.29 is 7, die neuesten Facons, nur	Landwerk. Rofen-Laubwerk, 5c Avender Rorn-Blumen. 25 Dyd. Rornbluster, 16 touge fie 5c Jul-Jacons für Damen
Nänner-Hemden. Ertra speziell, eines Fabritans ten Muster-Pars ten Muster-Pars ten Muster-Pars in denner Aufer-Font, in association ABC manner-Hemden 1906 billig sein, 4BC manner-Hemden 1906 billig sein, 4BC manner-Hemden 1906 Duhend feine erru und sanch blaue Babrigaan demben und ilnstehnlen sie Manner-Mit Der blaue Babrigaan demben und ilnstehnlen sie Manner, mit Der	Pefte Sutformen für Damen, perth bis au (Bc, für

Berlmuttertnöpfen, alle Großen, mit 250 werth Be, für Manner-Josen. 200 Baar Arbeits, boien für Manner, gemacht bon Union netten alle Gröben, werth \$1.75, 3u liebig's Becf, 3ron an Bine, er Glafche per Flache
6: Pfo. Sad Atlanti Sea Salt,
per Sad
Lana Dil Buttermill Seife,
per Stild Kleider-ginghams. 75 St. befter Toile
bubu Norb Wash-Leine. 100 fink weiße baums wollene ges flochtene 100 Rieiber-Ginghams, bom vollen Stud, 710 per Barb Jebleichtes Muslin.
breiter gebleichter Muslin,
bom bollen Stüd — 5C Waschorell. Extra qut gemachte Wasch-bretter, aus ichwerem Bint, 12c Walchkord. Feine Splint Baidiorbe, nur Shirling Brints. 2000 Narbs befte belle Stirting prints, per Barb ju bon gangen Studen, leicht beichabigt, 32C Walchke ffel. Edwere blederne Baids feffel mit Rupferwoben, 550 Shirling Drill, 1200 9bs. fcmary u. beift geftreifier Shirling Driff, Refter werth bis ju 10c, 620 Sandlücher. 75 Dhb. fanch beränsberte Damaft Sandlücher, 15c Taffl-Leinen. 1900 Barbs meißes fil. bergebleichtes Agfel.
2 Barbs breit, weeth 60e per Barb, 39C Kleider-Leinen. Dreß Leinen, Die

Borber, werth \$2.00 das Baar. . . .

Shirt- Waills. 100 Dhb. Shire Maifts für Damen, gemacht aus beftem Bers cale, in hellen, bunflen und mittleren 25c

Kinder-Kleider. 250 Gingham und Calico Kinders Rieber, Rieber, werth 40c, für Localitation Lieft Control Contr

Wash-Wringer. Gin guter BBifches Bolg-Geftell Bügeleifen-griffe. Back-Ofen. erfter Rlaffe 1.25 Groceries. Uneeba Biscuits, per Badel . . .

Fancy Bisconfin Creamerh Butter, Pfb. 17c Befte neue bollanbifche Baringe, per Dtb. 20c Reines Beigen Bries, 4 Bfb. für . . . 10e . 31c Beftes Bafch Coba, 5 Bfb. für Francy geborrte Mepfel, per Bfb. Golben Drip Tifch: Sprup, per Gal. 90 Battle Mg Rau-Tabat, per Pfb. . . 28c Unfer 22c Rombination Raffec, per Mfb .. . 18c Bestellung, für 3. C. Lus & Co.'s bestes xxxx Minnesote Ratent-Mehl, 5 Afd. für 9e; in 98 3.48 Afd.: Säden, per Faß.



84 La Salle Str. Erkurstonen nach alten geimath Rajute und 3wijchended. Billige Tahrpreife nad und von Europa. Spezialität: Deutsche Sparbank

Rreditbriefe; Geldfendungen. Erbichaften eingezogen. Borfdug ertheilt, wenn gewünscht. Boraus baar ausbezafit. Bollmachten notariell und tonfularifc beforgt. Militärjaden Pag ins Ausland. - Ronfultationen frei. Lifte bericollener Erben. -

Deutsches Konjular: und Rechtsburcau: 3. B. Confulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str. Sonntags offen von 8 bis 18 Uhr.

bas nicht ber Fall. S. F. Urban. E. G. Pauling,

Deutsch-Umeritaner vielfach in ber al-

ten Beimath in Migfredit gebracht, fo=

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erste Spotheten zu verkaufen.

Freies Auskunfts-Bureau.

Gifenbahn-Fahrplane. 3Uinois Bentral: Gifenbahn.

Alinois Zentrals-Eifenbahn.

Alle burchjahrenden Zilge verlassen den Zentral-Bahnhof. LE. Gtr. und Bart Row. Die Age nach dem
Güben fönnen sunt Ausnahme des Hoftquesten
an der 22 Str. 30. Str. Dude Bart und 63.
Str. Schaten bestigen werden. Stadd-Lieder-Office.
Widdens Str. und Auditorium-Botel.
Durchgige:
Mohans Str. und Auditorium-Botel.
Durchgige:
Rew Orleans & Wemphis Binnied 5.30 R 9.20 R
Rew Orleans & Wemphis Binnied 5.30 R 9.11.40 B
Konticello. Ju. und Decatur. \$3.9 R 111.40 B
Konticello. Ju. und Decatur. \$3.9 R 111.40 B
Konticello. Ju. und Decatur. \$3.9 R 111.40 B
Konticello. Ju. und Decatur. \$3.9 R 11.40 B
Konticello. Ju. und Decatur. \$1.20 B 8.30 R
Sch Louis Dalmight Spezial. \$11.20 B 8.30 R
Sch von Bangight Spezial. \$11.20 B 8.30 R
Geringsfield & Decatur. \$11.50 B 8.30 R
Geringsfield & Decatur. \$11.50 B 7.35 B
Bloomington & Spezial \$1.50 R
Bloomington wie oft bie Borftellung erwedt haben, repräsentirten ben topischen Deutsch-Umeritaner. Gottfeibant ift

J. S. Lowitz,

für Dambsersahrten von New Yort:
Dienkag, 22. Mai: "Raiferin Maria Treefta",
Expres nach Tremen.
Mittwoch, 23. Mai: "Befternland", nach Antwerpen,
Donnerstag, 24. Mai: "Magus Gietria"
Donnerstag, 24. Mai: "Thoenicia". nach Haben Gamburg.
Gamkag, 26. Mai: "Thoenicia". nach Gamburg.
Gamkag, 26. Mai: "Amsterdam. nach Kotterdam.
Dienstag, 29. Mai: "Saale", Expres, nach
Merenn.

Donnerftag, 31. Mai: "Gürft Bismard", Gror B. nad hamburg Mbfahrt von Chicago zwei Zage vorher. Bollmachten, notariell und fonfularifd,

Erbichaften. regulirt. Forfcuf auf Ferlangen. Deutsches Konsular-

und Rechtsbureau, 185 Clark Strasse.

H. Claussenius & Co. Konful B. Clauffenius.

Grbichaften Bollmachten

unfere Spezialität. In ben letten 25 2 bren baben wir Aber 20,600 Erbschaften

regulirt und eingezogen. - Boricuffe gemabrt. Brrausgeber ber "Bermifte Erben-Lifte", nach amts-lichen Quellen jufammengeftellt. Bedfel. Boftgahlungen. Frembes Gelb. Beneral=Agenten bes Morddeutschen Llond, Bremen. Melteftes

Deutsches Inkasso=, Rofarials- und Rechtsbureau.

Chicago. 90-92 Dearborn Strafe. Conntags offen b.n 9-12 ubr.

Schiffstarten. Damburg, Bremen, \$25.00 nad

\$28.00 von Riniwerpen 16. 16. 16. Deffentiid es Roiariat. Bollmachten mit tonfularifden Beglaubigungen. Erbichafisfachen, Rollettionen, Spezialität.

A. BOENERT, 167 E. WashingtonSt. Cie Gle Transatlantique Frangofifche Dampfer-Linie.

Alle Tampfer biefer Linie maden bie Reife regelmts fig in einer Boche. Schnelle und bequeme Linie nach Subbeutichland und ber Schweiz. Ijobii 71 DEARBORN STR. Maurice W. Kozminski, Seneral-Agent

Gifenbahn-Fahrplane. Burlington Binte. Surlington Linke. Sijendahn. Tel. Ro. 3831 Main. Schlaswagen und Aideis in 211 Clart Str., und Union-Bahudol. Canol und Addess. Biglart Anfantischer Angele Local nach Entragen. John 18.00 B + 2.00 R Schlasse. Streator und La Gollet. 8.20 B + 2.00 R Schlasse. Streator und La Schlasse. Streator und La Schlasse. Streator und La Schlasse. Streator und La Schlasse. Rocklesse. Galesburg und Quinch 1.30 P 2.15 P Ottawa und Streator 1.30 P 110.35 P Sterling, Vod::lie und Rockford 1.30 P 110.35 P Ottaka, E. Dieles 1.30 P 110.35 P Ottaka, E. Dieles 1.30 P 110.35 P 110.3 Quinch.

Beft Chore Gifenbahn.

Bier limited Schnelzige taglich zwischen Chicage 2. St. Louis nach Rem Yorf und Bofton, via Wadalschienbahn und Richel-Nate-Palm mit eleganten Chicage 2. St. Louis nach Rem Yorf und Bofton, via Wadalschienbahn und Richel-Nate-Palm mit eleganten Chicage durch ohne Wagenwechel.

Bige gehen ab om Chicago wie folgt:

Bia Via Bia da a b a b.

Abstabrt 12.02 Migs. unfunft in Rew Yorf 3.30 Rachm.

Bia Victel Via Late.

Nofton 10:20 Borm.

Bia Victel Via Late.

Nofton 10:20 Borm.

Bige gehen ad bon St. Louis wie loggt:

Bia Wad ba a a b.

Rew Yorf 7:30 Borm.

Bige gehen ad bon St. Louis wie loggt:

Bia Wad ba a a b.

Nofton 5:30 Nachm.

Rofton 5:50 Nobl.

Rew Yorf 7:50 Borm.

Wegen weiferer Sinzelleiten. Raten, Schalmagen.

Biatu. f. w. precht bor ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. precht bor ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. precht bor ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. precht bor ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. frecht or ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. frecht or ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. frecht or ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. frecht or ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. frecht or ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. frecht or ober schreibt an Suchen.

Bist u. f. w. frecht or ober schreibt an Suchen weiterer Sinzelleiten.

Bist u. f. w. frecht weiter. Schreiben.

Bist u. f. w. frecht weiter.

Bist u. f. w.
Chicago & Erier Gijenbahn.

Baltimore & Chio. Babnhof: Grand Jentral Paffagier-Station; Tideb-Office: 244 Clart Str. und Auditorium. Reine etra Fahrpreife verlangt auf Limited Ingen. Bige taglich, Abfahrt Anfunft Rew Horf und Washington West 10.20 B 200 M Rew York Washington und Pitts burg Bestivated Rimited Sciumbes 11.30 M 200 M MONON ROUTE-Dearborn Station.

Tidet Offices, 222 Clarf Str. und 1. Alaffe Gotelle.
Indunt.
I

Ridel Plate. — Die New Dorf, Chicago und St. Louis-Gijenbahn. Bahnhof: Ban Buren Str., nahe Glarf Str., an Roop. Stadt-Tidet-Office, 111 Abams Str. und Aubitorium

CHICAGO GREAT WESTERN RY

"The Maple Leaf Route."

Srand Central Statun, 5. Ave. und Sarrifon
Life Office: 115 Abams. Telephon 280 Mai
"Louch i Musique. Commas. Abaptri
Des Maines. Morphotome. 1004ptri